

FACHSERIE

16

LÖHNE UND GEHÄLTER

Reihe 2.1

Arbeiterverdienste in der Industrie

Oktober 1984

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Februar 1985

Preis: DM 7,40

Bestellnummer: 2160210-84324

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Einführung	4
 T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	6
1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	6
1.3 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	7
2 Angaben zur Struktur (Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent)	8
3 Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	19
4 Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	30
5 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	41
6 Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats	52
7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1976 = 100)	53
8 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste nach Industriezweigen und Leistungsgruppen im Jahre 1984	58
9 Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Monaten (1976 = 100) seit 1950	64
10 Durchschnittliche Bruttojahresverdienste 1983 nach Industriezweigen	65
 A n h a n g	
Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige	66

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	/ = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
0,0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	() = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	

Erläuterungen zur Methode der laufenden Verdiensterhebung sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Februar 1959, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972, Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, enthalten.

Erläuterungen zur Methode der Bruttojahresverdiensterhebung sind in "Wirtschaft und Statistik", Heft 1/1975, enthalten.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

Einführung

Laufende Verdiensterhebung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 12 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfaßter Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesensersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt.

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Ange-

hörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indizes: Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indizes läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1966 bis 1974 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 44,0 auf 87,2 d.h. um $87,2 - 44,0 = 43,2$ Punkte, aber um

$$\frac{87,2}{44,0} \times 100 - 100 = 98,2 \%$$

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1976. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1974 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1966 = 100

$$\frac{87,2}{44,0} \times 100 = 198,2.$$

Langfristige Indexreihe der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1976 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1976 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1976 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1974 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1967 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder

$$\frac{1\ 194,5}{621,9} \times 100 \text{ oder } \frac{87,2}{45,4} \times 100.$$

Ergebnis in beiden Fällen: 192,1.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der				Jahr	Index der			
	Bruttostunden- verdienste		Bruttowochen- verdienste			Bruttostunden- verdienste		Bruttowochen- verdienste	
	1936 = 100	1976 = 100	1936 = 100	1976 = 100	1936 = 100	1976 = 100	1936 = 100	1976 = 100	
1913/14	64,7	4,7	76,0	6,4	1957	291,8	21,3	282,1	23,7
1925	94,6	6,9	93,4	7,8	1958	311,0	22,7	295,2	24,8
1926	100,8	7,4	97,1	8,2	1959	328,8	24,0	310,7	26,1
1927	110,6	8,1	109,6	9,2	1960	358,9	26,2	340,5	28,6
1928	122,9	9,0	124,5	10,5	1961	395,9	28,9	375,0	31,5
1929	129,5	9,5	128,2	10,8	1962	442,5	32,3	413,1	34,7
1930	125,8	9,2	118,1	9,9	1963	475,3	34,7	440,5	37,0
1931	116,3	8,5	103,9	8,7	1964	515,1	37,6	476,2	40,0
1932	97,6	7,1	85,8	7,2	1965	565,8	41,3	523,8	44,0
1933	94,6	6,9	87,7	7,4	1966	602,7	44,0	553,6	46,5
1934	97,0	7,1	94,1	7,9	1967	621,9	45,4	550,0	46,2
1935	98,4	7,2	96,4	8,1	1968	649,3	47,4	588,1	49,4
1936	100	7,3	100	8,4	1969	706,8	51,6	652,4	54,8
1937	102,1	7,5	103,5	8,7	1970	811,0	59,2	750,0	63,0
1938	105,6	7,7	108,5	9,1	1971	900,0	65,7	816,7	68,6
1939	108,6	7,9	112,6	9,5	1972	980,8	71,6	881,0	74,0
1940	111,2	8,1	116,0	9,7	1973	1 083,6	79,1	973,8	81,8
1941	116,4	8,5	123,6	10,4	1974	1 194,5	87,2	1 051,2	88,3
1942	118,2	8,6	124,3	10,4	1975	1 287,7	94,0	1 098,0	92,3
1943	119,1	8,7	124,9	10,5	1976	1 369,9	100	1 190,5	100
1944 März ..	118,9	8,7	124,1	10,4	1977	1 467,1	107,1	1 277,5	107,3
1950	172,6	12,6	172,6	14,5	1978	1 545,2	112,8	1 346,1	113,1
1951	197,3	14,4	197,6	16,6	1979	1 634,2	119,3	1 435,7	120,6
1952	213,7	15,6	213,1	17,9	1980	1 742,5	127,2	1 517,9	127,5
1953	223,3	16,3	223,8	18,8	1981	1 841,1	134,4	1 586,9	133,3
1954	228,8	16,7	232,1	19,5	1982	1 926,0	140,6	1 639,3	137,7
1955	243,8	17,8	248,8	20,9	1983	1 986,3	145,0	1 678,6	141,0
1956	268,5	19,6	267,9	22,5	1984	2 034,2	148,5	1 735,7	145,8

Ergebnisse für die einzelnen Berichtsmonate seit März 1950 werden jeweils in den Oktober-Heften dieser Reihe veröffentlicht.

Bruttojahresverdiensterhebung

Ergänzend zur vierteljährlichen Verdiensterhebung wird seit 1971 eine Bruttojahresverdiensterhebung durchgeführt, mit der die gesamten im Laufe eines Kalenderjahres laufend und einmalig gezahlten Verdienste erfaßt werden. Diese Erhebung richtet sich an die Betriebe der vierteljährlichen Verdiensterhebung, mit der der Erhebungsbereich, die Erhebungseinheit und das Erhebungsverfahren übereinstimmen.

Zu dem einzubeziehenden Personenkreis rechnen alle Arbeiter, die während des gesamten Berichtsjahres bei demselben Betrieb beschäftigt und mindestens 6 Monate anwesend waren (bei Krankheit und Mutterschaft führt auch längere Abwesenheit nicht zum Ausschluß).

Der Bruttojahresverdienst umfaßt die laufenden (monatlichen) Zahlungen, wie in der vierteljährlichen Verdiensterhebung, sowie die in größeren zeitlichen Abständen regelmäßig und unregelmäßig - auch einmalig - gezahlten Beträge (Sonderzahlungen), wie z.B. Weihnachtsgeld, zusätzliches Urlaubsgeld, Gewinnbeteiligungen, Jahresprämien, Jubiläumswendungen, nicht laufend gezahlte vermögenswirksame Leistungen, Lohnnachzahlungen, sofern der Anspruch im Berichtsjahr entstanden ist.

Als Ergebnis werden die Bruttojahresverdienste nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht dargestellt. Ein Nachweis der Bruttojahresverdienste nach Leistungsgruppen ist nicht möglich, da die Leistungsgruppe im Unterschied zur vierteljährlichen Verdiensterhebung kein Erhebungsmerkmal ist.

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr ¹⁾ Monat	Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1976 D	42,0	39,6	41,6	11,08	8,02	10,49	469	319	438
1977 D	42,2	39,9	41,7	11,89	8,64	11,27	503	343	471
1978 D	42,1	39,9	41,6	12,52	9,13	11,88	528	384	496
1979 D	42,4	39,9	41,9	13,25	9,62	12,55	562	363	527
1980 D	42,1	40,0	41,6	14,16	10,25	13,41	596	408	559
1981 D	41,6	39,4	41,2	14,94	10,83	14,19	622	428	584
1982 D ²⁾	41,1	39,1	40,7	15,66	11,38	14,89	642	444	606
1983 D	40,8	39,1	40,5	16,23	11,71	15,41	664	460	627
1984 D	41,2	39,7	40,9	16,59	12,00	15,77	684	477	647
1983 Januar	39,6	38,4	39,4	15,86	11,45	15,03	629	439	592
1983 April	40,7	39,1	40,4	16,18	11,68	15,38	658	457	621
1983 Juli	41,4	39,6	41,1	16,31	11,78	15,52	675	467	637
1983 Oktober	41,3	39,6	41,0	16,32	11,78	15,52	674	466	636
1984 Januar	40,6	39,6	40,4	16,32	11,81	15,47	662	468	625
1984 April	41,0	39,6	40,8	16,46	11,85	15,63	675	470	637
1984 Juli	41,5	39,7	41,2	16,70	12,08	15,89	693	479	654
1984 Oktober	41,5	39,9	41,2	16,72	12,12	15,90	694	483	655
Indizes (Basis 1976 = 100)									
1976 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1977 D	100,2	100,6	100,2	107,1	107,3	107,1	107,2	107,9	107,3
1978 D	100,2	100,6	100,3	112,7	113,5	112,8	112,9	114,1	113,1
1979 D	101,1	101,0	101,0	119,4	119,4	119,3	120,6	120,5	120,6
1980 D	100,1	100,9	100,3	127,3	126,9	127,2	127,4	127,9	127,5
1981 D	99,1	99,5	99,2	134,4	134,1	134,4	133,2	133,4	133,3
1982 D	97,9	98,7	98,0	140,6	140,5	140,6	137,6	138,7	137,7
1983 D	97,0	99,3	97,4	144,9	145,4	145,0	140,5	144,4	141,0
1984 D	97,9	100,6	98,4	148,4	149,0	148,5	145,2	149,9	145,8
1983 Januar	94,1	97,5	94,7	141,9	142,9	142,1	133,5	139,2	134,2
1983 April	96,8	99,1	97,2	144,9	145,1	145,0	140,3	143,8	140,7
1983 Juli	98,6	100,5	98,9	146,4	146,6	146,5	144,3	147,3	144,7
1983 Oktober	98,4	100,2	98,7	146,5	146,8	146,5	143,9	147,1	144,3
1984 Januar	95,9	100,3	96,7	146,0	147,1	146,1	139,9	147,6	140,9
1984 April	97,6	100,4	98,1	147,7	147,6	147,7	144,0	148,2	144,6
1984 Juli	99,1	100,7	99,4	150,0	150,5	150,0	148,5	151,6	148,9
1984 Oktober	98,9	100,9	99,3	149,9	150,9	150,1	148,2	152,3	148,7
dav. Leistungsgruppe 1 ...	98,6	100,0	a)	149,9	149,7	a)	147,7	149,8	a)
2 ...	99,2	100,7	a)	149,6	150,1	a)	148,4	151,2	a)
3 ...	99,5	101,2	a)	151,1	151,9	a)	150,4	153,9	a)

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.
1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Neuer Berichterstattekreis.
a) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen*)

Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeitsstunden			Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste		
	Oktober 1984	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Oktober 1984	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Oktober 1984	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Oktober 1984	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber	
		Juli 1984	Oktober 1983		Juli 1984	Oktober 1983		Juli 1984	Oktober 1983		Juli 1984	Oktober 1983
Männliche Arbeiter												
1	41,5	-	+ 0,7	2,0	+ 0,1	-	17,54	- 0,1	+ 2,2	728	-	+ 2,8
2	41,7	+ 0,7	+ 0,7	2,0	+ 0,3	-	15,93	+ 0,3	+ 2,6	664	+ 0,9	+ 3,4
3	41,6	+ 0,5	+ 0,2	2,0	+ 0,3	-	14,15	+ 0,4	+ 3,0	588	+ 0,7	+ 3,2
Zusammen ...	41,5	-	+ 0,5	2,0	+ 0,2	-	16,72	+ 0,1	+ 2,5	694	+ 0,1	+ 3,0
Weibliche Arbeiter												
1	39,5	- 0,5	-	0,5	+ 0,1	-	13,25	+ 0,4	+ 3,2	524	-	+ 3,4
2	39,7	+ 0,3	+ 0,8	0,5	+ 0,2	+ 0,1	12,44	+ 0,5	+ 3,1	494	+ 0,8	+ 3,8
3	40,0	+ 0,5	+ 0,8	0,6	+ 0,2	-	11,71	+ 0,3	+ 2,8	469	+ 0,9	+ 3,8
Zusammen ...	39,9	+ 0,5	+ 0,8	0,5	+ 0,1	-	12,12	+ 0,3	+ 2,9	483	+ 0,8	+ 3,6
Alle Arbeiter												
Insgesamt ...	41,2	-	+ 0,5	1,7	+ 0,1	-	15,90	+ 0,1	+ 2,4	655	+ 0,2	+ 3,0

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

OCTOBER 1984

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRARBEITSSTUNDEN				BRUTTO-STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO-WOCHENVERDIENSTE			
	1	2	3	ZU-SAMMEN	1	2	3	ZU-SAMMEN	1	2	3	ZU-SAMMEN	1	2	3	ZU-SAMMEN
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	41,5	41,7	41,6	41,5	2,0	2,0	2,0	2,0	17,54	15,93	14,15	16,72	728	664	588	694
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	41,2	40,9	40,9	41,1	1,2	0,9	0,9	1,2	18,82	16,85	14,54	18,59	775	689	594	765
BERGBAU	38,3	39,1	38,4	38,5	1,6	1,4	0,9	1,5	18,92	15,87	13,57	18,19	725	621	522	700
STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI	37,5	37,9	37,3	37,6	1,5	1,1	0,6	1,4	19,06	15,37	12,87	18,29	715	583	480	687
BRAUNKOEHLENBERGB., U. -BRIKETTHERSTERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	42,0	42,1	41,8	42,0	2,1	2,2	1,8	2,1	19,39	17,96	16,36	18,71	814	757	684	787
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN	41,6	40,8	41,5	41,4	1,0	0,5	1,0	0,9	16,68	14,77	12,72	16,06	694	602	528	665
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinn.	42,1	41,7	42,1	42,1	2,0	1,8	1,8	1,9	16,92	15,12	13,51	16,64	712	631	568	700
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinn.	42,9	41,6	40,7	42,4	2,7	1,3	0,8	2,3	18,87	15,09	14,62	17,73	-810	628	595	752
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERIND. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	41,8	41,8	42,3	41,9	2,0	2,0	2,5	2,1	17,79	16,39	14,71	16,85	744	685	622	706
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OHNE METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)	43,6	43,6	43,1	43,6	3,7	3,9	3,3	3,7	16,53	15,67	14,27	15,89	720	684	615	692
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE UND -GIESSEREI	41,7	42,0	42,5	41,9	2,0	2,2	2,7	2,2	17,26	16,00	14,94	16,43	720	672	635	689
MINERALOELVERARBEITUNG	42,3	41,9	41,9	42,1	2,5	2,1	2,1	2,3	17,30	16,02	14,94	16,42	733	672	626	691
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,7	40,9	42,0	40,7	0,6	0,9	1,9	0,7	22,08	18,83	15,39	21,25	898	770	646	866
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,9	40,8	40,9	40,8	1,2	1,1	1,2	1,1	18,97	17,32	14,20	18,03	776	707	581	736
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	41,4	40,8	42,6	41,3	1,2	0,9	2,3	1,3	17,75	17,51	16,47	17,35	734	714	701	717
HOLZBEARBEITUNG	43,0	42,5	41,6	42,6	3,0	2,6	1,7	2,7	15,37	14,39	13,11	14,61	660	612	546	622
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	43,1	43,0	42,6	43,0	3,1	3,0	2,8	3,0	17,82	16,55	15,46	17,02	766	712	659	732
GUMMI- U. VERARB. V. ASBEST	41,9	42,0	41,2	41,4	2,0	1,5	1,7	1,7	17,46	16,27	13,65	16,51	732	671	562	684
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	41,8	41,6	41,6	41,8	2,1	2,0	1,9	2,1	17,58	16,21	14,35	16,92	735	675	596	706
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	42,8	42,0	41,9	42,6	2,8	2,2	2,3	2,7	17,60	15,50	14,03	17,04	753	651	588	726
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	42,2	41,7	41,3	42,0	2,5	2,0	2,0	2,4	17,27	15,40	14,54	16,69	728	642	601	701
STRASSENFAHRZEUGBAU, REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	41,6	41,8	41,9	41,7	1,8	2,1	2,1	1,9	19,02	18,04	15,50	18,41	782	753	650	768
SCHIFFBAU	41,5	42,9	43,1	41,6	3,8	4,0	3,7	3,8	17,40	14,73	12,93	17,16	722	632	557	714
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	40,5	41,2	42,6	40,6	0,9	1,6	2,9	1,0	17,89	14,87	13,49	17,64	725	612	574	716
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	41,2	41,0	41,5	41,2	1,5	1,3	1,6	1,4	16,92	14,72	14,09	16,04	696	604	584	660
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	41,2	40,9	40,1	41,0	1,3	1,1	0,6	1,2	16,35	14,77	13,45	15,73	673	604	539	646
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	42,3	41,9	41,7	42,1	2,5	2,1	1,9	2,3	16,43	14,91	13,62	15,41	696	625	568	648
HERST. V. BUEROMASCH., DATENVERARBEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	41,4	41,3	39,9	41,2	1,8	2,2	1,6	1,9	17,37	15,00	13,23	16,20	719	619	528	667
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	41,7	41,7	41,5	41,7	2,1	2,0	1,9	2,1	16,77	14,70	13,43	15,58	699	613	558	649
FEINKERAMIK	41,1	41,1	40,8	41,0	1,6	1,6	1,5	1,6	15,13	14,48	13,25	14,41	621	595	541	591
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	41,6	41,6	41,2	41,6	2,1	2,0	1,7	2,0	17,50	15,54	14,83	16,31	728	647	611	676
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. A.E.	41,2	40,6	40,9	41,0	2,1	1,5	1,4	1,8	16,45	14,93	13,45	15,62	677	606	550	640
HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. A.E.	40,6	40,8	41,4	40,8	1,1	1,0	1,7	1,2	15,85	13,49	12,28	14,66	643	551	508	598
PAPIER- UND PAPPEERARBEITUNG	42,4	42,0	42,3	42,2	2,5	2,1	2,6	2,3	16,48	14,35	13,21	15,10	699	603	559	638
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	41,9	42,5	41,9	42,0	2,1	2,6	2,1	2,2	19,11	16,61	14,86	18,20	801	705	623	765
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	42,0	41,8	42,0	41,9	2,2	2,0	2,3	2,1	16,37	14,83	13,47	15,26	688	620	566	640
LEDERERZEUGUNG	44,2	43,5	43,0	43,6	4,2	3,6	2,8	3,6	15,12	13,82	12,58	13,93	669	602	541	608
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	40,6	40,6	40,6	40,6	0,9	1,1	1,0	1,0	14,19	12,84	11,57	13,41	576	521	469	544
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	40,5	40,2	39,9	40,3	0,9	0,9	0,7	0,9	14,64	13,26	11,01	13,61	593	533	440	549
TEXTILGEWERBE	42,3	42,2	42,1	42,3	2,6	2,6	2,5	2,6	15,05	13,78	12,68	14,25	637	582	534	602
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,2	41,0	40,5	40,5	1,1	1,6	1,3	1,3	15,05	13,53	12,01	14,13	606	554	487	573
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	44,3	44,0	43,4	44,1	4,4	4,0	3,5	4,1	16,60	14,96	13,51	15,67	735	658	587	691
DARUNTER:																
BRAUEREI, MAELZEREI	42,1	42,0	41,2	42,0	2,2	2,0	1,4	2,1	16,89	16,08	14,84	16,64	711	675	612	695
TABAKVERARBEITUNG	40,2	39,8	39,5	39,9	0,8	0,9	0,3	0,7	19,31	15,50	14,57	17,18	777	617	575	686
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	40,6	40,9	40,6	40,7	1,5	1,6	1,3	1,5	17,25	15,79	14,15	16,56	701	647	575	674
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,5	39,7	40,0	39,9	0,5	0,5	0,6	0,5	13,25	12,44	11,71	12,12	524	494	469	483
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	39,8	39,8	40,1	39,9	0,3	0,2	0,2	0,2	15,54	13,84	12,29	13,33	618	550	493	531
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,1	40,1	39,6	39,9	0,6	0,6	0,6	0,6	14,47	13,05	12,47	12,81	580	523	496	512
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	40,2	39,9	40,2	40,1	0,6	0,4	0,5	0,5	13,95	12,41	12,21	12,32	561	496	490	494
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	40,7	40,1	39,9	40,0	1,0	0,5	0,6	0,6	13,66	12,20	11,76	11,92	556	490	469	476
PAPIER- UND PAPPEERARBEITUNG	40,0	40,0	40,1	40,1	0,5	0,7	0,5	0,6	12,37	11,33	10,42	10,91	495	453	418	437
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	36,4	38,8	39,4	39,0	0,3	0,3	0,4	0,3	11,99	11,38	10,31	11,10	461	442	407	433
TEXTILGEWERBE	39,8	39,7	39,6	39,7	0,7	0,5	0,4	0,5	12,45	11,68	10,89	11,50	495	463	433	457
BEKLEIDUNGSGEWERBE	38,7	36,5	39,1	38,6	0,2	0,1	0,2	0,1	11,63	10,97	9,95	10,88	450	422	389	420
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	41,1	40,5	40,5	40,5	1,5	1,1	1,0	1,0	13,02	12,19	10,53	10,97	534	494	427	444

1) GEWINNUNG VON EROEDEL, ERDGAS, SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	69,3	74,6	55,5	67,8	56,7	61,0	59,5	59,3	61,1	62,5	61,9	59,3
	2	23,3	20,0	38,2	26,7	31,9	32,2	30,9	28,3	31,0	29,9	28,7	31,1
	3	7,4	5,4	6,4	5,5	11,4	6,8	9,6	12,4	7,9	7,6	9,4	9,5
	ZUS.	83,0	86,6	83,5	89,0	86,7	82,5	82,3	77,5	75,2	88,2	73,2	81,5
WEIBLICH	1	5,5	8,0	6,0	8,3	5,8	7,7	10,5	4,6	6,9	7,3	6,7	6,3
	2	35,0	44,6	51,8	40,0	36,8	45,7	42,8	32,6	58,9	34,5	34,1	43,7
	3	59,4	47,4	42,3	51,7	57,4	46,7	46,7	62,8	34,2	58,2	59,2	50,1
	ZUS.	17,0	13,4	16,5	11,0	13,3	17,5	17,7	22,5	24,8	11,8	26,8	18,5
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	65,5	73,5	51,5	68,0	55,3	59,4	58,5	59,1	58,7	62,4	62,1	57,7
	2	27,4	21,6	43,4	28,0	33,1	35,2	32,7	29,5	34,9	31,2	30,4	33,4
	3	7,1	4,9	5,1	4,0	11,5	5,5	8,8	11,4	6,5	6,4	7,5	8,9
	ZUS.	78,3	84,1	80,4	87,3	85,2	80,0	79,2	74,5	70,6	87,1	68,3	78,7
WEIBLICH	1	5,5	8,0	6,0	8,3	5,8	7,7	10,5	4,6	6,9	7,3	6,7	6,3
	2	35,0	44,7	51,8	40,0	36,8	45,7	42,8	32,6	58,9	34,5	34,1	43,7
	3	59,4	47,3	42,3	51,7	57,4	46,7	46,7	62,8	34,2	58,2	59,2	50,0
	ZUS.	21,7	15,9	19,6	12,7	14,8	20,0	20,8	25,5	29,4	12,9	31,7	21,3
A L L E		78,4	84,5	84,2	86,5	89,7	87,1	84,7	88,2	84,4	91,6	84,3	86,9
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	69,3	74,6	55,0	67,8	54,0	60,7	59,5	59,3	61,1	57,9	61,9	58,5
	2	23,3	20,0	38,6	26,7	33,8	32,5	30,9	28,3	31,0	33,3	28,7	31,7
	3	7,4	5,4	6,3	5,5	12,2	6,8	9,6	12,4	7,9	8,8	9,4	9,8
	ZUS.	83,0	86,6	83,1	89,0	85,4	82,3	82,3	77,5	75,2	85,8	73,2	80,9
WEIBLICH	1	5,5	8,0	6,0	8,3	5,8	7,7	10,5	4,6	6,9	7,3	6,7	6,3
	2	35,0	44,6	51,8	40,0	36,8	45,7	42,8	32,6	58,9	34,5	34,1	43,7
	3	59,4	47,4	42,3	51,7	57,4	46,7	46,7	62,8	34,2	58,2	59,2	50,1
	ZUS.	17,0	13,4	16,9	11,0	14,6	17,7	17,7	22,5	24,8	14,2	26,8	19,1
A L L E		100,0	100,0	97,6	100,0	91,0	98,9	100,0	99,9	99,9	83,2	100,0	96,7
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	63,8	72,2	49,2	66,9	50,8	57,9	57,7	58,3	57,5	56,2	61,2	55,5
	2	28,6	22,6	45,6	29,0	36,3	36,5	33,3	30,0	35,8	36,1	30,7	35,1
	3	7,5	5,2	5,2	4,1	12,9	5,7	9,0	11,7	6,7	7,7	8,1	9,4
	ZUS.	77,4	83,5	79,3	87,0	83,1	79,3	78,8	74,1	70,0	83,9	66,7	77,4
WEIBLICH	1	5,5	7,6	5,9	8,1	5,7	7,6	10,5	4,6	6,9	7,3	6,8	6,2
	2	35,0	45,0	51,8	40,1	36,9	45,7	42,9	32,6	59,0	34,6	34,1	43,7
	3	59,5	47,4	42,2	51,8	57,4	46,7	46,6	62,9	34,2	58,1	59,1	50,0
	ZUS.	22,6	16,5	20,7	13,0	16,9	20,7	21,2	25,9	30,0	16,1	33,3	22,6
A L L E		74,7	79,7	79,5	83,4	78,2	84,1	83,2	86,9	82,2	72,9	79,7	81,4
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	64,2	72,3	49,5	66,9	51,0	58,4	58,8	59,0	58,4	56,4	61,6	55,9
	2	28,1	22,5	45,4	28,9	35,9	36,1	32,6	29,4	35,3	36,1	30,3	34,7
	3	7,7	5,2	5,1	4,1	13,0	5,5	8,6	11,7	6,3	7,6	8,1	9,3
	ZUS.	76,7	83,5	78,7	86,9	82,7	78,8	77,9	73,6	68,8	83,7	66,3	76,8
WEIBLICH	1	5,5	7,6	5,9	8,1	5,8	7,6	10,6	4,6	6,9	7,3	6,8	6,3
	2	35,0	44,5	51,9	40,1	36,9	45,7	43,0	32,6	58,9	34,6	34,1	43,7
	3	59,5	47,9	42,2	51,8	57,4	46,7	46,5	62,9	34,2	58,1	59,1	50,1
	ZUS.	23,3	16,5	21,3	13,1	17,3	21,2	22,1	26,4	31,2	16,3	33,7	23,2
A L L E		72,4	78,6	76,9	83,0	76,5	81,7	79,5	85,1	78,7	72,1	78,7	79,1
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	68,7	73,8	54,3	66,9	53,2	60,4	59,8	59,3	61,1	57,3	61,5	58,1
	2	23,5	20,7	39,2	27,5	34,1	32,7	30,7	28,2	31,0	33,8	28,5	31,9
	3	7,8	5,6	6,4	5,7	12,6	6,9	9,5	12,6	7,9	8,9	10,0	10,0
	ZUS.	82,0	86,2	82,3	88,7	84,8	81,7	81,5	76,8	73,9	85,4	71,9	80,1
WEIBLICH	1	5,5	7,6	5,9	8,1	5,8	7,6	10,6	4,6	6,9	7,3	6,8	6,3
	2	35,0	44,5	51,9	40,1	36,9	45,7	43,0	32,6	58,9	34,6	34,1	43,7
	3	59,5	47,9	42,2	51,8	57,4	46,7	46,5	62,9	34,3	58,1	59,1	50,1
	ZUS.	18,0	13,8	17,7	11,3	15,2	18,3	18,5	23,2	26,1	14,6	26,1	19,9
A L L E		94,0	94,1	92,7	96,5	86,8	94,5	94,8	96,8	94,3	80,5	94,4	92,2

*) DIE ZAHLEN BEZIEHEN SICH:
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNLICHEN
BZW. WEIBLICHEN ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN
"MAENNLICHEN ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBLICHEN ARBEITERN ZUS."
AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES

(AUSSER BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU), BEI "ALLEN ARBEI-
TERN" EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU SOWIE HOCH-
UND TIEFBAU "MAENNLICHE ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL
DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1984

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	90,9	92,2	92,8	96,4	86,3	95,4	90,5	96,1	89,4	86,8	72,2	89,4
	2	8,5	6,3	5,9	3,6	12,5	4,3	6,9	3,8	10,1	13,0	27,3	9,8
	3	(0,6)	1,5	1,3	/	1,1	(0,3)	2,5	(0,1)	(0,5)	/	(0,5)	0,8
	ZUS.	97,7	95,0	97,6	96,3	98,2	97,3	97,5	97,2	96,3	98,0	95,9	97,3
WEIBLICH	1	/	32,6	17,8	(32,7)	16,1	23,8	(10,8)	18,0	12,9	/	/	16,1
	2	50,0	23,8	31,1	(25,0)	27,4	37,0	(11,8)	30,2	52,9	/	31,3	35,0
	3	40,8	43,6	51,2	(42,3)	56,4	39,2	77,4	51,7	34,2	86,5	65,2	48,8
	ZUS.	2,3	5,0	2,4	3,7	1,8	2,7	2,5	2,8	3,7	2,0	4,1	2,7
A L L E		3,8	4,7	2,3	3,1	2,5	1,9	1,5	1,3	2,1	1,9	4,6	2,2
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	91,9	.	92,4	96,4	87,7	94,7	93,2	96,4	90,1	84,9	.	90,0
	2	7,5	.	6,3	3,6	11,5	4,9	5,9	3,4	9,5	15,0	.	9,4
	3	(0,6)	.	1,4	/	0,8	(0,4)	(0,9)	(0,1)	(0,4)	/	.	0,6
	ZUS.	97,6	.	97,3	96,3	97,9	97,7	97,0	97,2	96,8	97,9	.	97,3
WEIBLICH	1	/	.	20,9	(32,7)	16,2	(31,5)	/	20,6	14,9	/	.	18,0
	2	49,5	.	28,2	(25,0)	26,4	37,0	/	30,4	39,4	/	.	29,8
	3	40,9	.	50,9	(42,3)	57,4	(31,5)	80,0	49,0	45,7	(83,3)	.	52,2
	ZUS.	2,4	.	2,7	3,7	2,1	2,3	3,0	2,8	3,2	2,1	.	2,7
A L L E		3,4	.	1,7	3,1	2,0	1,1	1,2	1,1	1,7	1,4	.	1,7
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	79,6	89,0	/	74,0	83,1	82,2	/	79,5
	2	/	/	.	/	15,9	8,6	/	21,3	16,5	15,5	/	16,2
	3	/	/	.	/	4,5	2,4	/	(4,8)	/	2,2	/	4,3
	ZUS.	/	/	.	/	9,0	1,1	/	0,1	0,1	16,8	/	3,3
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	81,9	/	/	/	/	82,2	/	81,9
	2	/	/	/	/	13,9	/	/	/	/	15,5	/	14,1
	3	/	/	/	/	4,3	/	/	/	/	2,2	/	4,0
	ZUS.	/	/	/	/	8,0	/	/	/	/	16,8	/	2,7
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	59,6	88,1	/	/	/	/	/	60,3
	2	/	/	.	/	33,9	11,9	/	/	/	/	/	33,0
	3	/	/	.	/	6,5	/	/	/	/	/	/	6,7
	ZUS.	/	/	.	/	0,9	0,2	/	/	/	/	/	0,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	73,6
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	20,4
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	6,0
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	0,0
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	85,5
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	12,6
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	(1,9)
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	0,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	89,1	/	77,3	.	/	/	86,5
	2	/	/	.	/	.	7,8	/	22,7	.	/	/	11,1
	3	/	/	.	/	.	3,1	/	/	.	/	/	2,4
	ZUS.	/	/	.	/	.	0,8	/	0,0	.	/	/	0,2
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	66,4	90,1	/	/	70,0
	2	/	/	.	/	.	.	/	(18,1)	(9,0)	/	/	21,8
	3	/	/	.	/	.	.	/	(15,4)	/	/	/	8,2
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	0,0	0,0	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,9	55,7	49,0	51,5	41,3	42,8	53,1	47,7	41,1	56,9	46,0	44,7
	2	47,6	38,8	44,1	43,9	45,8	51,2	41,6	42,6	50,7	38,9	43,6	45,8
	3	8,4	5,5	6,9	4,6	12,9	6,0	5,3	9,7	8,2	4,1	10,4	9,5
	ZUS.	86,6	80,2	89,1	96,2	93,3	85,1	91,4	84,8	87,1	96,7	72,1	89,7
WEIBLICH	1	4,0	2,3	2,3	/	3,3	4,3	10,4	4,8	2,1	3,5	(1,1)	3,8
	2	49,1	55,5	32,7	(14,2)	49,0	50,6	58,4	48,8	61,3	30,4	55,0	50,4
	3	46,9	42,3	65,0	84,8	47,6	45,1	31,2	46,4	36,6	66,1	44,0	45,8
	ZUS.	13,4	19,8	10,9	3,8	6,7	14,9	8,6	15,2	12,9	3,3	27,9	10,3
A L L E		12,6	22,3	15,4	10,7	24,5	22,0	24,7	10,8	12,1	26,3	7,9	17,6

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	54,6	65,3	42,2	49,7	44,1	42,3	40,0	37,0	44,1	41,4	41,8	42,7
	2	41,4	29,3	49,6	39,8	48,2	47,6	44,7	51,3	43,1	38,5	53,7	46,7
	3	4,0	5,3	8,1	[10,5]	7,7	10,1	15,3	11,7	12,7	20,0	4,5	10,6
	ZUS.	99,4	81,9	97,2	100,0	97,3	96,5	98,5	98,4	96,4	99,0	96,6	97,2
WEIBLICH	1	/	(7,4)	/	/	/	/	/	/	(2,7)	/	/	2,6
	2	/	77,2	49,0	/	37,3	49,1	(15,4)	43,0	71,4	/	(60,0)	54,0
	3	(81,3)	(15,4)	50,1	/	61,2	49,1	82,3	51,9	25,9	/	(40,0)	43,5
	ZUS.	(0,6)	18,1	2,8	/	2,7	3,5	1,5	1,6	3,6	/	3,4	2,8
A L L E		2,2	1,1	2,5	0,4	1,8	2,5	3,6	1,8	3,5	0,8	1,0	2,3

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	58,6	81,1	.	.	41,5	36,1	62,6	73,6	35,6	60,7	76,4	45,8
	2	38,3	15,0	.	.	40,0	59,4	31,6	18,2	61,0	36,3	22,5	40,6
	3	3,1	(3,9)	.	.	18,5	4,5	5,8	8,3	3,4	3,0	/	13,6
	ZUS.	97,1	97,6	.	.	97,2	94,4	96,8	90,4	96,8	99,1	98,8	97,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	4,9	/	(14,7)	34,1	(4,7)	(9,0)	/	8,6
	2	(75,9)	/	.	.	33,4	89,4	42,4	46,3	55,3	39,4	/	40,9
	3	/	/	.	.	61,7	9,1	42,9	19,6	40,0	51,6	/	50,5
	ZUS.	(2,4)	(2,4)	.	.	2,8	5,6	3,2	9,6	3,2	0,9	/	2,9
A L L E		0,9	1,0	.	.	10,8	3,0	2,4	0,9	1,1	21,0	0,6	4,8

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	44,9	56,9	78,5	92,3	38,1	63,4	100,0	49,3
	2	/	.	.	.	40,2	42,1	17,2	6,0	61,3	32,9	/	39,0
	3	/	.	.	.	14,9	(0,9)	4,3	(1,7)	(0,6)	3,6	/	11,7
	ZUS.	/	.	.	.	98,3	99,0	97,7	100,0	97,8	99,2	99,1	98,5
WEIBLICH	1	/	.	.	.	10,3	/	(27,3)	/	/	(11,2)	/	11,4
	2	/	.	.	.	42,9	/	/	/	(25,0)	(18,7)	/	38,9
	3	/	.	.	.	46,8	(69,6)	68,2	/	67,0	70,1	/	49,7
	ZUS.	/	.	.	.	1,7	(1,0)	2,3	/	2,2	0,8	/	1,5
A L L E		/	.	.	.	7,8	0,6	1,2	0,1	0,5	16,0	0,3	3,2

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	58,2	.	.	/	37,3	30,5	50,5	80,4	31,8	49,9	60,0	42,5
	2	39,1	.	.	/	30,8	64,2	44,4	14,8	61,7	48,4	38,2	40,0
	3	(2,7)	.	.	/	31,8	5,3	5,1	4,8	6,5	1,7	/	17,4
	ZUS.	98,4	.	.	/	94,3	94,1	97,8	90,9	97,6	99,3	99,1	95,0
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	(18,5)	22,9	/	/	/	5,7
	2	/	.	.	/	22,8	91,8	(18,5)	61,8	61,4	(77,8)	/	46,6
	3	/	.	.	/	76,7	6,7	63,0	15,3	(32,5)	/	/	47,7
	ZUS.	(1,6)	.	.	/	5,7	5,9	2,2	9,1	2,4	(10,7)	/	5,0
A L L E		0,6	.	.	/	1,7	2,1	1,0	0,6	0,4	2,7	0,1	1,0

ZIEHGERATEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	35,3	.	.	(21,0)	26,2	26,6	39,2	50,9	39,0	54,7	30,3	31,6
	2	57,5	.	.	66,1	49,8	65,6	46,0	33,1	60,7	45,0	66,7	50,5
	3	(7,2)	.	.	/	24,0	7,7	14,8	16,0	/	/	/	17,9
	ZUS.	90,3	.	.	91,2	94,7	83,9	90,0	83,5	91,6	98,5	97,8	92,8
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	48,4	/	/	/	9,1
	2	(72,2)	.	.	/	29,6	93,0	95,8	26,5	91,8	97,2	/	36,7
	3	/	.	.	/	69,7	/	/	25,1	/	/	/	54,2
	ZUS.	(9,7)	.	.	/	5,3	16,1	10,0	16,5	8,4	1,5	/	7,2
A L L E		0,2	.	.	0,2	1,3	0,2	0,3	0,2	0,1	2,3	0,1	0,6

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	63,7	37,6	51,1	/	31,9	59,0	63,2	55,7	35,7	70,2	50,9	41,9
	2	29,6	48,4	45,8	/	48,2	35,8	29,4	26,9	61,0	29,2	40,9	44,4
	3	6,7	13,9	3,1	/	19,8	5,2	7,4	17,4	3,4	/	8,3	13,7
	ZUS.	86,0	96,6	96,0	/	92,1	77,3	90,9	89,5	86,1	84,8	84,8	90,4
WEIBLICH	1	/	/	(4,2)	/	5,3	6,9	/	6,0	(1,0)	/	/	4,2
	2	(13,0)	(22,1)	51,0	/	28,9	34,3	30,1	28,8	77,3	100,0	53,9	41,5
	3	87,0	76,0	44,7	/	65,8	58,8	69,4	65,3	21,7	/	44,2	54,3
	ZUS.	14,0	3,4	4,0	/	7,9	22,7	9,1	10,5	13,9	15,2	15,2	9,6
A L L E		0,6	4,2	1,5	/	2,2	0,7	0,8	1,5	1,2	0,2	1,4	1,5

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEM-BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET

DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	65,8	87,3	.	/	33,9	41,2	63,5	48,2	45,8	.	48,1	44,7
	2	23,1	/	.	/	40,6	49,4	26,4	31,5	51,5	.	35,3	39,2
	3	11,1	/	.	/	25,5	9,5	10,1	20,3	2,7	.	16,6	16,2
	ZUS.	91,3	100,0	.	/	88,6	88,9	79,8	87,7	86,9	.	75,1	87,7
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/	(1,6)
	2	/	/	.	/	16,5	(18,7)	30,2	14,0	53,1	.	41,5	25,3
	3	100,0	/	.	/	80,6	81,3	69,1	85,3	45,1	.	57,0	73,1
	ZUS.	8,7	/	.	/	11,4	11,1	20,2	12,3	13,1	.	24,9	12,3
A L L E		0,4	0,1	.	/	0,5	0,2	0,3	0,7	0,4	.	0,5	0,4

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	91,9	83,6	.	.	73,8	79,7	79,4	77,3	83,2	.	/	77,0
	2	6,3	14,8	.	.	24,3	17,9	20,6	19,5	15,2	.	/	20,9
	3	(1,8)	1,6	.	.	1,9	/	/	(3,2)	(1,6)	.	/	2,1
	ZUS.	98,4	97,0	.	.	98,2	99,6	92,9	98,1	99,6	.	/	98,0
WEIBLICH	1	/	(13,9)	.	.	(27,5)	/	/	/	/	.	/	16,0
	2	/	(22,2)	.	.	52,0	/	(94,7)	/	/	.	/	39,5
	3	/	63,9	.	.	(20,6)	/	/	(71,4)	/	.	/	44,5
	ZUS.	/	3,0	.	.	1,8	/	(7,1)	(1,9)	/	.	/	2,0
A L L E		0,5	3,3	.	.	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2	.	/	0,3

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	37,2	46,5	48,8	36,2	43,7	53,4	60,4	47,0	46,0	52,6	.	48,4
	2	59,7	50,1	45,6	43,2	53,9	43,2	38,7	48,2	51,3	22,3	.	48,6
	3	3,1	3,4	5,6	20,6	2,4	3,4	1,0	4,9	2,7	25,1	.	3,0
	ZUS.	77,7	61,0	77,4	49,9	88,5	79,6	88,0	71,0	74,2	78,9	.	81,4
WEIBLICH	1	(1,5)	(1,2)	2,1	/	2,8	5,5	12,7	3,2	2,1	(7,4)	.	3,9
	2	49,6	71,7	51,2	(10,6)	64,2	55,6	61,8	54,6	61,5	48,5	.	58,9
	3	48,8	27,0	46,7	88,2	33,0	38,9	25,5	42,2	36,4	44,1	.	37,2
	ZUS.	22,3	39,0	22,6	50,1	11,5	20,4	12,0	29,0	25,8	21,1	.	18,6
A L L E		4,4	7,0	3,1	0,8	6,9	10,4	13,5	3,0	3,3	0,6	.	5,4

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	25,4	17,8	/	27,6	28,7	/	.	25,5
	2	.	.	.	/	27,8	61,2	/	67,9	57,0	/	.	53,7
	3	.	.	.	/	46,8	20,9	/	4,5	14,2	/	.	20,8
	ZUS.	.	.	.	/	90,4	88,0	/	90,1	90,2	/	.	89,8
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(3,5)	/	/	(3,7)	(4,8)	/	.	3,3
	2	.	.	.	/	8,0	54,3	/	68,0	49,0	/	.	47,9
	3	.	.	.	/	88,5	45,7	/	28,4	46,3	/	.	48,8
	ZUS.	.	.	.	/	9,6	12,0	/	9,9	9,8	/	.	10,2
A L L E		.	.	/	0,3	0,5	/	0,4	0,7	/	.	0,4	

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	13,1	45,6	43,4	59,0	32,3	29,4	54,6	59,2	32,2	65,5	29,9	41,2
	2	53,4	33,0	40,6	31,3	55,1	42,6	35,7	29,8	51,9	19,2	/	43,5
	3	33,6	21,5	16,0	(9,7)	12,6	28,0	9,6	11,1	15,9	15,3	65,3	15,2
	ZUS.	94,0	74,4	93,4	99,3	91,7	91,3	98,4	85,3	91,4	86,9	95,4	90,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(2,6)	/	/	/	/	/	/	(3,0)
	2	/	/	29,1	/	51,9	40,3	(37,1)	65,6	24,8	/	/	43,7
	3	(94,1)	95,7	70,1	/	45,5	57,8	(62,9)	29,3	72,9	100,0	/	53,4
	ZUS.	(6,0)	25,6	6,6	/	8,3	8,7	1,6	14,7	8,6	13,1	/	9,1
A L L E		0,3	0,5	0,8	0,6	0,5	0,6	0,9	0,7	0,8	0,6	0,2	0,6

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPREGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	57,4	.	59,0	35,9	31,0	57,6	59,0	24,4	.	.	40,3
	2	49,2	25,2	.	31,3	48,8	35,4	36,3	28,5	60,4	.	.	43,1
	3	43,6	(17,4)	.	(9,7)	15,3	33,6	6,1	12,5	15,3	.	.	16,6
	ZUS.	97,0	98,1	.	99,3	88,8	90,5	99,5	95,7	92,8	.	.	94,4
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(6,8)
	2	/	/	.	/	41,3	25,0	/	(38,5)	(21,7)	.	.	31,7
	3	/	/	.	/	56,5	74,3	/	(35,2)	74,2	.	.	61,5
	ZUS.	/	/	.	/	11,2	9,5	/	(4,3)	7,2	.	.	5,6
A L L E		0,2	0,2	.	0,6	0,2	0,4	0,6	0,4	0,5	.	.	0,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	30,3	26,5	47,8	59,6	49,4	.	.	42,6
	2	.	.	.	/	58,5	56,0	34,4	33,2	33,4	.	.	44,1
	3	.	.	.	/	11,2	17,5	17,8	7,2	17,3	.	.	13,3
	ZUS.	.	.	.	/	93,4	92,8	95,9	66,1	88,5	.	.	86,3
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(0,9)
	2	.	.	.	/	62,3	79,3	/	72,0	(28,7)	.	.	50,1
	3	.	.	.	/	34,7	/	(78,6)	27,9	71,3	.	.	49,0
	ZUS.	.	.	.	/	6,6	7,2	(4,1)	33,9	11,5	.	.	13,7
A L L E	.	.	.	/	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	.	.	0,3	
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	49,0	/	72,0	/	38,8	42,5	34,2	46,4	43,4	/	.	46,4
	2	31,2	/	20,8	/	55,1	46,4	41,1	39,8	44,8	/	.	42,1
	3	19,9	/	7,3	/	6,1	11,1	24,7	13,7	11,8	/	.	11,5
	ZUS.	95,0	/	94,7	/	92,9	89,0	93,5	93,4	93,7	/	.	93,4
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(2,5)	/	/	/	/	/	.	2,1
	2	65,2	/	(13,1)	/	18,1	/	(8,4)	24,1	24,6	/	.	20,1
	3	(30,3)	/	82,4	/	79,4	93,6	91,6	74,5	73,9	/	.	77,8
	ZUS.	5,0	/	5,3	/	7,1	11,0	6,5	6,6	6,3	/	.	6,6
A L L E	1,2	/	0,9	/	0,7	0,4	0,8	1,1	0,7	/	.	0,7	
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNLICH	1	28,0	55,2	.	/	31,3	21,5	26,3	33,4	29,7	29,9	32,3	31,8
	2	48,4	43,7	.	/	57,5	73,5	71,2	61,6	68,6	68,0	33,3	62,4
	3	23,6	1,1	.	/	11,2	5,1	2,5	5,0	1,7	2,1	34,4	5,8
	ZUS.	79,0	78,9	.	/	78,2	84,7	91,4	76,6	67,0	85,1	73,5	79,4
WEIBLICH	1	13,0	(2,3)	.	/	(1,1)	(0,7)	/	(0,8)	/	/	/	1,5
	2	35,7	24,1	.	/	45,7	29,2	72,8	41,7	66,3	21,5	44,4	37,0
	3	51,2	73,6	.	/	53,2	70,1	26,3	57,5	32,8	77,9	55,6	61,4
	ZUS.	21,0	21,1	.	/	21,8	15,3	8,6	23,4	33,0	14,9	26,5	20,6
A L L E	1,7	5,1	.	/	0,9	3,6	2,4	1,2	0,6	3,0	0,3	1,5	
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	78,1	84,3	49,0	75,2	58,8	67,4	66,5	62,7	64,6	58,4	72,0	62,3
	2	19,4	13,3	49,2	23,5	28,7	29,0	24,0	25,5	31,7	35,8	23,7	29,9
	3	2,5	2,4	1,8	1,4	12,4	3,6	9,5	11,8	3,7	5,9	4,3	7,9
	ZUS.	81,2	92,7	83,1	92,4	83,7	82,4	83,3	79,1	76,1	84,5	66,4	80,8
WEIBLICH	1	3,2	14,0	3,7	6,1	2,8	7,1	3,8	3,0	3,5	2,3	4,9	3,6
	2	31,0	49,8	61,7	43,5	19,2	40,5	28,5	19,1	67,9	40,3	26,6	37,2
	3	65,8	36,3	34,6	50,4	77,9	52,4	67,8	77,9	28,6	57,4	68,5	59,2
	ZUS.	18,8	7,3	16,9	7,6	16,3	17,6	16,7	20,9	23,9	15,5	33,6	19,2
A L L E	36,9	39,4	41,5	53,1	35,5	42,7	31,3	53,3	40,2	33,7	48,0	41,3	
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNLICH	1	77,6	83,4	.	86,2	72,3	79,0	61,0	74,6	81,6	80,5	83,3	75,6
	2	21,8	14,9	.	13,6	22,8	19,2	28,8	18,7	17,6	16,5	15,5	20,7
	3	/	1,7	.	/	4,9	1,8	10,2	6,7	0,9	3,0	(1,2)	3,7
	ZUS.	99,2	99,6	.	99,3	98,5	97,6	97,6	97,0	97,0	98,8	98,2	98,2
WEIBLICH	1	/	/	.	/	10,0	(7,0)	/	(7,7)	(12,1)	/	/	10,4
	2	(94,1)	/	.	/	35,2	84,8	/	(16,1)	64,6	85,5	(46,4)	47,4
	3	/	/	.	/	54,9	(8,2)	76,7	76,2	(23,4)	/	(35,7)	42,3
	ZUS.	(0,8)	/	.	/	1,5	2,4	2,4	3,0	2,2	1,2	(1,8)	1,8
A L L E	1,9	2,9	.	2,7	3,0	1,8	0,9	0,9	1,2	4,6	1,5	1,9	
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNLICH	1	82,1	86,2	74,7	76,4	70,0	78,5	63,1	70,3	67,6	75,5	82,2	71,1
	2	16,0	12,6	23,2	19,3	22,3	19,2	27,3	21,7	30,6	21,7	15,5	23,3
	3	1,9	1,2	2,1	4,3	7,7	2,3	9,6	8,0	1,8	2,9	2,3	5,6
	ZUS.	90,9	95,1	96,3	91,4	94,7	94,7	92,9	91,7	92,8	92,0	90,6	93,3
WEIBLICH	1	5,8	28,8	10,1	/	3,5	8,0	(1,4)	5,0	6,6	(3,2)	6,2	5,4
	2	42,9	62,0	68,5	(8,9)	29,8	50,7	38,7	25,7	68,1	41,8	57,4	40,8
	3	51,3	9,2	21,4	90,7	66,7	41,3	59,9	69,4	25,3	55,0	36,3	53,8
	ZUS.	9,1	4,9	3,7	8,6	5,3	5,3	7,1	8,3	7,2	8,0	9,4	6,7
A L L E	11,4	9,6	5,8	6,0	10,0	9,4	8,9	14,3	10,4	5,9	7,2	10,2	

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEM-BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
------------	-------------------	---------------------	---------	----------------	--------	--------------------	--------	------------------	--------------------	--------	----------	---------------	---------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	73,6	56,9	.	.	57,0	63,6	80,2	60,2	55,0	43,7	.	54,3
	2	24,5	37,7	.	.	31,5	34,1	13,5	30,0	39,2	50,5	.	39,5
	3	1,9	5,4	.	.	11,4	2,3	6,3	9,8	5,8	5,8	.	6,2
	ZUS.	76,5	94,8	.	.	88,7	90,1	90,2	89,2	84,4	87,8	.	88,2
WEIBLICH	1	/	(11,1)	.	.	6,0	19,3	10,2	4,0	7,0	4,2	.	6,4
	2	41,4	61,8	.	.	26,3	43,1	31,7	38,8	68,0	62,7	.	54,3
	3	57,2	27,1	.	.	67,8	37,6	58,1	57,2	24,9	33,1	.	39,2
	ZUS.	23,5	5,2	.	.	11,3	9,9	9,8	10,8	15,6	12,2	.	11,8
A L L E		1,9	3,8	.	.	5,9	14,2	10,1	15,3	9,8	12,8	.	10,9

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	67,7	91,2	94,0	65,9	62,7	.	.	57,4
	2	.	/	.	.	30,9	8,3	5,6	30,3	30,1	.	.	40,0
	3	.	/	.	.	1,4	0,5	0,4	3,8	7,2	.	.	2,6
	ZUS.	.	/	.	.	95,4	92,5	94,2	92,6	89,2	.	.	91,7
WEIBLICH	1	.	/	.	.	23,4	52,8	29,8	5,7	14,2	.	.	11,1
	2	.	/	.	.	63,3	46,2	65,1	64,2	48,4	.	.	71,7
	3	.	/	.	.	13,3	(1,0)	5,1	30,1	37,5	.	.	17,2
	ZUS.	.	/	.	.	4,6	7,5	5,8	7,4	10,8	.	.	8,3
A L L E		.	/	.	.	2,9	6,4	4,6	10,3	5,8	.	.	6,8

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	93,7	96,2	.	89,3	81,9	62,6	90,6	87,9	.	/	.	91,9
	2	5,5	3,4	.	10,2	13,6	23,0	(6,4)	(12,1)	.	/	.	7,1
	3	0,8	(0,5)	.	0,6	(4,5)	(14,4)	/	/	.	/	.	1,0
	ZUS.	99,4	99,3	.	99,1	99,8	97,9	100,0	98,7	.	/	.	99,3
WEIBLICH	1	(25,6)	(31,7)	.	(41,4)	/	/	/	/	.	/	.	30,0
	2	(37,2)	(63,4)	.	(20,7)	/	/	/	/	.	/	.	37,4
	3	(37,2)	/	.	(37,9)	/	/	/	/	.	/	.	32,6
	ZUS.	0,6	0,7	.	0,9	/	/	/	/	.	/	.	0,7
A L L E		6,6	7,9	.	13,8	0,0	0,0	0,1	0,0	.	/	.	0,6

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	90,8	94,9	.	90,9	89,5	/	/	91,9
	2	.	.	.	.	9,2	3,7	.	8,0	10,2	/	/	7,8
	3	.	.	.	.	.	(1,4)	.	(1,0)	0,4	/	/	0,4
	ZUS.	.	.	.	.	84,5	90,6	.	69,1	92,1	/	/	91,1
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	20,8	.	8,4	18,1	/	/	15,2
	2	.	.	.	.	67,5	78,5	.	36,8	79,1	/	/	63,0
	3	.	.	.	.	(22,5)	/	.	54,8	(2,7)	/	/	21,7
	ZUS.	.	.	.	.	15,5	9,4	.	30,9	7,9	/	/	8,9
A L L E		.	.	.	0,0	0,4	.	0,2	1,1	/	/	0,5	

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERÄTEN FÜR DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	63,5	81,7	61,3	76,1	57,4	66,2	71,6	58,6	68,1	66,1	69,6	63,1
	2	30,7	12,6	35,8	20,8	28,2	28,8	20,7	21,9	28,5	30,3	26,0	26,7
	3	5,8	5,6	2,9	3,2	14,3	4,9	7,6	19,5	3,4	3,6	4,4	10,2
	ZUS.	58,4	79,5	57,5	76,4	63,9	65,3	57,4	59,8	56,3	56,7	55,9	60,1
WEIBLICH	1	2,5	8,7	3,3	(3,3)	2,7	3,8	1,5	1,6	2,0	(1,1)	4,1	2,5
	2	26,1	43,6	46,1	32,9	16,5	38,6	28,1	13,7	68,9	25,2	21,2	34,7
	3	71,4	47,8	50,6	63,9	80,8	57,6	70,4	84,6	29,1	73,7	74,7	62,8
	ZUS.	41,6	20,5	42,5	23,6	36,1	34,7	42,6	40,2	43,7	43,3	44,1	39,9
A L L E		7,9	7,3	7,3	8,0	6,9	9,3	4,2	13,1	12,5	4,9	27,2	9,7

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	74,2	83,0	.	86,2	59,7	72,6	75,8	61,9	68,0	(80,0)	67,2	66,9
	2	24,5	15,5	.	(12,8)	30,7	22,5	22,6	25,9	28,6	/	23,6	25,6
	3	1,3	/	.	/	9,6	5,0	(1,6)	12,2	3,4	/	9,1	7,5
	ZUS.	66,4	75,1	.	82,0	68,0	50,3	58,6	57,5	53,3	(43,9)	48,2	58,0
WEIBLICH	1	3,6	/	.	/	3,5	4,4	/	4,1	3,9	/	8,9	4,3
	2	32,2	57,8	.	(34,9)	40,3	28,8	12,3	14,5	59,1	(65,6)	22,0	30,9
	3	64,2	33,9	.	(60,5)	56,1	66,8	87,0	81,4	37,0	(31,3)	69,0	64,8
	ZUS.	33,6	24,9	.	18,0	32,0	49,7	41,4	42,5	46,7	56,1	51,8	42,0
A L L E		3,7	0,6	.	0,5	0,3	2,4	0,5	3,1	1,3	0,1	1,3	1,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	55,6	41,0	58,3	39,7	40,4	48,5	41,1	52,8	54,9	47,2	61,6	46,5
	2	38,7	47,2	36,6	55,1	38,3	42,9	40,7	30,0	37,6	38,8	29,8	37,0
	3	5,7	11,7	5,0	(5,2)	21,3	8,6	18,3	17,2	7,4	14,0	8,6	16,5
	ZUS.	75,2	82,0	80,7	81,6	80,0	80,4	75,9	74,8	74,7	81,6	65,4	78,0
WEIBLICH	1	(2,2)	/	5,6	/	1,4	3,4	2,2	2,6	1,7	(1,3)	(2,5)	2,2
	2	27,1	51,9	39,9	71,9	16,7	43,2	19,4	12,4	69,3	33,5	67,0	26,7
	3	70,7	43,4	54,5	23,3	81,8	53,4	78,4	85,0	29,0	65,2	30,5	71,1
	ZUS.	24,8	18,0	19,3	18,4	20,0	19,6	24,1	25,2	25,3	18,4	34,6	22,0
A L L E		3,5	1,6	2,8	1,8	9,0	4,8	5,9	6,1	3,2	5,5	3,2	5,7
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN													
MAENNLICH	1	.	90,0	.	/	60,6	47,0	69,4	55,5	65,1	.	62,4	58,9
	2	.	/	.	/	21,4	44,4	27,5	36,9	31,4	.	29,0	29,4
	3	.	/	.	/	18,0	8,6	(3,1)	7,6	3,5	.	8,6	11,7
	ZUS.	.	61,7	.	/	59,3	65,2	69,8	67,4	49,6	.	57,4	59,9
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(1,1)	(1,9)	15,6	17,0	3,4	.	8,1	5,8
	2	.	(93,5)	.	/	3,4	76,0	74,1	43,6	60,1	.	26,6	38,8
	3	.	/	.	/	95,5	22,1	10,3	39,3	36,6	.	65,3	55,4
	ZUS.	.	38,3	.	/	40,7	34,8	30,2	32,6	50,4	.	42,6	40,1
A L L E		0,1	.	/	0,3	0,5	0,5	0,4	0,6	.	2,0	0,5	
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	50,3	66,5	52,7	51,3	47,9	52,4	48,9	50,9	50,5	36,8	45,1	50,0
	2	37,6	25,4	38,6	35,1	38,3	38,3	37,7	36,7	38,0	30,1	43,0	37,7
	3	12,1	8,1	8,7	13,6	13,8	9,3	13,4	12,4	11,5	33,1	11,9	12,3
	ZUS.	67,6	64,2	63,2	72,9	68,0	64,5	59,5	55,5	50,3	55,7	66,0	59,2
WEIBLICH	1	11,9	14,0	11,7	7,3	10,9	11,3	15,0	6,7	10,3	16,4	22,1	10,4
	2	50,5	47,3	57,6	69,7	57,8	56,4	48,7	47,3	55,5	37,2	46,4	53,3
	3	37,6	38,7	30,7	23,0	31,2	32,3	36,3	46,1	34,1	46,4	31,4	36,4
	ZUS.	32,4	35,8	36,8	27,1	32,0	35,5	40,5	44,5	49,7	44,3	34,0	40,8
A L L E		14,9	8,8	15,0	7,7	14,6	15,6	23,2	20,0	24,9	9,6	12,3	17,8
FEINKERAMIK													
MAENNLICH	1	.	/	.	.	19,3	31,1	28,9	29,8	41,0	.	.	33,1
	2	.	/	.	.	65,3	46,5	55,0	51,9	39,0	.	.	43,2
	3	.	/	.	.	15,4	22,4	16,1	18,3	20,0	.	.	23,7
	ZUS.	.	/	.	.	87,5	48,6	63,7	63,1	47,2	.	.	56,3
WEIBLICH	1	.	/	.	.	/	(5,8)	8,9	(1,4)	1,7	.	.	2,7
	2	.	/	.	.	40,1	29,5	43,9	30,2	18,5	.	.	23,5
	3	.	/	.	.	56,8	64,7	47,2	68,4	79,8	.	.	73,8
	ZUS.	.	/	.	.	12,5	51,4	36,3	36,9	52,8	.	.	43,7
A L L E		/	.	.	0,2	0,1	1,7	0,3	2,3	.	.	0,8	
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS													
MAENNLICH	1	32,9	(25,9)	52,5	.	47,5	44,3	50,9	41,1	41,2	41,1	54,6	45,8
	2	40,8	51,7	28,4	.	35,2	37,2	29,8	42,9	41,8	41,1	36,1	36,5
	3	26,3	(22,4)	19,1	.	17,3	18,5	19,4	16,0	17,0	17,8	(9,3)	17,6
	ZUS.	85,6	76,3	85,3	.	93,2	78,0	86,0	76,7	76,2	81,1	59,3	84,2
WEIBLICH	1	/	/	(3,5)	.	4,7	10,5	(2,6)	4,7	1,7	/	(11,9)	3,7
	2	40,0	/	19,2	.	21,9	40,9	46,0	31,7	38,4	(18,4)	(11,4)	33,0
	3	57,0	(100,0)	77,3	.	73,4	48,6	51,3	63,6	60,0	73,7	76,8	63,4
	ZUS.	14,4	(23,7)	14,7	.	6,8	22,0	14,0	23,3	23,8	18,9	40,7	15,8
A L L E		0,6	0,1	1,1	.	1,2	0,5	1,9	0,5	1,5	0,4	0,4	1,0
HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.													
MAENNLICH	1	37,8	52,4	58,6	67,2	62,1	54,0	63,0	51,4	54,4	60,7	47,2	56,8
	2	46,1	23,8	34,7	25,4	27,3	31,9	27,0	32,7	34,8	28,6	34,3	31,3
	3	16,2	23,8	6,7	(7,4)	10,6	14,1	10,0	16,0	10,7	10,6	18,5	11,9
	ZUS.	87,4	79,4	82,3	88,0	87,8	86,9	80,9	81,6	71,2	84,0	95,8	81,6
WEIBLICH	1	/	/	7,1	/	8,2	5,9	7,6	5,4	6,8	/	/	6,7
	2	41,5	(25,4)	49,9	77,1	47,4	43,5	44,3	38,0	52,8	/	/	46,8
	3	54,9	71,8	43,0	/	44,4	50,6	48,1	56,5	40,4	90,9	/	46,5
	ZUS.	12,6	20,6	17,7	12,0	12,2	13,1	19,1	18,4	28,8	16,0	/	18,4
A L L E		1,4	0,5	1,9	0,9	2,4	2,0	2,5	2,8	2,9	0,5	0,3	2,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.													
MAENNLICH	1	/	.	.	/	46,9	56,5	76,7	60,6	45,3	.	78,5	57,0
	2	(50,0)	.	.	/	35,4	32,4	16,8	25,5	37,8	.	(16,8)	29,3
	3	/	.	.	/	17,7	(11,1)	(6,5)	14,0	16,8	.	/	13,7
	ZUS.	(39,4)	.	.	/	67,4	55,1	68,5	46,6	47,9	.	60,5	51,4
WEIBLICH	1	/	.	.	/	10,2	(6,3)	(10,6)	10,3	6,8	.	/	8,6
	2	92,5	.	.	/	42,4	26,4	44,3	35,1	47,1	.	/	40,7
	3	/	.	.	/	47,4	67,3	45,1	54,6	46,0	.	75,7	50,7
	ZUS.	60,6	.	.	/	32,6	44,9	31,5	53,4	52,1	.	39,5	48,6
A L L E		0,1	.	.	/	0,1	0,2	0,5	1,2	1,0	.	0,2	0,5

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	42,4	44,6	54,1	57,1	40,0	41,0	34,2	42,9	43,5	52,6	34,1	42,1
	2	44,8	46,4	36,8	16,4	48,3	47,4	42,5	42,5	44,8	46,1	56,7	45,2
	3	12,8	(9,0)	9,0	26,5	11,8	11,5	23,3	14,7	11,7	/	9,1	12,7
	ZUS.	58,8	62,8	65,5	71,3	68,5	69,9	69,7	59,2	66,2	38,4	61,7	65,6
WEIBLICH	1	(1,6)	/	4,5	/	4,6	3,7	(2,5)	1,7	1,8	/	(2,2)	3,1
	2	45,3	61,2	53,4	84,6	53,6	48,3	32,7	35,3	52,3	(19,7)	52,5	47,4
	3	53,1	35,8	42,2	/	41,8	48,0	64,8	63,0	45,9	79,5	45,3	49,5
	ZUS.	41,2	37,2	34,5	28,7	31,5	30,1	30,3	40,8	33,8	61,6	38,3	34,4
A L L E		1,7	0,6	1,3	0,7	1,6	1,4	1,6	1,4	1,2	0,2	2,4	1,4

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	63,9	80,6	75,8	72,1	65,6	67,9	69,0	67,9	67,4	75,6	65,8	68,0
	2	30,4	16,7	18,3	22,6	27,1	26,9	22,7	26,4	27,7	19,3	28,3	26,1
	3	5,7	2,7	6,0	5,2	7,4	5,2	8,4	5,7	4,9	5,1	5,9	5,8
	ZUS.	85,3	80,2	81,5	88,8	82,5	83,7	81,0	83,6	77,2	82,1	84,0	81,7
WEIBLICH	1	26,3	39,5	21,9	(22,5)	15,4	21,2	16,6	14,5	12,8	33,6	18,9	17,2
	2	47,8	35,6	53,4	55,6	43,3	57,4	64,4	50,6	55,4	51,5	52,5	51,7
	3	25,9	24,9	24,7	(21,9)	41,3	21,4	19,1	34,9	31,8	(14,9)	28,6	31,1
	ZUS.	14,7	19,8	18,5	11,2	17,5	16,3	19,0	16,4	22,8	17,9	16,0	18,3
A L L E		5,1	3,6	1,5	2,2	1,4	3,1	1,7	2,2	2,6	0,8	3,5	2,1

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	50,5	37,5	41,1	(21,6)	34,9	37,9	44,9	41,1	50,0	33,2	36,6	41,3
	2	33,9	42,5	48,6	43,3	41,7	53,1	44,8	41,4	39,5	64,4	39,3	43,5
	3	15,6	20,0	10,3	35,1	23,4	8,9	10,3	17,4	10,5	(2,4)	24,2	15,2
	ZUS.	64,0	63,3	77,8	71,3	73,7	71,7	82,6	69,4	66,1	69,0	69,1	71,7
WEIBLICH	1	(3,8)	/	4,7	/	7,8	1,0	4,8	2,3	4,0	/	/	4,2
	2	40,3	29,3	34,8	(28,2)	25,6	45,8	49,2	32,5	44,7	49,7	34,0	36,6
	3	55,8	67,6	60,6	(69,2)	66,6	53,2	46,0	65,2	51,3	49,0	63,8	59,2
	ZUS.	36,0	36,7	22,2	28,7	26,3	28,3	17,4	30,6	33,9	31,0	30,9	28,3
A L L E		2,1	1,1	3,4	0,3	2,3	3,2	3,1	2,9	3,2	0,8	1,2	2,7

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	22,8	(37,7)	(22,9)	31,9	36,7	/	/	31,5
	2	.	/	.	/	45,1	47,8	46,6	38,7	54,0	/	/	43,6
	3	.	/	.	/	32,1	(14,5)	30,5	29,4	9,3	/	/	24,9
	ZUS.	.	/	.	/	76,7	57,0	72,4	71,6	75,9	/	/	72,9
WEIBLICH	1	.	/	.	/	23,0	/	/	(2,3)	22,1	/	/	12,5
	2	.	/	.	/	23,9	63,5	(51,1)	44,0	50,3	/	/	40,3
	3	.	/	.	/	53,2	(36,5)	(40,0)	53,7	27,7	/	/	47,2
	ZUS.	.	/	.	/	23,3	43,0	27,6	28,4	24,1	/	/	27,1
A L L E		.	/	.	/	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	/	/	0,1

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	26,2	57,0	67,3	29,4	64,3	.	/	52,2
	2	/	.	.	/	42,2	35,5	26,7	53,2	31,3	.	/	37,0
	3	/	.	.	/	31,6	7,5	6,0	17,4	/	.	/	10,8
	ZUS.	/	.	.	/	30,4	38,7	34,0	21,1	28,0	.	(41,0)	32,0
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(4,7)	10,6	21,0	(1,0)	13,8	.	/	10,4
	2	83,7	.	.	/	41,2	60,4	38,5	36,8	61,0	.	/	50,4
	3	/	.	.	/	54,0	29,1	40,5	62,2	25,2	.	(52,2)	39,2
	ZUS.	86,0	.	.	/	69,6	61,3	66,0	78,9	72,0	.	(59,0)	68,0
A L L E		0,0	.	.	/	0,1	0,7	0,7	0,2	0,2	.	0,0	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	44,9	60,2	43,0	54,2	51,7	.	.	47,6
	2	.	.	.	/	34,1	36,3	40,6	34,8	40,1	.	.	38,5
	3	.	.	.	/	21,0	(3,5)	16,5	11,1	8,2	.	.	13,9
	ZUS.	.	.	.	/	44,8	41,7	34,6	38,1	37,0	.	.	37,0
WEIBLICH	1	.	.	.	/	22,5	20,4	20,3	15,6	10,5	.	.	17,4
	2	.	.	.	/	41,9	42,0	44,7	46,6	54,2	.	.	47,1
	3	.	.	.	/	35,7	37,6	35,0	37,8	35,3	.	.	35,4
	ZUS.	.	.	.	/	55,2	58,3	65,4	61,9	63,0	.	.	63,0
A L L E	.	.	.	/	0,3	0,3	5,9	0,6	0,6	.	.	0,7	

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	38,7	/	47,3	27,7	42,2	57,1	38,7	49,8	42,0	.	17,1	44,4
	2	43,8	(56,1)	47,8	53,3	48,3	38,0	53,0	43,9	45,0	.	67,3	46,6
	3	17,5	(24,4)	4,9	18,9	9,5	4,9	8,3	6,3	13,0	.	15,6	9,0
	ZUS.	48,6	31,5	62,4	72,2	65,9	59,6	55,2	39,5	45,5	.	73,8	51,4
WEIBLICH	1	5,4	/	14,0	/	8,2	15,8	10,7	5,0	10,0	.	(2,0)	7,9
	2	71,5	44,9	62,8	84,8	72,0	61,3	54,6	58,2	62,1	.	76,0	62,3
	3	23,1	51,7	23,2	15,2	19,8	22,9	34,7	36,8	27,9	.	22,0	29,7
	ZUS.	51,4	68,5	37,6	27,8	34,1	40,4	44,8	60,5	54,5	.	26,2	48,6
A L L E	1,3	0,2	2,6	2,2	2,8	1,8	2,0	5,7	4,2	.	2,3	3,3	

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	25,3	23,4	28,9	16,4	39,5	36,5	/	.	34,7
	2	.	(63,3)	.	49,9	68,3	71,1	72,5	50,7	49,6	/	.	54,6
	3	.	/	.	24,8	8,3	/	11,1	9,8	13,8	/	.	10,7
	ZUS.	.	55,6	.	92,1	60,6	44,8	62,6	49,9	54,9	/	.	57,8
WEIBLICH	1	.	/	.	/	3,8	/	30,9	3,3	5,9	/	.	5,6
	2	.	(70,8)	.	/	83,6	99,3	65,1	70,1	68,7	/	.	71,7
	3	.	/	.	89,4	12,6	/	(4,0)	26,6	25,4	/	.	22,7
	ZUS.	.	(44,4)	.	7,9	39,4	55,2	37,4	50,1	45,1	/	.	42,2
A L L E	.	0,1	.	1,3	0,5	0,1	0,6	0,9	2,4	/	.	1,0	

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	34,9	/	.	/	47,4	64,8	24,4	50,0	54,3	.	.	50,3
	2	21,1	/	.	/	42,9	32,1	56,5	41,7	35,9	.	.	41,0
	3	44,0	/	.	/	9,7	3,1	19,0	8,3	9,8	.	.	8,7
	ZUS.	47,8	/	.	/	67,3	74,2	56,9	49,9	49,8	.	.	60,9
WEIBLICH	1	(8,8)	/	.	/	12,1	7,3	(3,3)	10,1	14,8	.	.	11,0
	2	49,7	/	.	/	70,1	70,9	41,8	70,7	61,5	.	.	67,6
	3	41,4	/	.	/	17,8	21,8	54,9	19,1	23,7	.	.	21,4
	ZUS.	52,2	/	.	/	32,7	25,8	43,1	50,1	50,2	.	.	39,1
A L L E	0,3	/	.	/	1,2	0,8	0,3	0,9	0,8	.	.	0,8	

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	33,1	/	49,4	/	42,8	49,0	36,3	56,4	59,3	75,7	65,0	51,9
	2	54,7	(72,7)	38,7	73,9	40,4	33,3	45,3	31,2	33,7	(11,1)	(13,3)	35,5
	3	(12,1)	/	12,0	/	16,9	17,7	18,5	12,4	6,9	(13,1)	21,7	12,6
	ZUS.	10,2	(16,5)	10,8	16,1	13,5	14,1	10,2	12,7	10,2	5,0	18,3	11,7
WEIBLICH	1	27,1	27,0	16,1	(11,3)	15,2	14,6	17,4	11,0	16,3	33,7	57,3	16,2
	2	64,1	61,3	68,6	82,8	72,6	67,4	66,5	47,9	68,3	52,2	34,2	65,4
	3	8,7	(11,7)	15,3	(5,9)	12,2	18,0	16,2	41,1	15,4	14,1	8,5	18,4
	ZUS.	89,8	83,5	89,2	83,9	86,5	85,9	89,8	87,3	89,8	95,0	81,7	88,3
A L L E	1,0	0,2	2,3	0,6	1,9	2,0	1,5	1,8	4,9	2,0	1,5	2,4	

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	52,7	54,7	45,4	45,3	54,4	58,4	56,8	56,4	69,0	67,0	44,5	56,1
	2	25,5	28,1	38,3	40,0	30,3	24,8	31,3	30,7	20,1	20,9	37,3	29,2
	3	21,8	17,2	16,3	14,7	15,3	16,8	11,9	12,9	10,9	12,1	18,2	14,7
	ZUS.	66,3	70,3	70,0	63,4	67,7	71,3	78,5	71,1	77,0	58,6	64,8	70,6
WEIBLICH	1	1,8	2,0	1,6	10,9	2,8	2,5	3,1	2,6	4,3	/	1,7	2,8
	2	14,2	20,9	21,6	25,3	23,4	12,9	29,1	23,6	18,1	7,0	39,8	21,9
	3	84,0	77,1	76,7	63,8	73,9	84,6	67,8	73,8	77,7	92,5	58,5	75,2
	ZUS.	33,7	29,7	30,0	36,6	32,3	28,7	21,5	28,9	23,0	41,4	35,2	29,4
A L L E	10,2	9,3	7,6	11,9	3,6	3,9	3,9	2,8	5,0	3,3	11,6	4,7	

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
MAENNLICH	1	73,1	.	.	.	49,0	54,1	44,5	72,4	53,5	.	39,9	54,3
	2	10,3	.	.	.	31,9	10,3	31,6	14,6	14,8	.	44,2	24,4
	3	16,6	.	.	.	19,1	35,6	23,9	13,0	31,7	.	15,9	21,4
	ZUS.	82,8	.	.	.	76,8	84,6	71,8	83,9	83,5	.	91,9	81,3
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	2,9
	2	(7,1)	.	.	.	28,1	/	/	/	/	.	/	15,6
	3	90,0	.	.	.	69,5	93,1	95,1	80,2	92,3	.	87,5	81,5
	ZUS.	17,2	.	.	.	23,2	15,4	28,2	16,1	16,5	.	8,1	18,7
A L L E		0,9	.	.	.	0,2	0,3	0,1	0,1	0,2	.	0,7	0,2

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	57,3	39,6	50,9	/	43,9	36,3	30,1	46,1	63,8	.	48,9	48,0
	2	22,6	27,3	34,2	/	30,5	49,0	43,5	36,0	19,1	.	30,0	31,6
	3	20,1	33,1	14,9	/	25,7	14,6	26,4	18,0	17,1	.	21,0	20,4
	ZUS.	50,9	60,3	57,6	/	60,1	49,1	59,0	72,9	55,5	.	72,6	60,8
WEIBLICH	1	/	/	(1,8)	/	(1,2)	/	(5,0)	6,0	(2,0)	.	/	2,4
	2	22,7	22,4	17,8	/	13,1	(4,1)	(5,8)	51,7	26,1	.	(30,7)	21,8
	3	75,5	75,2	80,4	/	85,6	94,8	89,2	42,3	71,9	.	68,2	75,8
	ZUS.	49,1	39,7	42,4	/	39,9	50,9	41,0	27,1	44,5	.	27,4	39,2
A L L E		0,7	0,6	0,5	/	0,3	0,1	0,2	0,3	0,2	.	0,3	0,3

SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	51,0	80,0	36,7	45,8	57,6	53,3	16,8	61,4	54,6	54,9	54,3	49,6
	2	25,9	(18,2)	36,0	21,4	26,5	26,2	66,4	30,7	19,3	16,7	(3,8)	27,4
	3	23,0	/	27,4	32,8	15,9	20,5	16,8	7,9	26,2	28,4	41,9	22,9
	ZUS.	67,2	67,1	66,4	64,8	68,3	59,3	78,3	64,5	69,4	67,3	65,0	67,3
WEIBLICH	1	(1,4)	/	2,1	/	2,0	/	/	(2,3)	/	/	/	1,6
	2	9,3	/	25,5	/	41,2	24,7	65,2	29,4	5,3	22,8	19,3	24,5
	3	89,4	(66,7)	72,4	100,0	56,8	71,1	34,8	68,3	94,6	76,5	79,5	73,8
	ZUS.	32,8	(32,9)	33,6	35,2	31,7	40,7	21,7	35,5	30,6	32,7	35,0	32,7
A L L E		2,3	0,1	1,2	1,0	0,4	0,1	0,2	0,1	0,3	0,4	1,1	0,5

FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	19,0	15,7	20,4	35,0	(18,2)	.	/	/	.	/	/	23,9
	2	33,2	34,5	16,5	41,7	50,2	.	/	/	.	/	/	32,0
	3	47,7	49,7	63,1	23,3	31,6	.	/	/	.	/	/	44,0
	ZUS.	34,4	37,2	35,0	37,3	26,0	.	/	/	.	/	/	34,7
WEIBLICH	1	/	/	/	(1,8)	/	.	/	/	.	/	/	1,2
	2	9,8	/	12,0	37,9	10,8	.	/	/	.	/	/	18,1
	3	89,0	97,3	87,3	60,2	88,0	.	/	/	.	/	/	80,8
	ZUS.	65,6	62,8	65,0	62,7	74,0	.	/	/	.	/	/	65,3
A L L E		0,9	0,7	0,4	3,3	0,0	.	/	/	.	/	/	0,1

BRAUEREI, MAELZEREI

MAENNLICH	1	90,4	80,5	.	.	76,6	78,0	82,8	81,0	85,0	87,2	41,7	80,4
	2	/	5,0	.	.	12,9	11,2	12,5	12,6	8,1	6,3	51,5	11,9
	3	(9,2)	14,5	.	.	10,5	10,7	4,7	6,3	6,9	6,5	6,9	7,7
	ZUS.	94,4	96,2	.	.	96,1	97,2	98,8	98,0	96,8	97,0	97,7	96,9
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(8,4)	(15,2)	/	/	(7,9)	/	/	11,2
	2	/	/	.	.	35,9	/	/	(14,1)	/	/	/	16,2
	3	(75,0)	(60,6)	.	.	55,7	78,8	(82,8)	75,3	88,4	(70,8)	(71,4)	72,6
	ZUS.	(5,6)	3,8	.	.	3,9	2,8	(1,2)	2,0	3,2	(3,0)	(2,3)	3,1
A L L E		0,3	1,2	.	.	0,6	0,6	1,0	0,5	1,5	0,8	1,1	0,8

TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	45,7	(33,3)	34,0	39,2	57,1	.	49,7	49,6
	2	.	.	.	.	20,9	/	63,2	29,3	19,8	.	22,0	26,6
	3	.	.	.	.	33,3	50,8	(2,7)	31,5	23,1	.	28,3	23,8
	ZUS.	.	.	.	.	20,9	16,9	56,9	38,5	48,1	.	51,0	44,3
WEIBLICH	1	.	.	.	.	4,0	/	/	/	/	.	1,9	1,8
	2	.	.	.	.	32,5	14,9	65,7	23,2	29,1	.	70,7	43,5
	3	.	.	.	.	63,4	83,2	33,4	76,8	70,8	.	27,4	54,7
	ZUS.	.	.	.	.	79,1	83,1	43,1	61,5	51,9	.	49,0	55,7
A L L E					0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	.	3,1	0,2	

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	45,9	(36,8)	/	(45,9)	.	/	.	45,0
	2	/	/	.	/	20,6	/	/	/	.	/	.	15,3
	3	/	/	.	/	33,6	52,6	/	49,2	.	/	.	39,7
	ZUS.	/	/	.	/	20,4	16,0	/	15,4	.	/	.	17,9
WEIBLICH	1	/	/	.	/	4,1	/	/	/	.	/	.	2,4
	2	/	/	.	/	32,7	13,4	/	39,6	.	/	.	28,2
	3	/	/	.	/	63,2	84,6	/	60,4	.	/	.	69,4
	ZUS.	/	/	.	/	79,6	84,0	/	84,6	.	/	.	82,1
A L L E		/	/	.	/	0,1	0,1	/	0,0	.	/	.	0,1

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	.	34,0	37,8	57,5	.	.	50,2
	2	.	.	.	.	.	.	63,2	34,3	19,2	.	.	27,9
	3	.	.	.	.	.	.	(2,7)	27,9	23,3	.	.	21,9
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	56,9	55,7	48,6	.	.	53,4
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	.	/	/	/	.	.	1,5
	2	.	.	.	.	.	.	65,7	/	27,2	.	.	52,8
	3	.	.	.	.	.	.	33,4	100,0	72,7	.	.	45,7
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	43,1	44,3	51,4	.	.	46,6
A L L E		.	.	.	.	.	.	0,3	0,1	0,1	.	.	0,2

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	80,3	79,6	72,6	66,3	66,4	69,8	64,3	60,8	70,3	62,7	61,1	67,9
	2	11,4	13,0	15,5	19,7	23,3	16,0	22,3	21,3	16,1	17,7	22,4	18,9
	3	8,3	7,4	11,9	14,0	10,3	14,2	13,4	17,9	13,6	19,6	16,5	13,2
	ZUS.	21,0	15,3	15,3	13,5	10,1	12,3	14,6	11,0	15,4	8,0	15,6	12,7

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	40,9	41,0	41,5	42,4	41,5	41,6	41,4	41,8	41,3	41,3	40,8	41,5
	2	41,5	41,1	42,0	42,0	41,7	41,6	41,4	41,9	41,5	41,1	40,6	41,7
	3	41,5	41,1	41,3	40,5	41,8	41,5	41,1	41,6	41,5	40,6	40,7	41,6
	ZUS.	41,1	41,0	41,7	42,2	41,6	41,6	41,4	41,8	41,4	41,2	40,7	41,5
WEIBLICH	1	40,3	40,0	40,0	39,8	39,7	40,1	38,6	40,2	38,8	40,0	39,9	39,5
	2	40,1	40,0	40,1	40,6	39,6	40,0	38,9	39,9	39,5	39,6	39,9	39,7
	3	39,6	40,0	39,9	40,5	40,2	40,2	39,6	40,1	40,0	39,6	40,0	40,0
	ZUS.	39,8	40,0	40,0	40,5	39,9	40,1	39,2	40,0	39,6	39,7	39,9	39,9
A L L E		40,9	40,9	41,4	42,0	41,4	41,4	41,0	41,4	41,0	40,5	41,2	

INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	41,8	41,0	42,1	42,8	41,7	41,7	41,4	41,9	41,4	41,2	40,9	41,7
	2	41,6	41,3	42,1	42,4	41,9	41,6	41,3	41,8	41,5	41,1	40,5	41,7
	3	41,9	41,2	41,8	41,5	42,0	41,9	41,3	41,7	41,8	40,7	40,9	41,8
	ZUS.	41,8	41,1	42,1	42,6	41,8	41,7	41,4	41,9	41,5	41,1	40,8	41,7
WEIBLICH	1	40,3	40,0	40,0	39,8	39,7	40,1	38,6	40,2	38,8	40,0	39,9	39,5
	2	40,1	40,0	40,1	40,6	39,6	40,0	38,9	39,9	39,5	39,6	39,9	39,7
	3	39,6	40,0	39,9	40,5	40,2	40,2	39,6	40,1	40,0	39,6	40,0	40,0
	ZUS.	39,8	40,0	40,0	40,5	39,9	40,1	39,2	40,0	39,6	39,7	39,9	39,9
A L L E		41,4	40,9	41,7	42,4	41,5	41,4	40,9	41,4	40,9	41,0	40,5	41,3

INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNLICH	1	40,9	41,0	41,4	42,4	42,2	41,6	41,4	41,8	41,3	41,4	40,8	41,7
	2	41,5	41,1	42,0	42,0	41,8	41,6	41,4	41,9	41,5	41,2	40,6	41,7
	3	41,5	41,1	41,3	40,5	42,0	41,5	41,1	41,6	41,5	40,7	40,7	41,6
	ZUS.	41,1	41,0	41,6	42,2	42,0	41,6	41,4	41,8	41,4	41,3	40,7	41,7
WEIBLICH	1	40,3	40,0	40,0	39,8	39,7	40,1	38,6	40,2	38,8	40,0	39,9	39,5
	2	40,1	40,0	40,1	40,6	39,6	40,0	38,9	39,9	39,5	39,6	39,9	39,7
	3	39,6	40,0	39,9	40,5	40,2	40,2	39,6	40,1	40,0	39,6	40,0	40,0
	ZUS.	39,8	40,0	40,0	40,5	39,9	40,1	39,2	40,0	39,6	39,7	39,9	39,9
A L L E		40,9	40,9	41,4	42,0	41,7	41,3	41,0	41,4	41,0	41,1	40,5	41,3

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	41,9	41,0	42,1	42,9	42,6	41,7	41,4	42,0	41,4	41,3	41,0	42,0
	2	41,6	41,3	42,1	42,4	42,1	41,6	41,3	41,8	41,5	41,2	40,5	41,8
	3	42,0	41,2	41,9	41,5	42,2	41,9	41,3	41,7	41,8	40,8	40,9	41,9
	ZUS.	41,8	41,1	42,1	42,7	42,4	41,7	41,4	41,9	41,5	41,3	40,8	41,9
WEIBLICH	1	40,3	40,0	40,0	39,8	39,6	40,1	38,6	40,2	38,8	40,0	39,9	39,5
	2	40,1	40,0	40,1	40,6	39,6	40,0	38,9	39,9	39,5	39,6	39,9	39,7
	3	39,6	40,0	39,9	40,5	40,2	40,2	39,6	40,1	40,0	39,6	40,0	40,0
	ZUS.	39,8	40,0	40,0	40,5	39,9	40,1	39,2	40,0	39,6	39,7	39,9	39,9
A L L E		41,4	40,9	41,7	42,4	42,0	41,4	40,9	41,4	40,9	41,0	40,5	41,4

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)

MAENNLICH	1	41,9	41,0	42,1	42,9	42,6	41,7	41,4	41,9	41,3	41,3	41,0	41,9
	2	41,4	41,2	42,1	42,4	42,0	41,6	41,1	41,7	41,4	41,2	40,5	41,7
	3	42,0	41,1	41,9	41,5	42,2	41,9	41,2	41,6	41,6	40,8	40,9	41,8
	ZUS.	41,8	41,1	42,1	42,7	42,3	41,7	41,3	41,8	41,4	41,2	40,8	41,8
WEIBLICH	1	40,3	40,0	40,0	39,8	39,6	40,1	38,6	40,2	38,8	40,0	39,9	39,5
	2	40,1	40,0	40,1	40,6	39,6	39,9	38,9	39,9	39,5	39,6	39,9	39,7
	3	39,6	40,0	39,9	40,5	40,2	40,2	39,6	40,1	40,0	39,6	40,0	40,0
	ZUS.	39,8	40,0	40,0	40,5	39,9	40,1	39,2	40,0	39,6	39,7	39,9	39,9
A L L E		41,3	40,9	41,6	42,4	41,9	41,3	40,8	41,3	40,8	41,0	40,5	41,4

VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK

MAENNLICH	1	40,9	41,0	41,4	42,4	42,2	41,6	41,3	41,8	41,3	41,4	40,8	41,6
	2	41,3	41,1	42,0	41,9	41,8	41,6	41,2	41,7	41,4	41,2	40,6	41,6
	3	41,5	41,0	41,3	40,4	42,0	41,5	41,0	41,5	41,4	40,6	40,7	41,6
	ZUS.	41,0	41,0	41,6	42,2	42,0	41,6	41,3	41,8	41,3	41,3	40,7	41,6
WEIBLICH	1	40,3	40,0	40,0	39,8	39,6	40,1	38,6	40,2	38,8	40,0	39,9	39,5
	2	40,1	40,0	40,1	40,6	39,6	39,9	38,9	39,9	39,5	39,6	39,9	39,7
	3	39,6	40,0	39,9	40,5	40,2	40,2	39,6	40,1	40,0	39,6	40,0	40,0
	ZUS.	39,8	40,0	40,0	40,5	39,9	40,1	39,2	40,0	39,6	39,7	39,9	39,9
A L L E		40,8	40,9	41,3	42,0	41,7	41,3	40,9	41,4	40,9	41,0	40,5	41,3

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	40,7	40,5	41,0	41,5	41,8	41,0	41,3	40,5	41,0	41,5	40,4	41,2
	2	40,7	41,2	40,8	41,6	41,1	40,5	42,0	41,6	40,6	42,2	40,0	40,9
	3	(40,6)	41,5	40,5	/	41,1	(40,1)	41,2	(40,7)	(40,4)	/	(40,0)	40,9
	ZUS.	40,7	40,5	40,9	41,5	41,7	41,0	41,4	40,5	40,9	41,6	40,3	41,1
WEIBLICH	1	/	40,1	40,0	(40,8)	40,7	40,0	(40,0)	40,0	40,4	/	/	40,3
	2	40,3	40,0	40,2	(40,1)	40,3	40,2	(41,7)	40,1	40,5	/	40,0	40,3
	3	40,4	40,1	40,2	(40,0)	40,2	40,1	39,5	39,9	39,7	40,4	40,0	40,0
	ZUS.	40,3	40,1	40,2	40,3	40,3	40,1	39,8	39,9	39,9	40,2	40,5	40,2
A L L E		40,7	40,5	40,9	41,4	41,7	41,0	41,3	40,5	40,9	41,5	40,3	41,1
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	40,6	.	41,0	41,5	41,6	40,9	41,2	40,5	40,9	41,7	.	41,1
	2	40,7	.	40,7	41,6	40,9	40,5	41,8	40,6	40,5	42,4	.	40,7
	3	(40,7)	.	40,6	/	40,7	(40,0)	(40,3)	(40,6)	(40,6)	/	.	40,6
	ZUS.	40,6	.	40,9	41,5	41,5	40,9	41,2	40,5	40,8	41,8	.	41,0
WEIBLICH	1	/	.	40,0	(40,8)	40,8	(40,0)	/	40,0	40,5	/	.	40,3
	2	40,3	.	40,2	(40,1)	40,3	40,1	/	40,1	40,8	/	.	40,4
	3	40,4	.	40,2	(40,0)	40,2	(40,0)	39,5	39,8	39,7	(40,5)	.	40,0
	ZUS.	40,3	.	40,2	40,3	40,3	40,0	39,8	39,9	40,2	40,6	.	40,2
A L L E		40,6	.	40,9	41,4	41,5	40,8	41,2	40,5	40,8	41,7	.	41,0
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	37,4	42,1	/	41,3	40,9	40,9	/	38,3
	2	/	/	.	/	38,6	41,2	/	41,1	40,5	39,9	/	39,1
	3	/	/	.	/	37,9	41,8	/	(42,9)	/	39,6	/	38,4
	ZUS.	/	/	.	/	37,6	42,0	/	41,4	40,8	40,7	/	38,5
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRICKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	37,0	/	/	/	/	40,9	/	37,5
	2	/	/	/	/	37,6	/	/	/	/	39,9	/	37,9
	3	/	/	/	/	37,1	/	/	/	/	39,6	/	37,3
	ZUS.	/	/	/	/	37,1	/	/	/	/	40,7	/	37,6
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRICKETTERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	42,1	41,8	/	/	/	/	/	42,0
	2	/	/	.	/	42,3	40,3	/	/	/	/	/	42,1
	3	/	/	.	/	42,0	/	/	/	/	/	/	41,8
	ZUS.	/	/	.	/	42,2	41,6	/	/	/	/	/	42,0
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	41,6
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	40,8
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	41,5
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	41,4
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	41,1
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	40,1
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	(40,4)
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	41,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	42,1	/	41,2	.	/	/	42,1
	2	/	/	.	/	.	41,6	/	41,1	.	/	/	41,7
	3	/	/	.	/	.	41,8	/	/	.	/	/	42,1
	ZUS.	/	/	.	/	.	42,1	/	41,2	.	/	/	42,1
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	41,6	41,0	/	/	42,9
	2	/	/	.	/	.	.	/	(41,2)	(40,0)	/	/	41,6
	3	/	/	.	/	.	.	/	(42,9)	/	/	/	40,7
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	41,7	40,9	/	/	42,4
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSQUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,7	41,1	42,2	40,5	42,2	41,5	40,7	42,2	42,0	40,4	41,5	41,8
	2	41,9	41,0	41,5	41,1	42,1	41,4	41,0	42,4	41,9	40,8	40,4	41,8
	3	41,0	41,2	41,6	40,2	42,6	41,5	42,1	42,1	42,6	40,5	41,4	42,3
	ZUS.	42,2	41,0	41,9	40,7	42,2	41,4	40,9	42,3	42,0	40,6	41,0	41,9
WEIBLICH	1	40,0	40,0	40,4	/	40,5	40,5	38,6	40,3	40,4	39,0	(40,3)	40,1
	2	40,2	40,1	40,1	(40,3)	40,0	40,2	38,4	39,9	40,0	39,0	40,0	39,9
	3	40,2	39,9	40,0	40,0	40,2	40,2	39,8	40,4	40,2	39,9	40,0	40,2
	ZUS.	40,2	40,0	40,1	40,0	40,1	40,2	38,8	40,1	40,1	39,6	40,0	40,0
A L L E		41,9	40,8	41,7	40,7	42,1	41,3	40,7	41,9	41,7	40,5	40,7	41,7

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	43,2	42,1	43,9	45,8	43,8	42,6	43,5	44,2	43,4	43,4	42,9	43,6
	2	45,1	47,0	42,4	51,3	43,7	41,9	44,0	45,3	43,5	43,6	40,2	43,6
	3	41,9	48,1	41,7	(43,1)	43,1	41,6	42,3	44,0	43,7	42,3	41,3	43,1
	ZUS.	43,9	43,9	43,0	47,7	43,7	42,1	43,5	44,7	43,5	43,2	41,4	43,6
WEIBLICH	1	/	(40,0)	/	/	/	/	/	/	(41,1)	/	/	40,4
	2	/	40,0	39,9	/	40,4	40,4	(40,1)	39,6	39,2	/	(39,5)	39,7
	3	(40,4)	(40,0)	40,4	/	39,6	39,3	40,1	41,8	40,4	/	(38,7)	40,1
	ZUS.	(40,1)	40,0	40,2	/	39,9	39,8	40,1	40,7	39,6	/	39,2	39,9
A L L E		43,9	43,2	42,9	47,7	43,6	42,1	43,5	44,7	43,4	43,2	41,3	43,5

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	43,0	40,3	.	.	42,2	42,1	41,8	41,5	40,0	40,2	41,8	41,7
	2	39,9	38,8	.	.	42,5	41,8	40,7	42,2	40,4	41,0	39,6	42,0
	3	40,8	(38,6)	.	.	42,7	41,2	40,0	42,1	41,5	41,4	/	42,5
	ZUS.	41,8	40,0	.	.	42,4	41,9	41,4	41,7	40,3	40,5	41,3	41,9
WEIBLICH	1	/	/	.	.	40,4	/	(40,4)	41,1	(39,4)	(38,1)	/	40,7
	2	(40,1)	/	.	.	40,5	40,5	38,2	40,6	39,4	36,1	/	40,3
	3	/	/	.	.	40,3	40,2	37,4	38,9	39,8	38,4	/	40,3
	ZUS.	(40,1)	(39,0)	.	.	40,4	40,5	38,1	40,5	39,5	37,5	/	40,3
A L L E		41,7	40,0	.	.	42,4	41,8	41,3	41,6	40,3	40,5	41,3	41,9

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	41,9	42,1	42,5	40,2	38,6	40,3	42,2	41,5
	2	/	.	.	.	42,2	41,3	40,4	41,3	39,8	40,9	/	41,8
	3	/	.	.	.	42,1	(43,0)	41,2	(40,1)	(40,3)	41,4	/	42,0
	ZUS.	/	.	.	.	42,0	41,8	42,1	40,2	39,4	40,5	42,2	41,7
WEIBLICH	1	/	.	.	.	40,5	/	(40,3)	/	/	(37,7)	/	40,2
	2	/	.	.	.	40,2	/	/	/	(38,2)	(40,1)	/	40,1
	3	/	.	.	.	39,9	(39,3)	35,6	/	40,6	38,4	/	39,7
	ZUS.	/	.	.	.	40,1	(39,1)	37,0	/	40,0	38,6	/	39,9
A L L E		/	.	.	.	42,0	41,7	41,9	40,2	39,4	40,5	42,2	41,6

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	40,0	.	.	/	43,1	42,3	41,3	41,9	41,5	38,7	40,3	42,2
	2	39,7	.	.	/	43,0	42,0	41,0	42,2	40,8	41,7	39,0	42,1
	3	(39,1)	.	.	/	44,1	40,7	40,8	42,2	41,8	42,7	/	43,6
	ZUS.	39,9	.	.	/	43,4	42,0	41,2	41,9	41,1	40,2	39,9	42,4
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	(40,5)	41,0	/	/	/	40,9
	2	/	.	.	/	40,1	40,5	(40,2)	40,7	38,9	(42,6)	/	40,5
	3	/	.	.	/	40,5	40,8	38,5	39,0	(37,7)	/	/	40,3
	ZUS.	(40,2)	.	.	/	40,4	40,6	39,8	40,5	38,5	(42,0)	/	40,4
A L L E		39,9	.	.	/	43,2	41,9	41,1	41,8	41,0	40,2	39,9	42,3

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	46,6	.	.	(42,6)	44,0	40,0	38,4	41,1	41,1	40,8	41,2	42,6
	2	40,5	.	.	43,5	43,6	40,7	40,3	42,0	41,7	40,4	39,9	42,8
	3	(43,3)	.	.	/	42,6	44,2	37,7	41,4	/	/	/	42,5
	ZUS.	42,9	.	.	42,9	43,5	40,8	39,2	41,4	41,4	40,6	40,3	42,7
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	41,2	/	/	/	41,2
	2	(40,0)	.	.	/	41,9	40,6	37,8	40,3	39,9	30,7	/	40,2
	3	/	.	.	/	40,6	/	/	38,8	/	/	/	40,9
	ZUS.	(40,0)	.	.	/	41,0	40,5	37,9	40,4	39,8	31,1	/	40,7
A L L E		42,6	.	.	42,6	43,3	40,7	39,0	41,3	41,3	40,4	40,3	42,5

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	45,0	40,7	42,5	/	43,3	41,2	41,8	41,9	41,4	45,7	41,9	42,3
	2	42,0	40,9	41,7	/	42,4	41,7	41,1	42,3	41,0	42,2	41,7	41,9
	3	47,4	41,0	41,2	/	42,2	43,1	40,8	41,3	41,2	/	40,5	41,9
	ZUS.	44,3	40,9	42,1	/	42,6	41,5	41,5	41,9	41,2	44,7	41,7	42,1
WEIBLICH	1	/	/	(40,6)	/	41,1	40,1	/	39,2	(40,0)	/	/	40,3
	2	(40,3)	(40,8)	40,1	/	39,9	40,9	39,9	39,6	39,9	41,0	40,2	40,0
	3	42,7	39,6	40,8	/	40,4	40,5	39,8	41,0	40,2	/	39,9	40,6
	ZUS.	42,4	39,8	40,4	/	40,3	40,6	39,8	40,5	40,0	41,0	40,1	40,3
A L L E		44,0	40,8	42,0	/	42,5	41,3	41,4	41,7	41,0	44,1	41,4	41,9

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OCTOBER 1964

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	47,2	37,6	.	/	42,9	41,8	41,4	42,7	41,9	.	41,2	42,6
	2	42,8	/	.	/	42,9	41,7	38,6	42,6	42,1	.	41,0	42,3
	3	47,4	/	.	/	42,4	41,3	38,6	40,8	41,9	.	39,9	41,7
	ZUS.	46,2	37,3	.	/	42,8	41,7	40,4	42,3	42,0	.	40,9	42,3
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/	(40,5)
	2	/	/	.	/	37,7	(42,1)	39,9	40,2	40,1	.	40,4	39,7
	3	45,7	/	.	/	39,6	40,1	39,8	41,1	40,1	.	39,9	40,4
	ZUS.	45,7	/	.	/	39,3	40,4	39,8	41,0	40,1	.	40,1	40,2
A L L E		46,2	37,3	.	/	42,4	41,6	40,3	42,1	41,8	.	40,7	42,1

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	41,5	40,5	.	.	40,6	40,7	41,3	40,3	40,9	.	/	40,7
	2	41,9	40,3	.	.	41,0	42,3	40,4	40,6	41,5	.	/	40,9
	3	(40,7)	41,8	.	.	43,1	/	/	(41,0)	(41,3)	.	/	42,0
	ZUS.	41,5	40,5	.	.	40,7	41,0	41,2	40,4	41,0	.	/	40,7
WEIBLICH	1	/	(40,0)	.	.	(40,1)	/	/	/	/	.	/	40,0
	2	/	(40,0)	.	.	40,2	/	(39,9)	/	/	.	/	40,1
	3	/	40,3	.	.	(40,0)	/	/	(40,9)	/	.	/	40,2
	ZUS.	/	40,2	.	.	40,2	/	(39,9)	(40,7)	/	.	/	40,2
A L L E		41,5	40,5	.	.	40,7	41,0	41,1	40,4	41,0	.	/	40,7

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	41,8	41,3	42,4	42,4	41,2	40,9	39,3	41,4	41,1	39,3	.	40,9
	2	41,2	40,7	41,5	40,6	41,0	40,6	39,5	41,1	40,9	37,8	.	40,8
	3	42,2	40,4	41,5	42,2	41,2	40,5	39,9	41,2	41,3	32,3	.	40,9
	ZUS.	41,4	40,9	41,9	41,6	41,1	40,8	39,4	41,2	41,0	37,2	.	40,8
WEIBLICH	1	(39,9)	(40,1)	40,4	/	40,1	40,4	38,5	40,0	40,5	(40,0)	.	39,8
	2	40,2	40,1	40,1	(40,1)	39,9	40,0	38,0	39,8	39,8	40,0	.	39,8
	3	40,3	40,0	40,0	40,0	40,2	40,1	40,1	39,9	40,0	40,2	.	40,1
	ZUS.	40,2	40,1	40,1	40,0	40,0	40,1	38,6	39,9	39,9	40,1	.	39,9
A L L E		41,2	40,6	41,5	40,8	41,0	40,6	39,3	40,8	40,7	37,8	.	40,7

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	43,2	42,3	/	39,6	41,1	/	.	41,4
	2	.	.	.	/	40,9	42,5	/	39,6	41,1	/	.	40,8
	3	.	.	.	/	43,6	42,5	/	40,1	40,9	/	.	42,6
	ZUS.	.	.	.	/	42,7	42,5	/	39,6	41,1	/	.	41,3
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(38,9)	/	/	(38,8)	(39,9)	/	.	39,4
	2	.	.	.	/	40,1	40,1	/	40,1	40,8	/	.	40,3
	3	.	.	.	/	39,6	41,9	/	40,0	40,8	/	.	40,3
	ZUS.	.	.	.	/	39,6	40,9	/	40,1	40,7	/	.	40,3
A L L E		.	.	/	42,4	42,3	/	39,6	41,1	/	.	41,2	

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	44,7	42,6	44,1	41,1	43,3	42,0	44,5	42,6	41,9	43,7	42,3	43,0
	2	40,8	41,1	42,7	39,0	43,5	42,6	43,1	41,6	41,9	43,2	/	42,5
	3	43,1	41,2	42,7	(34,6)	41,2	41,5	43,4	41,6	41,3	42,9	40,3	41,6
	ZUS.	42,1	41,8	43,3	39,8	43,1	42,1	43,9	42,2	41,8	43,5	40,9	42,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(40,9)	/	/	/	/	/	/	(40,3)
	2	/	/	42,0	/	40,4	40,5	(41,2)	39,4	40,6	/	/	40,1
	3	(39,8)	40,0	40,0	/	40,3	41,0	(44,5)	40,0	40,2	39,8	/	40,2
	ZUS.	(39,7)	40,0	40,6	/	40,4	40,8	43,3	39,6	40,3	39,8	/	40,2
A L L E		41,9	41,3	43,1	39,8	42,9	42,0	43,9	41,8	41,7	43,0	40,9	42,4

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	40,6	.	41,1	41,9	41,9	44,2	42,5	41,5	.	.	42,4
	2	40,0	40,3	.	39,0	41,6	41,5	42,4	41,4	41,8	.	.	41,7
	3	43,2	(40,5)	.	(34,6)	40,2	41,1	40,3	41,3	40,9	.	.	41,1
	ZUS.	41,8	40,5	.	39,8	41,5	41,5	43,3	42,0	41,6	.	.	41,9
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(40,0)
	2	/	/	.	/	40,6	40,5	/	(40,3)	(40,6)	.	.	40,5
	3	/	/	.	/	40,2	41,0	/	(40,3)	41,1	.	.	40,8
	ZUS.	/	/	.	/	40,4	40,9	/	(40,2)	41,0	.	.	40,6
A L L E		41,8	40,5	.	39,8	41,4	41,4	43,3	42,0	41,5	.	.	41,8

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	44,1	42,4	45,3	42,8	42,2	.	.	43,8
	2	.	.	.	/	44,4	43,9	44,9	42,0	42,6	.	.	43,7
	3	.	.	.	/	42,0	42,7	45,9	43,0	42,0	.	.	42,6
	ZUS.	.	.	.	/	44,0	43,3	45,3	42,5	42,3	.	.	43,6
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(41,5)
	2	.	.	.	/	40,3	40,5	/	39,3	(40,6)	.	.	39,9
	3	.	.	.	/	40,5	/	(44,5)	39,9	38,9	.	.	39,9
	ZUS.	.	.	.	/	40,4	40,6	(44,5)	39,5	39,4	.	.	39,9
A L L E	.	.	.	/	43,8	43,1	45,3	41,5	42,0	.	.	43,1	

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	43,5	/	41,9	/	43,9	43,6	45,1	42,9	43,3	/	.	43,1
	2	42,4	/	41,2	/	43,1	42,6	44,0	42,8	43,6	/	.	43,0
	3	41,1	/	41,2	/	43,0	41,5	44,7	42,4	42,8	/	.	42,6
	ZUS.	42,7	/	41,7	/	43,4	42,9	44,5	42,8	43,4	/	.	43,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(43,0)	/	/	/	/	/	.	41,5
	2	39,4	/	(40,2)	/	40,0	/	(42,5)	40,1	40,7	/	.	40,2
	3	(39,7)	/	39,8	/	39,8	40,3	39,3	40,1	40,7	/	.	40,0
	ZUS.	39,6	/	39,9	/	39,9	40,4	39,6	40,1	40,7	/	.	40,1
A L L E		42,5	/	41,6	/	43,2	42,6	44,2	42,6	43,2	/	.	42,8

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	42,3	41,6	.	/	43,3	42,7	41,6	42,7	41,5	40,7	41,0	41,9
	2	41,5	40,9	.	/	41,9	41,5	41,5	41,2	41,6	39,8	40,3	41,2
	3	39,2	40,0	.	/	42,3	42,2	40,1	40,2	40,8	40,7	39,9	41,2
	ZUS.	41,2	41,3	.	/	42,4	41,8	41,5	41,7	41,5	40,1	40,4	41,4
WEIBLICH	1	40,0	(40,7)	.	/	(41,6)	(40,8)	/	(41,2)	/	/	/	40,5
	2	40,5	39,9	.	/	39,8	40,7	39,9	40,4	41,1	39,9	40,2	40,3
	3	38,8	39,9	.	/	40,2	40,2	38,8	41,2	40,6	40,2	39,9	40,2
	ZUS.	39,6	39,9	.	/	40,1	40,3	39,6	40,8	40,9	40,1	40,0	40,3
A L L E		40,8	41,0	.	/	41,9	41,6	41,3	41,5	41,3	40,1	40,3	41,2

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	41,4	40,7	41,6	43,4	42,9	41,6	41,6	41,8	41,0	42,1	41,0	41,8
	2	41,0	41,2	42,1	43,0	41,8	41,7	41,5	41,5	41,2	41,6	40,4	41,6
	3	40,8	41,1	40,1	41,3	42,0	41,7	40,5	41,5	41,3	41,3	40,9	41,6
	ZUS.	41,3	40,8	41,8	43,3	42,5	41,6	41,4	41,7	41,1	41,9	40,8	41,8
WEIBLICH	1	41,1	40,0	39,9	41,5	40,6	40,1	39,9	40,4	40,1	40,4	40,1	40,3
	2	40,3	40,1	40,5	41,2	40,1	40,4	39,8	40,2	40,0	40,2	40,1	40,2
	3	39,2	39,2	39,5	40,6	40,3	40,3	39,7	40,0	40,1	39,7	40,2	40,1
	ZUS.	39,6	39,8	40,1	40,9	40,3	40,3	39,7	40,1	40,0	39,9	40,1	40,1
A L L E		41,0	40,7	41,5	43,1	42,1	41,4	41,2	41,3	40,8	41,6	40,6	41,4

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	40,8	42,2	.	39,8	43,7	42,7	43,6	42,8	41,6	42,2	41,4	42,8
	2	41,0	41,4	.	40,7	41,9	41,0	43,9	42,4	42,7	41,7	40,0	42,0
	3	/	43,2	.	/	41,6	39,9	39,9	43,6	44,1	42,0	(40,4)	41,9
	ZUS.	40,9	42,1	.	39,9	43,2	42,3	43,3	42,8	41,8	42,1	41,1	42,6
WEIBLICH	1	/	/	.	/	40,1	(39,9)	/	(41,2)	(40,4)	/	/	40,2
	2	(39,9)	/	.	/	40,4	39,6	/	(40,1)	40,4	39,6	(39,7)	40,1
	3	/	/	.	/	40,1	(40,2)	40,5	41,8	(42,2)	/	(40,0)	40,8
	ZUS.	(39,9)	/	.	/	40,2	39,7	40,4	41,5	40,8	39,6	(39,8)	40,4
A L L E		40,9	42,1	.	39,9	43,1	42,2	43,3	42,7	41,8	42,1	41,1	42,6

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	42,2	41,6	41,8	43,4	43,0	42,0	42,4	42,0	41,5	41,8	41,7	42,2
	2	41,6	41,5	41,3	42,4	41,9	41,7	41,3	41,6	41,7	41,1	40,2	41,7
	3	41,3	41,2	40,8	40,6	41,8	42,9	39,2	41,4	41,1	40,3	38,8	41,3
	ZUS.	42,1	41,6	41,6	43,1	42,7	42,0	41,8	41,8	41,6	41,6	41,4	42,0
WEIBLICH	1	42,3	40,0	40,1	/	40,3	40,3	(39,6)	40,1	39,6	(40,4)	40,0	40,1
	2	40,5	40,3	40,2	(39,5)	39,4	40,0	39,6	40,3	40,2	41,1	39,8	40,1
	3	40,8	40,0	39,5	40,1	39,8	40,0	40,5	39,7	40,5	40,1	33,2	39,8
	ZUS.	40,7	40,2	40,0	40,1	39,7	40,0	40,1	39,9	40,2	40,5	37,4	39,9
A L L E		42,0	41,5	41,6	42,8	42,5	41,8	41,7	41,7	41,5	41,5	41,0	41,9

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	-------------------	---------------------	---------	----------------	--------	--------------------	--------	------------------	--------------------	--------	----------	---------------	----------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	40,7	40,5	.	.	42,6	40,9	40,5	42,0	40,8	42,7	.	41,6
	2	40,5	40,4	.	.	40,9	41,7	41,4	41,8	41,0	41,9	.	41,8
	3	38,0	41,2	.	.	42,0	40,5	40,8	42,2	41,8	42,1	.	41,9
	ZUS.	40,6	40,5	.	.	42,0	41,2	40,6	41,9	41,0	42,3	.	41,7
WEIBLICH	1	/	(39,8)	.	.	40,2	39,9	39,9	40,9	40,3	40,4	.	40,2
	2	40,5	39,9	.	.	39,8	40,5	40,4	40,8	40,1	40,9	.	40,6
	3	40,3	39,7	.	.	39,9	40,7	40,4	40,2	41,2	39,8	.	40,2
	ZUS.	40,4	39,8	.	.	39,9	40,5	40,3	40,4	40,4	40,5	.	40,4
A L L E		40,6	40,5	.	.	41,8	41,1	40,6	41,8	40,9	42,1	.	41,5

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	43,0	40,5	40,3	42,0	40,9	.	.	41,7
	2	.	/	.	.	40,8	40,2	40,6	41,7	40,8	.	.	42,0
	3	.	/	.	.	42,7	39,3	37,6	42,0	41,8	.	.	42,0
	ZUS.	.	/	.	.	42,3	40,5	40,3	41,9	41,0	.	.	41,8
WEIBLICH	1	.	/	.	.	40,3	39,8	39,9	40,9	40,1	.	.	40,2
	2	.	/	.	.	39,7	39,8	40,6	41,1	39,5	.	.	40,9
	3	.	/	.	.	40,7	(41,5)	38,4	41,1	41,3	.	.	41,2
	ZUS.	.	/	.	.	40,0	39,8	40,3	41,1	40,3	.	.	40,8
A L L E		.	/	.	.	42,2	40,4	40,3	41,9	40,9	.	.	41,7

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	41,3	38,8	.	44,7	42,5	41,6	41,2	31,0	.	/	.	41,5
	2	42,7	41,8	.	43,4	43,4	41,5	(41,2)	(42,0)	.	/	.	42,9
	3	43,0	(42,2)	.	44,1	(41,2)	(48,5)	/	/	.	/	.	43,1
	ZUS.	41,4	39,0	.	44,6	42,5	42,6	41,2	32,3	.	/	.	41,6
WEIBLICH	1	(40,5)	(35,8)	.	(41,3)	/	/	/	/	.	/	.	39,6
	2	(41,1)	(37,8)	.	(43,1)	/	/	/	/	.	/	.	39,9
	3	(40,1)	/	.	(40,7)	/	/	/	/	.	/	.	40,0
	ZUS.	40,6	37,2	.	41,4	/	/	/	/	.	/	.	39,8
A L L E		41,4	38,9	.	44,5	42,5	42,5	41,2	32,4	.	/	.	41,6

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	43,0	42,4	.	40,7	40,2	/	/	40,5
	2	.	.	.	.	46,1	43,2	.	42,3	41,3	/	/	41,2
	3	.	.	.	.	/	(40,7)	.	(43,2)	44,0	/	/	42,6
	ZUS.	.	.	.	.	43,3	42,4	.	40,9	40,3	/	/	40,6
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	39,4	.	39,9	39,6	/	/	40,0
	2	.	.	.	.	40,5	39,6	.	39,5	39,4	/	/	39,7
	3	.	.	.	.	(39,9)	/	.	39,4	(40,1)	/	/	39,6
	ZUS.	.	.	.	.	40,3	39,6	.	39,5	39,5	/	/	39,7
A L L E		.	.	.	.	42,8	42,1	.	40,4	40,2	/	/	40,5

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAEETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	40,1	41,4	41,3	42,3	41,9	41,5	41,9	41,1	40,5	40,7	40,6	41,2
	2	39,8	40,4	40,6	43,3	41,6	41,5	40,9	41,2	40,7	38,8	40,4	41,0
	3	39,9	40,4	40,8	40,7	42,1	41,6	40,6	41,3	40,6	40,5	41,7	41,5
	ZUS.	40,0	41,2	41,1	42,5	41,8	41,5	41,6	41,2	40,6	40,1	40,6	41,2
WEIBLICH	1	40,6	39,9	39,9	(41,0)	40,8	39,8	39,1	40,0	40,3	(40,5)	40,0	40,2
	2	40,3	39,8	40,0	40,6	40,4	40,4	38,8	39,6	39,9	38,9	40,1	39,9
	3	39,4	38,8	40,2	40,9	40,6	40,1	39,2	40,1	39,8	39,5	40,3	40,2
	ZUS.	39,6	39,4	40,1	40,8	40,6	40,2	39,1	40,0	39,9	39,4	40,3	40,1
A L L E		39,8	40,8	40,6	42,1	41,4	41,1	40,5	40,7	40,3	39,8	40,5	40,7

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	41,1	40,8	.	39,9	42,2	41,8	41,7	41,1	40,7	(39,9)	40,6	41,2
	2	41,5	40,2	.	(39,7)	41,8	41,7	42,2	40,5	40,5	/	40,8	40,9
	3	42,0	/	.	/	40,6	40,5	(45,5)	39,8	40,2	/	40,3	40,1
	ZUS.	41,2	40,7	.	39,9	41,9	41,7	41,9	40,8	40,6	(39,9)	40,6	41,0
WEIBLICH	1	40,8	/	.	/	39,7	40,4	/	40,5	40,1	/	40,9	40,3
	2	40,3	39,8	.	(39,9)	39,4	40,9	39,7	39,8	40,0	(36,0)	40,3	40,1
	3	40,0	39,9	.	(40,0)	39,9	40,6	40,6	39,7	40,1	(39,1)	40,8	40,0
	ZUS.	40,1	39,9	.	40,0	39,7	40,7	40,5	39,8	40,1	37,1	40,7	40,0
A L L E		40,8	40,5	.	39,9	41,2	41,2	41,3	40,4	40,4	38,4	40,7	40,6

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1964

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	41,5	43,0	41,8	40,4	43,0	42,1	42,6	42,0	41,6	42,3	40,7	42,3
	2	41,0	43,4	41,7	39,1	42,3	42,0	41,7	41,3	41,3	42,2	40,8	41,9
	3	40,8	41,4	40,8	(42,6)	42,1	42,3	41,5	40,9	41,3	40,8	40,6	41,7
	ZUS.	41,3	43,0	41,7	39,8	42,5	42,1	42,0	41,6	41,4	42,1	40,8	42,1
WEIBLICH	1	(40,5)	/	40,4	/	41,1	41,8	39,6	40,7	40,1	(40,1)	(39,8)	40,7
	2	39,5	41,3	39,8	38,3	40,3	40,0	40,2	40,6	40,1	40,3	40,0	40,1
	3	35,7	40,5	38,7	39,9	40,1	40,1	39,4	40,1	39,6	39,8	40,4	39,9
	ZUS.	36,8	40,9	39,2	38,7	40,1	40,1	39,6	40,1	39,9	40,0	40,1	40,0
A L L E		40,2	42,6	41,2	39,6	42,0	41,7	41,4	41,2	41,1	41,7	40,5	41,6

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	40,7	.	/	43,8	41,8	42,1	40,6	40,7	.	41,5	41,4
	2	.	/	.	/	42,5	41,9	40,9	41,0	41,3	.	41,6	41,3
	3	.	/	.	/	42,4	41,8	(41,8)	41,9	40,1	.	41,4	39,9
	ZUS.	.	40,6	.	/	43,3	41,9	41,7	40,9	40,9	.	41,5	41,2
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(40,6)	(40,6)	41,3	40,2	40,6	.	40,3	40,4
	2	.	(42,0)	.	/	41,5	41,2	41,7	40,4	41,6	.	40,5	41,2
	3	.	/	.	/	41,4	43,0	41,9	40,8	40,2	.	40,8	40,1
	ZUS.	.	42,2	.	/	41,4	41,6	41,7	40,5	41,0	.	40,7	40,6
A L L E		.	41,2	.	/	42,5	41,8	41,7	40,7	41,0	.	41,2	40,9

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	41,2	41,6	41,8	40,9	41,8	41,7	41,5	42,3	41,3	40,5	40,5	41,7
	2	40,9	41,5	41,4	43,4	42,0	41,7	41,2	42,0	41,4	40,5	40,9	41,7
	3	40,3	40,5	40,8	42,7	41,9	41,7	41,4	41,8	41,4	40,4	40,7	41,5
	ZUS.	41,0	41,5	41,5	42,0	41,9	41,7	41,4	42,2	41,4	40,5	40,7	41,7
WEIBLICH	1	39,9	39,8	39,8	38,1	39,2	39,9	38,4	40,0	38,3	40,0	39,8	39,1
	2	39,7	39,5	39,5	39,3	39,2	39,3	38,6	39,8	39,0	38,9	39,7	39,3
	3	38,9	40,1	39,6	40,0	39,7	39,9	39,2	40,0	39,7	39,2	39,8	39,8
	ZUS.	39,4	39,8	39,6	39,4	39,3	39,6	38,8	39,9	39,2	39,2	39,8	39,4
A L L E		40,5	40,9	40,8	41,3	41,1	40,9	40,3	41,2	40,3	39,9	40,4	40,8

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	44,1	41,6	41,1	40,9	41,4	.	.	41,1
	2	.	/	.	.	41,6	41,8	41,6	41,8	41,6	.	.	41,1
	3	.	/	.	.	40,9	41,2	42,8	43,6	40,9	.	.	40,8
	ZUS.	.	/	.	.	42,0	41,6	41,6	41,9	41,4	.	.	41,0
WEIBLICH	1	.	/	.	.	/	(40,0)	40,6	(37,5)	39,9	.	.	39,9
	2	.	/	.	.	40,2	40,2	37,8	39,6	39,5	.	.	39,2
	3	.	/	.	.	39,8	40,2	40,2	40,4	39,9	.	.	39,7
	ZUS.	.	/	.	.	39,9	40,2	39,2	40,1	39,9	.	.	39,6
A L L E		.	/	.	.	41,7	40,9	40,7	41,2	40,6	.	.	40,4

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	43,1	(44,6)	41,0	.	41,8	41,7	41,6	42,2	41,4	40,2	39,6	41,6
	2	42,5	43,6	41,1	.	42,0	42,5	41,6	42,0	41,0	40,8	39,7	41,6
	3	44,0	(40,5)	40,5	.	41,0	42,1	40,9	42,3	41,3	40,6	(41,0)	41,2
	ZUS.	43,1	43,2	40,9	.	41,7	42,1	41,5	42,1	41,2	40,5	39,8	41,6
WEIBLICH	1	/	/	(33,2)	.	41,2	40,4	(38,9)	42,1	41,2	/	(39,8)	40,2
	2	40,8	/	40,0	.	40,1	40,8	40,9	41,4	40,4	(39,9)	(39,1)	40,6
	3	41,2	(40,6)	39,0	.	40,1	40,1	38,9	40,2	40,0	40,1	39,7	39,8
	ZUS.	41,0	(40,6)	39,0	.	40,1	40,4	39,8	40,7	40,2	40,0	39,6	40,1
A L L E		42,8	42,6	40,6	.	41,6	41,7	41,3	41,8	41,0	40,4	39,7	41,3

HOLZVERARBEITUNG: REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	40,2	40,7	41,1	39,1	40,5	42,6	41,6	42,2	40,9	41,5	39,2	41,2
	2	40,8	41,6	40,2	40,3	40,2	41,5	40,9	41,0	40,5	43,1	40,7	40,6
	3	39,7	40,4	40,4	(39,6)	41,2	41,9	40,0	40,8	40,5	38,5	40,4	40,9
	ZUS.	40,4	40,8	40,8	39,4	40,5	42,1	41,3	41,6	40,7	41,6	39,9	41,0
WEIBLICH	1	/	/	39,2	/	35,8	40,6	36,7	40,7	39,9	/	/	38,8
	2	38,5	(41,1)	39,6	35,9	37,1	40,4	37,5	39,3	39,2	/	/	38,8
	3	39,7	39,8	38,9	/	39,1	41,3	38,1	40,0	39,6	39,0	/	39,5
	ZUS.	39,1	40,2	39,2	36,2	37,9	40,8	37,7	39,8	39,4	39,0	/	39,1
A L L E		40,2	40,7	40,5	39,0	40,1	42,0	40,6	41,3	40,4	41,2	39,9	40,6

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OCTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	41,5	40,1	41,2	40,6	40,1	.	39,1	40,6
	2	(40,1)	.	.	/	42,3	40,6	42,3	40,9	40,5	.	(36,8)	40,8
	3	/	.	.	/	42,5	(42,3)	(42,2)	41,1	41,3	.	/	41,4
	ZUS.	(41,0)	.	.	/	42,0	40,5	41,4	40,7	40,4	.	38,8	40,8
WEIBLICH	1	/	.	.	/	39,4	(39,0)	(40,1)	39,8	38,7	.	/	38,5
	2	39,2	.	.	/	41,6	39,8	40,4	40,0	40,1	.	/	40,1
	3	/	.	.	/	38,6	40,5	40,5	40,1	40,6	.	37,1	40,2
	ZUS.	39,3	.	.	/	40,0	40,2	40,4	40,0	40,2	.	37,2	40,1
A L L E		39,9	.	.	/	41,3	40,4	41,1	40,4	40,3	.	38,1	40,4

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	42,5	42,8	42,8	40,8	43,0	41,7	42,7	41,8	42,4	42,5	41,2	42,4
	2	41,0	43,5	42,1	40,5	42,5	41,6	42,1	41,8	41,8	40,7	41,3	42,0
	3	39,9	(43,6)	41,9	40,5	42,3	41,6	42,9	42,5	43,0	/	40,5	42,3
	ZUS.	41,5	43,2	42,5	40,7	42,7	41,7	42,5	41,9	42,2	41,7	41,2	42,2
WEIBLICH	1	(40,3)	/	40,3	/	40,0	39,6	(40,1)	40,3	40,4	/	(38,9)	40,0
	2	39,6	40,1	40,2	39,2	40,5	40,5	40,1	39,1	39,5	(37,6)	40,4	40,0
	3	40,0	40,2	40,6	/	40,1	39,6	40,0	40,3	40,1	38,6	40,4	40,1
	ZUS.	39,8	40,2	40,4	39,4	40,3	40,1	40,0	39,9	39,7	38,4	40,4	40,1
A L L E		40,8	42,1	41,7	40,3	41,9	41,2	41,7	41,1	41,4	39,7	40,9	41,5

DRUCKEREI, VERVIELFALTIGUNG

MAENNLICH	1	41,4	41,7	41,7	40,0	42,2	41,7	41,8	42,6	41,8	42,0	40,0	41,9
	2	41,3	42,7	41,7	40,1	42,3	42,9	41,9	43,0	43,1	42,5	40,2	42,5
	3	42,0	40,9	41,9	40,9	41,6	42,8	42,2	42,4	41,4	42,5	41,1	41,9
	ZUS.	41,4	41,8	41,7	40,0	42,2	42,1	41,8	42,7	42,2	42,1	40,1	42,0
WEIBLICH	1	39,8	40,0	40,2	(38,9)	40,7	40,6	39,9	40,4	40,4	40,8	39,9	40,3
	2	40,7	40,5	40,2	39,8	40,6	40,3	40,2	40,4	40,4	39,9	40,0	40,4
	3	41,1	40,2	40,8	(39,4)	40,4	40,8	39,7	40,7	40,8	(40,3)	39,6	40,6
	ZUS.	40,6	40,2	40,3	39,5	40,5	40,5	40,1	40,5	40,5	40,3	39,9	40,4
A L L E		41,3	41,5	41,5	40,0	41,9	41,8	41,5	42,3	41,8	41,8	40,1	41,8

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	41,1	43,2	42,0	(40,1)	42,9	42,1	41,9	42,4	41,1	40,1	41,5	42,0
	2	41,8	40,6	41,6	40,1	42,8	41,3	42,0	41,8	41,2	41,2	42,7	41,8
	3	39,7	41,0	40,6	40,4	42,4	40,8	42,8	42,6	41,6	(39,6)	41,3	42,0
	ZUS.	41,1	41,6	41,7	40,2	42,7	41,5	42,0	42,2	41,2	40,8	41,9	41,9
WEIBLICH	1	(40,7)	/	40,2	/	38,4	40,2	41,8	40,2	37,9	/	/	39,0
	2	40,9	40,0	39,9	(40,1)	40,0	39,9	39,8	39,8	40,2	40,2	40,9	40,0
	3	39,3	40,4	39,8	(39,7)	40,2	40,0	38,5	40,2	40,2	41,1	40,0	40,1
	ZUS.	40,0	40,3	39,9	39,8	40,0	40,0	39,3	40,1	40,1	40,6	40,3	40,0
A L L E		40,7	41,1	41,3	40,1	42,0	41,1	41,5	41,5	40,8	40,7	41,4	41,4

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	45,4	(40,6)	(43,9)	44,4	44,7	/	/	44,2
	2	.	/	.	/	44,3	46,7	41,9	43,9	41,9	/	/	43,5
	3	.	/	.	/	43,4	(40,0)	42,6	43,0	42,1	/	/	43,0
	ZUS.	.	/	.	/	44,3	43,4	42,6	43,8	42,9	/	/	43,6
WEIBLICH	1	.	/	.	/	41,9	/	/	(41,3)	41,7	/	/	41,4
	2	.	/	.	/	40,6	43,8	(40,0)	40,8	39,8	/	/	40,9
	3	.	/	.	/	40,6	(40,3)	(40,0)	41,7	39,4	/	/	41,0
	ZUS.	.	/	.	/	40,9	42,5	40,2	41,3	40,1	/	/	41,0
A L L E		.	/	.	/	43,5	43,0	41,9	43,1	42,2	/	/	42,9

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	38,6	40,8	40,2	40,4	40,9	.	/	40,6
	2	/	.	.	/	42,5	41,6	40,1	40,1	38,5	.	/	40,6
	3	/	.	.	/	40,9	40,1	40,1	41,1	/	.	/	40,6
	ZUS.	/	.	.	/	41,0	41,0	40,1	40,4	40,1	.	(40,3)	40,6
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(32,4)	39,8	35,4	(40,8)	39,9	.	/	37,8
	2	42,2	.	.	/	39,3	39,9	39,3	39,5	40,1	.	/	39,8
	3	/	.	.	/	39,9	39,0	39,4	37,8	36,4	.	(39,8)	38,5
	ZUS.	41,9	.	.	/	39,3	39,7	38,5	38,4	39,1	.	(40,6)	39,1
A L L E		41,9	.	.	/	39,8	40,2	39,0	38,9	39,4	.	40,5	39,5

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	40,5	40,6	40,0	41,7	40,2	.	.	40,5
	2	.	.	.	/	40,4	41,6	40,0	41,1	40,1	.	.	40,2
	3	.	.	.	/	40,9	(40,4)	39,4	40,3	40,6	.	.	39,9
	ZUS.	.	.	.	/	40,6	41,0	39,9	41,3	40,2	.	.	40,3
WEIBLICH	1	.	.	.	/	39,3	40,2	37,4	39,9	40,1	.	.	38,4
	2	.	.	.	/	39,2	39,9	38,1	40,0	39,3	.	.	38,8
	3	.	.	.	/	39,5	39,8	39,2	40,2	39,1	.	.	39,4
	ZUS.	.	.	.	/	39,4	39,9	38,4	40,1	39,3	.	.	39,0
A L L E	.	.	.	/	39,9	40,4	38,9	40,5	39,6	.	.	39,5	

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	41,3	/	42,6	45,8	42,3	41,1	42,3	43,2	41,3	.	41,4	42,3
	2	42,6	(42,1)	42,1	46,3	42,4	41,4	40,0	43,0	41,8	.	40,9	42,2
	3	42,5	(40,0)	40,8	45,9	42,3	45,2	41,5	41,5	42,2	.	40,0	42,1
	ZUS.	42,1	41,6	42,3	46,1	42,4	41,4	41,0	43,0	41,6	.	40,9	42,3
WEIBLICH	1	40,1	/	40,1	/	39,6	39,5	42,8	40,5	38,9	.	(37,4)	39,8
	2	39,7	42,7	39,3	39,1	39,9	39,8	38,8	39,9	39,4	.	39,0	39,7
	3	40,1	40,5	39,8	41,0	39,1	39,6	39,3	40,2	39,3	.	38,4	39,8
	ZUS.	39,8	41,6	39,5	39,4	39,7	39,7	39,4	40,0	39,3	.	38,8	39,7
A L L E	40,9	41,6	41,2	44,2	41,5	40,7	40,3	41,2	40,4	.	40,3	41,0	

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	47,0	42,6	40,1	42,2	42,8	41,6	/	.	42,3
	2	.	(42,3)	.	48,2	43,0	40,0	38,8	42,6	41,9	/	.	42,2
	3	.	/	.	45,9	43,1	/	41,8	42,0	42,5	/	.	42,4
	ZUS.	.	42,0	.	47,3	42,9	40,0	39,7	42,6	41,8	/	.	42,3
WEIBLICH	1	.	/	.	/	36,6	/	43,8	40,3	39,3	/	.	39,9
	2	.	(43,9)	.	/	40,4	40,0	37,4	40,1	39,5	/	.	39,7
	3	.	/	.	41,0	40,2	/	(38,5)	39,9	39,6	/	.	39,7
	ZUS.	.	(43,9)	.	41,1	40,3	40,0	39,4	40,1	39,5	/	.	39,7
A L L E	.	42,8	.	46,8	41,9	40,0	39,6	41,3	40,8	/	.	41,2	

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	41,5	/	.	/	42,0	40,6	43,0	41,7	41,2	.	.	41,6
	2	42,0	/	.	/	42,5	40,4	41,6	41,6	42,2	.	.	42,0
	3	41,5	/	.	/	41,1	42,7	41,6	40,3	42,1	.	.	41,3
	ZUS.	41,6	/	.	/	42,1	40,6	42,0	41,5	41,6	.	.	41,8
WEIBLICH	1	(40,6)	/	.	/	39,9	39,6	(39,6)	40,0	40,6	.	.	40,1
	2	40,3	/	.	/	40,2	39,8	40,5	39,6	40,3	.	.	40,1
	3	40,3	/	.	/	39,3	40,1	38,9	40,0	39,9	.	.	39,6
	ZUS.	40,3	/	.	/	40,0	39,8	39,6	39,7	40,3	.	.	40,0
A L L E	40,9	/	.	/	41,4	40,4	40,9	40,6	40,9	.	.	41,1	

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	39,8	/	40,2	/	40,1	38,3	41,1	40,5	40,5	39,9	41,8	40,2
	2	43,6	(39,8)	39,9	42,8	41,7	39,7	41,3	40,1	41,0	(44,4)	(43,2)	41,0
	3	(43,2)	/	39,6	/	41,4	39,2	40,7	40,2	40,1	(41,3)	40,8	40,5
	ZUS.	42,3	(42,0)	40,0	42,7	41,0	38,9	41,1	40,3	40,6	40,6	41,8	40,5
WEIBLICH	1	40,1	40,2	39,7	(36,9)	39,2	39,7	39,9	39,3	37,5	40,0	39,9	38,7
	2	39,1	39,9	39,1	40,0	38,3	38,0	38,3	39,6	38,1	38,5	39,4	38,5
	3	39,2	(39,9)	39,0	(40,2)	38,8	39,5	38,7	38,2	39,1	40,1	39,9	39,1
	ZUS.	39,4	40,0	39,2	39,7	38,5	38,5	38,6	39,4	38,2	39,2	39,7	38,6
A L L E	39,7	40,3	39,3	40,2	38,8	38,6	38,9	39,5	38,4	39,3	40,1	38,8	

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	45,1	42,9	46,6	43,0	44,6	44,9	44,7	43,2	43,8	43,6	41,5	44,3
	2	44,7	42,3	45,3	41,5	45,1	43,7	43,9	43,1	43,8	43,4	40,3	44,0
	3	44,5	41,5	44,5	41,3	43,7	43,9	44,5	43,5	42,7	41,7	40,9	43,4
	ZUS.	44,8	42,5	45,8	42,1	44,6	44,4	44,4	43,2	43,7	43,3	40,9	44,1
WEIBLICH	1	42,2	41,4	42,8	39,4	40,9	41,5	42,1	40,4	41,2	/	40,2	41,1
	2	41,7	40,9	39,9	41,4	40,8	40,7	41,0	40,4	40,7	40,9	39,5	40,5
	3	40,6	40,5	40,8	40,6	40,4	40,3	41,5	40,4	40,8	40,2	39,1	40,5
	ZUS.	40,8	40,6	40,6	40,7	40,5	40,4	41,3	40,4	40,8	40,2	39,3	40,5
A L L E	43,5	41,9	44,2	41,6	43,3	43,3	43,8	42,4	43,0	42,0	40,4	43,0	

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	44,2	.	.	.	45,0	43,9	46,2	47,6	44,0	.	40,8	44,3
	2	44,4	.	.	.	44,0	44,1	49,9	48,7	45,2	.	38,5	43,0
	3	44,2	.	.	.	45,5	48,7	52,8	54,2	45,3	.	40,4	46,0
	ZUS.	44,2	.	.	.	44,8	45,6	48,9	48,6	44,6	.	39,7	44,3
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	41,3
	2	(43,5)	.	.	.	41,3	/	/	/	/	.	/	40,9
	3	41,6	.	.	.	40,6	41,8	41,4	44,1	41,4	.	39,9	41,2
	ZUS.	41,8	.	.	.	40,8	41,7	41,6	43,6	41,4	.	40,0	41,1
A L L E		43,8	.	.	.	43,9	45,0	46,9	47,8	44,1	.	39,7	43,7
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	45,0	47,3	45,5	/	47,4	48,0	40,9	46,6	46,9	.	43,8	46,4
	2	43,6	43,1	48,7	/	46,6	47,4	47,4	48,3	43,6	.	41,8	46,9
	3	44,1	43,5	43,4	/	45,0	45,8	43,8	50,1	43,9	.	41,1	45,4
	ZUS.	44,5	44,9	46,3	/	46,6	47,4	44,5	47,8	45,7	.	42,6	46,4
WEIBLICH	1	/	/	(39,3)	/	(42,1)	/	(40,3)	42,0	(43,5)	.	/	41,8
	2	40,4	40,5	40,2	/	40,6	(41,4)	(40,8)	42,5	42,0	.	(39,3)	41,3
	3	40,4	40,5	41,0	/	40,7	41,9	39,6	42,8	42,0	.	40,1	41,1
	ZUS.	40,5	40,5	40,9	/	40,7	41,9	39,7	42,6	42,0	.	39,9	41,2
A L L E		42,5	43,1	44,0	/	44,2	44,6	42,6	46,4	44,1	.	41,9	44,4
SCHLACHTHAEUUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	44,2	40,3	44,3	43,8	44,7	42,6	42,6	42,2	42,4	45,0	42,3	43,8
	2	45,4	(40,7)	43,9	48,2	47,7	43,7	44,7	43,6	46,3	43,2	(42,6)	45,4
	3	46,9	/	42,9	44,6	44,5	43,8	40,8	42,7	42,3	43,1	42,9	43,7
	ZUS.	45,1	40,3	43,8	45,0	45,5	43,2	43,7	42,7	43,1	44,2	42,6	44,2
WEIBLICH	1	(41,2)	/	41,8	/	41,5	/	/	(43,2)	/	/	/	41,5
	2	45,0	/	41,9	/	41,1	40,0	40,6	40,4	42,0	42,4	41,4	41,5
	3	41,1	(40,0)	40,8	40,3	39,6	42,2	40,9	41,2	40,6	39,9	40,0	40,6
	ZUS.	41,5	(40,0)	41,1	40,3	40,3	41,6	40,7	41,0	40,7	40,5	40,3	40,8
A L L E		43,9	40,2	42,9	43,3	43,8	42,5	43,0	42,1	42,4	43,0	41,8	43,1
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	44,8	43,5	46,2	44,4	(44,7)	.	/	/	.	/	/	44,9
	2	49,1	47,3	49,4	43,7	47,5	.	/	/	.	/	/	46,6
	3	47,6	42,0	47,4	44,1	41,7	.	/	/	.	/	/	45,9
	ZUS.	47,6	44,1	47,5	44,0	45,1	.	/	/	.	/	/	45,9
WEIBLICH	1	/	/	/	(41,0)	/	.	/	/	.	/	/	41,2
	2	41,7	/	40,7	42,8	41,2	.	/	/	.	/	/	42,2
	3	40,9	40,6	40,6	43,4	39,5	.	/	/	.	/	/	41,1
	ZUS.	41,0	41,0	40,6	43,1	39,7	.	/	/	.	/	/	41,3
A L L E		43,3	42,1	43,0	43,5	41,1	.	/	/	.	/	/	42,9
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	40,8	42,2	.	.	41,8	43,8	41,5	41,5	42,3	42,7	40,4	42,1
	2	/	43,7	.	.	42,7	44,5	41,0	41,8	41,8	44,0	41,1	42,0
	3	(40,3)	41,0	.	.	40,7	42,6	42,1	40,8	41,7	40,2	40,0	41,2
	ZUS.	40,8	42,1	.	.	41,8	43,7	41,5	41,5	42,2	42,6	40,7	42,0
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(40,8)	(41,5)	/	/	(42,2)	/	/	41,0
	2	/	/	.	.	41,8	/	/	(40,1)	/	/	/	41,2
	3	(39,8)	(40,3)	.	.	40,0	40,7	(40,5)	40,4	39,9	(40,5)	(40,0)	40,1
	ZUS.	(39,7)	40,7	.	.	40,7	40,8	(40,7)	40,2	40,1	(40,6)	(40,0)	40,4
A L L E		40,7	42,0	.	.	41,8	43,6	41,5	41,5	42,1	42,5	40,7	41,9
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	43,4	(42,1)	43,4	40,2	40,5	.	40,1	40,2
	2	.	.	.	.	42,0	/	42,8	39,6	39,8	.	40,0	39,8
	3	.	.	.	.	41,0	40,6	(40,2)	39,5	40,4	.	39,9	39,5
	ZUS.	.	.	.	.	42,3	41,0	42,9	39,8	40,3	.	40,0	39,9
WEIBLICH	1	.	.	.	.	40,9	/	/	/	/	.	39,9	39,7
	2	.	.	.	.	40,2	40,0	41,5	40,0	38,0	.	39,7	39,5
	3	.	.	.	.	40,5	39,0	40,1	39,5	40,2	.	39,5	39,5
	ZUS.	.	.	.	.	40,4	39,2	41,0	39,6	39,5	.	39,7	39,5
A L L E		.	.	.	40,8	39,5	42,1	39,7	39,9	.	39,8	39,7	

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	43,4	(42,1)	/	(40,1)	.	/	.	42,5
	2	/	/	.	/	42,0	/	/	/	.	/	.	40,9
	3	/	/	.	/	41,1	40,6	/	40,0	.	/	.	41,2
	ZUS.	/	/	.	/	42,4	41,1	/	40,1	.	/	.	41,7
WEIBLICH	1	/	/	.	/	40,9	/	/	/	.	/	.	40,8
	2	/	/	.	/	40,2	40,0	/	40,0	.	/	.	39,5
	3	/	/	.	/	40,5	39,0	/	39,7	.	/	.	40,0
	ZUS.	/	/	.	/	40,5	39,2	/	39,8	.	/	.	39,9
A L L E		/	/	.	/	40,8	39,5	/	39,9	.	/	.	40,2

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	.	43,4	40,2	40,5	.	.	40,0
	2	.	.	.	.	.	.	42,8	39,6	40,4	.	.	39,7
	3	.	.	.	.	.	.	(40,2)	39,3	40,4	.	.	39,1
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	42,9	39,8	40,4	.	.	39,7
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	.	/	/	/	.	.	38,6
	2	.	.	.	.	.	.	41,5	/	40,1	.	.	39,4
	3	.	.	.	.	.	.	40,1	39,3	40,2	.	.	39,1
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	41,0	39,3	40,1	.	.	39,2
A L L E		.	.	.	.	.	.	42,1	39,6	40,3	.	.	39,5

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	38,7	41,1	39,6	39,9	40,2	41,3	41,3	41,3	41,1	41,6	40,0	40,6
	2	40,8	40,2	40,7	38,3	39,5	41,7	41,8	42,0	41,7	41,6	41,0	40,9
	3	40,5	40,8	40,3	38,8	40,0	40,7	40,2	41,1	41,0	40,2	40,4	40,6
	ZUS.	39,1	41,0	39,9	39,4	40,0	41,3	41,2	41,4	41,2	41,4	40,3	40,7

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	17,56	19,30	17,49	18,08	17,76	17,52	17,24	17,82	16,69	17,52	18,26	17,54
	2	15,48	16,71	16,98	16,52	16,01	16,10	15,55	16,06	14,99	15,57	15,63	15,93
	3	13,68	14,93	13,85	14,17	14,24	13,75	13,74	14,59	13,68	14,39	14,20	14,15
	ZUS.	16,78	18,55	17,06	17,46	16,80	16,81	16,38	16,92	15,92	16,70	17,13	16,72
WEIBLICH	1	13,74	15,87	13,14	13,21	12,96	14,11	12,57	14,22	12,60	12,49	13,40	13,25
	2	12,31	13,85	13,47	12,86	12,34	12,75	11,92	12,89	11,84	12,21	13,00	12,44
	3	11,32	12,05	11,60	11,91	11,59	11,81	11,11	12,24	11,13	11,55	12,01	11,71
	ZUS.	11,81	13,16	12,66	12,40	11,94	12,41	11,61	12,54	11,65	11,85	12,44	12,12
A L L E		15,96	17,84	16,36	16,92	16,17	16,06	15,58	15,97	14,90	16,15	15,89	15,90
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	17,37	19,03	17,61	18,10	17,81	17,63	17,35	18,01	16,62	17,59	17,56	17,60
	2	15,48	16,58	17,11	16,56	16,01	16,16	15,53	16,13	14,89	15,60	15,07	15,95
	3	13,51	14,68	13,85	14,02	14,24	13,69	13,58	14,74	13,43	14,56	13,41	14,16
	ZUS.	16,58	18,28	17,20	17,51	16,80	16,90	16,42	17,08	15,81	16,77	16,49	16,74
WEIBLICH	1	13,74	15,87	13,14	13,21	12,96	14,11	12,57	14,22	12,60	12,48	13,40	13,24
	2	12,31	13,85	13,47	12,86	12,34	12,75	11,92	12,89	11,84	12,21	12,99	12,44
	3	11,32	12,05	11,60	11,91	11,59	11,81	11,11	12,24	11,13	11,55	12,01	11,71
	ZUS.	11,81	13,16	12,66	12,40	11,94	12,41	11,61	12,54	11,65	11,85	12,44	12,12
A L L E		15,58	17,48	16,34	16,89	16,11	16,03	15,46	15,96	14,63	16,16	15,23	15,79
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	17,56	19,30	17,47	18,08	17,55	17,53	17,24	17,82	16,69	17,06	18,26	17,47
	2	15,48	16,71	17,01	16,52	16,00	16,10	15,55	16,06	14,99	15,65	15,63	15,93
	3	13,68	14,93	13,82	14,17	14,28	13,75	13,74	14,59	13,68	14,31	14,20	14,16
	ZUS.	16,78	18,55	17,06	17,46	16,63	16,80	16,38	16,92	15,92	16,35	17,13	16,66
WEIBLICH	1	13,74	15,87	13,14	13,21	12,96	14,11	12,57	14,22	12,60	12,49	13,40	13,25
	2	12,31	13,85	13,47	12,86	12,34	12,75	11,92	12,89	11,84	12,21	13,00	12,44
	3	11,32	12,05	11,60	11,91	11,59	11,81	11,11	12,24	11,13	11,55	12,01	11,71
	ZUS.	11,81	13,16	12,66	12,40	11,94	12,41	11,61	12,54	11,65	11,85	12,44	12,12
A L L E		15,96	17,84	16,34	16,92	15,98	16,05	15,58	15,97	14,89	15,74	15,89	15,82
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	17,33	18,99	17,51	18,00	17,48	17,63	17,31	17,95	16,55	16,95	17,39	17,44
	2	15,51	16,58	17,14	16,56	15,98	16,17	15,53	16,13	14,90	15,65	14,85	15,94
	3	13,52	14,67	13,79	14,02	14,29	13,70	13,57	14,74	13,43	14,46	13,41	14,17
	ZUS.	16,52	18,22	17,15	17,42	16,53	16,87	16,38	17,03	15,75	16,29	16,30	16,61
WEIBLICH	1	13,73	15,87	13,12	13,09	12,94	14,09	12,56	14,20	12,58	12,48	13,39	13,22
	2	12,31	13,85	13,47	12,85	12,34	12,75	11,92	12,89	11,84	12,21	12,99	12,44
	3	11,32	12,02	11,60	11,90	11,58	11,80	11,10	12,24	11,13	11,54	12,00	11,71
	ZUS.	11,80	13,14	12,66	12,38	11,94	12,41	11,60	12,54	11,64	11,84	12,43	12,12
A L L E		15,49	17,40	16,26	16,80	15,79	15,98	15,41	15,91	14,55	15,60	15,03	15,63
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	17,34	19,01	17,53	18,00	17,49	17,66	17,35	17,98	16,59	16,98	17,39	17,47
	2	15,46	16,57	17,21	16,57	15,97	16,20	15,51	16,16	14,88	15,67	14,83	15,96
	3	13,49	14,65	13,73	14,02	14,28	13,66	13,42	14,77	13,36	14,50	13,40	14,17
	ZUS.	16,52	18,24	17,19	17,43	16,53	16,91	16,41	17,07	15,78	16,32	16,30	16,64
WEIBLICH	1	13,73	15,88	13,11	13,09	12,94	14,10	12,56	14,20	12,58	12,48	13,39	13,22
	2	12,31	13,87	13,47	12,85	12,33	12,74	11,92	12,89	11,83	12,21	12,99	12,43
	3	11,31	12,02	11,58	11,90	11,58	11,80	11,09	12,24	11,13	11,54	12,00	11,70
	ZUS.	11,80	13,13	12,66	12,38	11,93	12,40	11,60	12,54	11,64	11,84	12,43	12,12
A L L E		15,46	17,41	16,26	16,80	15,77	15,99	15,39	15,91	14,53	15,61	15,01	15,63
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	17,56	19,31	17,42	17,99	17,48	17,54	17,23	17,78	16,67	16,96	18,20	17,43
	2	15,47	16,71	17,06	16,53	15,97	16,12	15,53	16,07	14,99	15,63	15,48	15,94
	3	13,67	14,91	13,78	14,17	14,27	13,73	13,64	14,61	13,66	14,33	14,20	14,16
	ZUS.	16,76	18,53	17,04	17,39	16,56	16,81	16,37	16,90	15,91	16,28	17,03	16,63
WEIBLICH	1	13,73	15,88	13,11	13,09	12,94	14,10	12,56	14,20	12,58	12,48	13,39	13,22
	2	12,31	13,87	13,47	12,85	12,33	12,74	11,92	12,89	11,83	12,21	12,99	12,43
	3	11,31	12,02	11,58	11,90	11,58	11,80	11,09	12,24	11,13	11,54	12,00	11,70
	ZUS.	11,80	13,13	12,66	12,38	11,93	12,40	11,60	12,54	11,64	11,84	12,43	12,12
A L L E		15,89	17,80	16,29	16,84	15,88	16,03	15,52	15,92	14,83	15,66	15,75	15,76

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET

ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG

MAENNLICH	1	17,81	19,41	18,77	19,87	19,10	17,82	18,48	19,96	17,92	19,66	19,24	18,82
	2	14,16	16,42	15,97	16,63	18,10	14,92	15,33	15,94	14,49	18,82	18,07	16,85
	3	(13,12)	15,01	14,87	/	15,13	(13,25)	14,90	(13,01)	(12,13)	/	(14,04)	14,54
	ZUS.	17,47	19,15	18,56	19,75	18,93	17,68	18,17	19,80	17,55	19,72	18,90	18,59
WEIBLICH	1	/	15,87	15,16	(15,78)	14,77	15,95	(18,00)	16,90	15,68	/	/	15,68
	2	12,80	14,22	13,45	(14,26)	13,79	14,06	(13,66)	14,67	13,92	/	13,27	13,85
	3	12,75	13,73	12,81	(12,88)	13,56	12,97	13,53	12,75	12,80	14,31	13,55	13,21
	ZUS.	13,01	14,55	13,43	14,18	13,82	14,08	14,03	14,08	13,77	14,16	13,56	13,84
A L L E		17,37	18,92	18,44	19,55	18,84	17,59	18,07	19,64	17,41	19,61	18,68	18,46

DARUNTER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG

MAENNLICH	1	17,93	.	19,25	19,87	19,23	18,25	18,93	20,40	18,08	19,58	.	19,12
	2	14,19	.	16,60	16,63	18,42	15,24	15,86	16,06	14,47	18,97	.	17,19
	3	(12,90)	.	15,60	/	15,35	(13,43)	(13,65)	(13,42)	(12,97)	/	.	14,67
	ZUS.	17,62	.	19,04	19,75	19,10	18,08	18,70	20,24	17,72	19,48	.	18,91
WEIBLICH	1	/	.	15,15	(15,78)	14,77	(16,12)	/	16,91	15,85	/	.	15,73
	2	12,76	.	13,43	(14,26)	13,71	14,66	/	14,91	13,78	/	.	13,93
	3	12,66	.	12,92	(12,88)	13,57	(13,34)	13,53	13,01	12,80	(14,32)	.	13,26
	ZUS.	12,97	.	13,53	14,18	13,80	14,70	14,06	14,39	13,65	14,13	.	13,91
A L L E		17,51	.	18,89	19,55	19,00	18,00	18,56	20,08	17,60	19,37	.	18,77

BERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	19,12	17,11	/	16,80	17,22	18,91	/	18,92
	2	/	/	.	/	16,12	15,65	/	14,67	13,85	14,80	/	15,87
	3	/	/	.	/	13,22	13,28	/	(14,63)	/	15,80	/	13,57
	ZUS.	/	/	.	/	18,37	16,89	/	16,24	16,65	18,22	/	18,19

STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI

MAENNLICH	1	/	/	/	/	19,09	/	/	/	/	18,91	/	19,06
	2	/	/	/	/	15,49	/	/	/	/	14,80	/	15,37
	3	/	/	/	/	12,60	/	/	/	/	15,80	/	12,87
	ZUS.	/	/	/	/	18,30	/	/	/	/	18,22	/	18,29

BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	19,80	17,86	/	/	/	/	/	19,39
	2	/	/	.	/	18,21	15,53	/	/	/	/	/	17,96
	3	/	/	.	/	16,40	/	/	/	/	/	/	16,36
	ZUS.	/	/	.	/	19,04	17,59	/	/	/	/	/	18,71

ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	16,68
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	14,77
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	12,72
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	16,06

DARUNTER EISENERZBERGBAU

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	17,18
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	14,55
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	(13,11)
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	16,78

KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	16,87	/	16,89	.	/	/	16,92
	2	/	/	.	/	.	15,69	/	14,81	.	/	/	15,12
	3	/	/	.	/	.	13,28	/	/	.	/	/	13,51
	ZUS.	/	/	.	/	.	16,67	/	16,42	.	/	/	16,64

UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG

MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	16,57	18,39	/	/	18,87
	2	/	/	.	/	.	.	/	(14,28)	(13,99)	/	/	15,09
	3	/	/	.	/	.	.	/	(14,63)	/	/	/	14,62
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	15,85	17,95	/	/	17,73

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	17,89	19,54	17,51	18,02	17,99	18,21	18,57	17,57	16,68	16,80	17,38	17,79
	2	16,75	17,30	16,00	16,03	16,79	16,57	16,85	16,03	15,43	15,52	15,31	16,39
	3	14,13	16,18	14,57	14,55	14,96	14,17	14,67	14,67	14,02	13,55	14,25	14,71
	ZUS.	17,04	18,49	16,64	16,98	17,05	17,13	17,64	16,63	15,83	16,16	16,16	16,85
WEIBLICH	1	12,50	16,09	16,00	/	14,48	15,81	16,05	15,06	13,97	14,12	(14,59)	15,13
	2	13,25	15,39	13,61	(12,30)	14,07	14,19	13,76	13,27	12,40	12,98	13,30	13,58
	3	12,15	13,59	13,25	13,16	12,43	13,17	11,78	12,26	11,29	12,83	11,95	12,47
	ZUS.	12,70	14,64	13,43	13,04	13,30	13,80	13,37	12,88	12,02	12,92	12,72	13,13
A L L E		16,48	17,75	16,31	16,84	16,81	16,64	17,29	16,08	15,36	16,06	15,22	16,48

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS, SONSTIGER BERGBAU.

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNLICH	1	17,22	17,44	16,92	17,50	17,22	16,48	16,35	16,81	15,67	15,01	17,47	16,53
	2	16,14	16,94	15,72	15,26	16,21	15,56	15,84	15,68	15,12	14,82	15,50	15,67
	3	14,71	16,22	14,75	(14,26)	14,73	14,24	15,09	13,71	13,93	13,46	14,42	14,27
	ZUS.	16,67	17,21	16,16	16,24	16,54	15,82	15,93	15,87	15,21	14,63	16,30	15,89
WEIBLICH	1	/	(14,96)	/	/	/	/	/	/	(13,64)	/	/	14,30
	2	/	13,15	13,92	/	14,45	13,82	(13,96)	13,25	12,93	/	(14,20)	13,42
	3	(14,65)	(12,33)	14,56	/	12,64	12,27	12,84	12,09	11,41	/	(12,38)	12,54
	ZUS.	(14,36)	13,16	14,27	/	13,35	13,07	13,03	12,73	12,55	/	13,48	13,06
A L L E		16,66	16,53	16,11	16,24	16,46	15,73	15,89	15,82	15,12	14,60	16,21	15,82

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	17,78	19,99	.	.	17,23	16,98	16,53	18,16	16,77	16,84	19,08	17,26
	2	15,38	16,84	.	.	16,10	15,83	15,36	16,28	15,68	15,41	16,13	16,00
	3	13,71	(16,10)	.	.	14,99	13,39	14,21	15,46	13,65	13,47	/	14,94
	ZUS.	16,78	19,38	.	.	16,36	16,14	16,04	17,58	16,00	16,21	18,37	16,43
WEIBLICH	1	/	/	.	.	14,01	/	(12,21)	15,73	(13,95)	(13,90)	/	14,92
	2	(13,79)	/	.	.	13,02	13,27	11,30	13,89	12,51	13,20	/	13,14
	3	/	/	.	.	12,46	11,37	10,72	12,92	11,85	11,02	/	12,49
	ZUS.	(13,15)	(13,49)	.	.	12,72	13,12	11,20	14,34	12,31	12,12	/	12,97
A L L E		16,68	19,24	.	.	16,26	15,98	15,89	17,28	15,88	16,18	18,29	16,33

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	17,33	18,93	16,40	21,35	17,44	16,94	19,60	17,44
	2	/	.	.	.	16,18	17,28	14,74	15,40	15,59	15,43	/	16,14
	3	/	.	.	.	15,16	(12,96)	14,05	(15,17)	(12,82)	13,52	/	15,15
	ZUS.	/	.	.	.	16,54	18,19	16,03	20,87	16,27	16,31	19,60	16,66
WEIBLICH	1	/	.	.	.	13,96	/	(13,57)	/	/	(13,58)	/	14,31
	2	/	.	.	.	12,65	/	/	/	(13,37)	(12,71)	/	12,72
	3	/	.	.	.	11,80	(11,81)	10,52	/	12,31	11,05	/	11,74
	ZUS.	/	.	.	.	12,39	(12,03)	11,45	/	12,71	11,65	/	12,42
A L L E		/	.	.	.	16,48	18,13	15,93	20,87	16,19	16,27	19,53	16,60

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	17,14	.	.	/	17,04	15,98	16,81	17,45	16,61	16,57	16,95	16,93
	2	15,17	.	.	/	16,39	15,63	16,16	15,97	16,25	14,84	17,57	16,01
	3	(12,74)	.	.	/	14,99	13,18	15,57	15,22	14,17	12,94	/	14,83
	ZUS.	16,26	.	.	/	16,18	15,61	16,46	17,12	16,23	15,63	17,07	16,19
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	(9,78)	15,23	/	/	/	14,66
	2	/	.	.	/	13,71	13,65	(11,85)	14,39	12,87	(12,65)	/	13,80
	3	/	.	.	/	13,22	11,26	10,98	12,16	(12,11)	/	/	12,98
	ZUS.	(13,19)	.	.	/	13,34	13,49	10,92	14,26	12,68	(12,47)	/	13,46
A L L E		16,21	.	.	/	16,03	15,49	16,34	16,87	16,15	15,61	17,00	16,06

ZIEHEREIEN, KALTZWERKE

MAENNLICH	1	15,91	.	.	(14,75)	16,52	15,80	16,35	18,48	14,81	16,33	18,03	16,53
	2	15,50	.	.	14,30	15,53	14,81	13,44	16,76	14,37	16,07	15,46	15,42
	3	(15,02)	.	.	/	14,33	15,08	12,58	16,00	/	/	/	14,43
	ZUS.	15,63	.	.	14,46	15,51	15,09	14,44	17,51	14,53	16,20	16,15	15,60
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	16,03	/	/	/	15,96
	2	(13,70)	.	.	/	13,31	12,01	11,22	12,36	12,08	13,97	/	12,61
	3	/	.	.	/	12,16	/	/	13,52	/	/	/	12,78
	ZUS.	(13,12)	.	.	/	12,52	11,94	11,19	14,45	12,05	14,04	/	13,01
A L L E		15,40	.	.	14,19	15,36	14,59	14,12	17,01	14,33	16,18	16,08	15,42

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	16,32	18,56	16,86	/	16,96	16,59	17,58	17,77	17,80	16,52	16,84	17,30
	2	14,90	18,24	16,20	/	16,12	15,26	15,71	15,61	15,57	13,79	15,83	16,02
	3	13,65	17,30	13,56	/	14,61	13,39	13,73	15,86	13,94	/	13,90	14,94
	ZUS.	15,73	18,23	16,46	/	16,09	15,94	16,76	16,85	16,31	15,74	16,19	16,42
WEIBLICH	1	/	/	(14,59)	/	12,54	14,67	/	15,01	(13,35)	/	/	13,75
	2	(14,67)	(15,41)	13,58	/	13,02	13,40	13,22	13,37	12,33	9,87	13,32	12,86
	3	12,63	13,22	12,18	/	12,30	12,82	11,42	12,14	11,41	/	11,86	12,22
	ZUS.	12,88	13,79	12,99	/	12,52	13,15	11,98	12,65	12,14	9,87	12,67	12,55
A L L E		15,35	18,08	16,33	/	15,83	15,32	16,34	16,43	15,75	14,91	15,67	16,06

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEISTUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	15,56	16,92	.	/	16,25	16,26	17,09	17,81	16,39	.	16,78	16,93
	2	14,57	/	.	/	15,60	15,51	14,58	15,42	14,56	.	15,99	15,26
	3	13,65	/	.	/	13,71	13,33	13,60	15,04	12,41	.	14,21	14,16
	ZUS.	15,13	16,66	.	/	15,34	15,62	16,12	16,51	15,34	.	16,08	15,84
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/	(11,80)
	2	/	/	.	/	12,76	(13,89)	13,35	13,61	12,57	.	13,64	13,03
	3	12,17	/	.	/	11,76	12,65	11,64	11,87	10,94	.	11,88	11,78
	ZUS.	12,17	/	.	/	11,87	12,89	12,17	12,12	11,85	.	12,61	12,09
A L L E		14,88	16,66	.	/	14,98	15,32	15,33	15,99	14,90	.	15,23	15,40
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	22,91	23,01	.	.	21,15	23,03	22,05	23,99	23,34	.	/	22,08
	2	18,40	19,93	.	.	18,46	18,04	21,87	18,50	19,36	.	/	18,83
	3	(18,67)	18,44	.	.	14,14	/	/	(13,68)	(18,27)	.	/	15,39
	ZUS.	22,54	22,48	.	.	20,35	21,92	22,01	22,58	22,64	.	/	21,25
WEIBLICH	1	/	(20,75)	.	.	(17,36)	/	/	/	/	.	/	18,29
	2	/	(17,72)	.	.	14,98	/	(13,24)	/	/	.	/	15,18
	3	/	15,87	.	.	(12,05)	/	/	(11,84)	/	.	/	14,09
	ZUS.	/	16,95	.	.	15,03	/	(13,15)	(12,94)	/	.	/	15,19
A L L E		22,47	22,31	.	.	20,26	21,88	21,40	22,39	22,61	.	/	21,14
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNLICH	1	18,01	18,37	17,60	15,95	19,51	19,38	19,97	17,52	17,15	16,08	.	18,97
	2	18,08	16,15	15,52	14,51	18,13	17,62	17,88	15,97	15,42	14,25	.	17,32
	3	13,28	14,19	14,06	14,34	14,93	15,00	13,80	13,17	12,88	14,03	.	14,20
	ZUS.	17,90	17,13	16,46	15,01	18,66	18,47	19,10	16,56	16,15	15,22	.	18,03
WEIBLICH	1	(13,70)	(14,86)	15,97	/	15,13	16,04	16,28	14,63	14,21	(14,26)	.	15,54
	2	13,19	15,68	13,53	(12,27)	14,53	14,44	13,83	13,40	12,33	12,85	.	13,84
	3	11,80	14,00	13,25	13,23	12,43	13,46	11,58	11,96	10,69	12,01	.	12,29
	ZUS.	12,52	15,22	13,45	13,14	13,85	14,15	13,54	12,83	11,77	12,58	.	13,33
A L L E		16,73	16,39	15,81	14,09	18,12	17,60	18,44	15,51	15,04	14,63	.	17,17
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	18,34	17,22	/	18,13	17,26	/	.	17,75
	2	.	.	.	/	18,38	17,08	/	17,94	17,04	/	.	17,51
	3	.	.	.	/	16,81	16,44	/	16,11	15,86	/	.	16,47
	ZUS.	.	.	.	/	17,62	16,97	/	17,91	16,94	/	.	17,35
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(16,43)	/	/	(15,14)	(14,71)	/	.	15,22
	2	.	.	.	/	14,30	14,33	/	13,29	13,37	/	.	13,65
	3	.	.	.	/	14,35	14,09	/	12,66	13,04	/	.	13,70
	ZUS.	.	.	.	/	14,41	14,21	/	13,18	13,28	/	.	13,72
A L L E				/	17,33	16,65	/	17,44	16,58	/	.	16,99	
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNLICH	1	16,20	16,51	15,50	14,44	16,17	15,24	15,19	15,27	14,39	16,74	17,11	15,37
	2	14,72	14,26	14,01	13,16	15,72	14,43	13,78	13,34	13,72	14,68	/	14,39
	3	14,29	11,71	12,27	(12,53)	13,47	13,58	13,80	12,81	12,61	13,31	16,39	13,11
	ZUS.	14,78	14,77	14,40	13,89	15,60	14,43	14,56	14,44	13,76	15,83	16,45	14,61
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(13,79)	/	/	/	/	/	/	(13,33)
	2	/	/	12,04	/	13,26	13,11	(14,78)	10,78	11,65	/	/	11,81
	3	(12,65)	11,48	11,78	/	12,28	12,73	(14,79)	12,28	10,80	13,12	/	11,88
	ZUS.	(12,60)	11,52	11,87	/	12,83	12,94	14,79	11,36	11,03	13,12	/	11,89
A L L E		14,66	13,96	14,24	13,87	15,38	14,31	14,57	14,01	13,53	15,50	16,26	14,37
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPREGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	/	15,83	.	14,44	14,57	14,98	14,70	15,11	13,98	.	.	14,68
	2	14,69	13,56	.	13,16	13,69	13,71	13,34	13,34	13,57	.	.	13,55
	3	14,40	(12,71)	.	(12,53)	11,69	13,69	11,66	12,99	12,30	.	.	12,52
	ZUS.	14,67	14,72	.	13,89	13,71	14,10	14,04	14,31	13,48	.	.	13,84
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(12,93)
	2	/	/	.	/	12,60	12,01	/	(11,31)	(11,27)	.	.	11,95
	3	/	/	.	/	11,49	12,87	/	(11,38)	10,53	.	.	11,38
	ZUS.	/	/	.	/	11,97	12,67	/	(11,88)	10,73	.	.	11,66
A L L E		14,65	14,65	.	13,87	13,52	13,97	14,04	14,20	13,29	.	.	13,72

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM.

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	17,17	15,82	16,52	15,68	14,82	.	.	16,26
	2	.	.	.	/	16,59	15,24	14,77	13,34	14,29	.	.	15,51
	3	.	.	.	/	14,76	13,19	15,29	13,77	13,19	.	.	14,14
	ZUS.	.	.	.	/	16,57	15,03	15,70	14,78	14,36	.	.	15,65
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(14,91)
	2	.	.	.	/	13,68	14,00	/	/	/	.	.	11,76
	3	.	.	.	/	13,55	/	[14,79]	12,56	(12,02)	.	.	12,22
	ZUS.	.	.	.	/	13,68	13,62	[15,08]	11,23	11,43	.	.	12,01
A L L E	.	.	.	/	16,40	14,94	15,68	13,63	14,04	.	.	15,19	
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	18,12	/	17,48	/	18,52	16,59	16,92	18,01	17,48	/	.	17,82
	2	16,75	/	15,66	/	16,72	15,13	16,36	16,91	16,45	/	.	16,55
	3	16,46	/	15,58	/	15,10	13,44	15,14	15,86	15,45	/	.	15,46
	ZUS.	17,38	/	16,97	/	17,32	15,58	16,25	17,28	16,78	/	.	17,02
WEIBLICH	1	/	/	/	/	[14,90]	/	/	/	/	/	.	14,61
	2	12,46	/	(12,88)	/	12,90	/	[13,35]	13,13	13,35	/	.	13,05
	3	(11,60)	/	12,12	/	11,69	11,79	11,90	12,71	11,63	/	.	12,03
	ZUS.	12,26	/	12,32	/	12,00	11,86	12,03	12,85	12,12	/	.	12,29
A L L E	17,14	/	16,73	/	16,97	15,19	16,01	17,00	16,50	/	.	16,72	
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNLICH	1	15,62	17,88	.	/	17,13	17,08	17,41	17,59	15,91	17,28	16,41	17,46
	2	14,13	17,24	.	/	16,22	16,43	16,59	16,20	14,99	16,28	15,19	16,27
	3	12,65	13,61	.	/	14,05	12,89	13,81	13,96	12,81	13,94	15,32	13,65
	ZUS.	14,23	17,56	.	/	16,27	16,39	16,74	16,57	15,23	16,53	15,64	16,51
WEIBLICH	1	11,65	(15,63)	.	/	[15,49]	[15,32]	/	[14,83]	/	/	/	14,51
	2	12,54	14,56	.	/	13,41	13,74	13,96	13,78	12,09	13,93	12,54	13,34
	3	12,63	13,45	.	/	12,19	12,92	12,68	12,74	13,04	13,41	14,25	12,95
	ZUS.	12,47	13,77	.	/	12,78	13,18	13,66	13,18	12,41	13,53	13,49	13,12
A L L E	13,87	16,78	.	/	15,55	15,91	16,48	15,79	14,31	16,08	15,07	15,82	
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	17,04	18,69	17,87	17,90	17,36	17,64	17,10	18,31	16,82	17,19	17,21	17,58
	2	14,45	15,87	18,29	16,96	15,47	16,43	14,76	16,73	15,11	15,98	14,59	16,21
	3	12,38	14,50	13,25	13,69	13,94	13,56	13,36	15,17	14,31	15,41	12,52	14,35
	ZUS.	16,43	18,21	18,00	17,62	16,41	17,14	16,19	17,54	16,18	16,66	16,39	16,92
WEIBLICH	1	14,44	15,90	14,46	16,12	14,11	15,37	15,95	15,53	14,62	14,30	14,43	14,91
	2	12,66	13,47	15,09	14,71	12,64	13,34	13,29	14,62	12,50	13,61	12,85	13,34
	3	11,87	13,23	11,98	11,97	11,90	12,07	11,88	12,91	11,97	12,41	12,31	12,31
	ZUS.	12,21	13,73	14,01	13,43	12,10	12,82	12,43	13,32	12,42	12,94	12,56	12,79
A L L E	15,67	17,89	17,35	17,32	15,74	16,40	15,59	16,68	15,30	16,10	15,12	16,15	
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNLICH	1	16,82	17,75	.	17,56	18,00	17,48	16,70	17,92	17,09	16,54	17,40	17,60
	2	15,34	15,56	.	15,41	15,53	16,02	14,42	15,96	15,24	14,88	13,69	15,50
	3	/	14,87	.	/	13,97	14,62	12,92	14,37	15,49	13,49	(12,93)	14,03
	ZUS.	16,48	17,38	.	17,26	17,27	17,16	15,68	17,31	16,74	16,18	16,79	17,04
WEIBLICH	1	/	/	.	/	15,07	[14,51]	/	[14,62]	[14,64]	/	/	14,70
	2	(13,97)	/	.	/	13,55	12,58	/	(13,37)	12,30	11,75	(12,89)	12,96
	3	/	/	.	/	11,83	[11,01]	10,23	11,65	[11,21]	/	[11,60]	11,61
	ZUS.	(13,96)	/	.	/	12,76	12,59	10,45	12,15	12,32	11,69	[12,92]	12,56
A L L E	16,46	17,36	.	17,23	17,21	17,06	15,57	17,17	16,65	16,13	16,72	16,97	
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNLICH	1	17,20	19,64	16,92	17,57	17,19	17,12	16,97	17,69	16,70	17,24	18,11	17,27
	2	14,24	15,11	15,09	15,67	15,23	15,33	15,12	15,90	15,41	14,89	14,77	15,40
	3	12,11	13,85	13,58	14,76	14,46	13,92	14,31	15,11	13,20	13,94	12,73	14,54
	ZUS.	16,63	19,00	16,43	17,10	16,55	16,71	16,23	17,10	16,24	16,64	17,49	16,69
WEIBLICH	1	14,69	17,59	13,44	/	14,74	14,33	(13,64)	14,87	13,30	(13,94)	15,28	14,47
	2	13,38	13,61	13,17	[11,99]	12,83	12,88	13,27	13,58	12,76	12,76	13,19	13,05
	3	11,92	12,35	11,80	10,91	12,21	12,03	12,05	13,07	11,50	12,45	12,61	12,47
	ZUS.	12,71	14,63	12,90	11,02	12,48	12,65	12,54	13,29	12,48	12,63	13,14	12,81
A L L E	16,29	18,79	16,30	16,61	16,35	16,50	15,98	16,80	15,98	16,33	17,12	16,44	

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	15,40	18,50	.	.	18,66	19,07	17,73	19,98	17,61	18,20	.	19,02
	2	15,24	17,69	.	.	16,84	18,34	15,20	18,50	15,86	16,91	.	18,04
	3	12,23	16,81	.	.	14,63	14,21	13,54	16,32	15,96	16,32	.	15,50
	ZUS.	15,31	18,10	.	.	17,64	18,71	17,12	19,18	16,83	17,45	.	18,41
WEIBLICH	1	/	(16,54)	.	.	16,48	16,80	16,94	17,33	15,96	14,97	.	16,48
	2	12,93	16,63	.	.	15,13	15,81	15,20	17,34	14,00	15,24	.	15,90
	3	11,39	15,07	.	.	13,07	12,62	12,33	14,54	14,55	13,75	.	13,66
	ZUS.	12,07	16,20	.	.	13,81	14,80	13,71	15,75	14,28	14,75	.	15,07
A L L E		14,55	18,00	.	.	17,23	18,33	16,79	18,82	16,44	17,13	.	18,03

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	19,45	19,11	17,71	20,48	18,01	.	.	19,66
	2	.	/	.	.	17,65	16,52	16,09	19,18	16,61	.	.	18,83
	3	.	/	.	.	16,20	17,68	14,45	16,88	16,45	.	.	16,64
	ZUS.	.	/	.	.	18,87	18,89	17,61	19,95	17,47	.	.	19,25
WEIBLICH	1	.	/	.	.	17,08	16,90	17,15	18,60	16,30	.	.	17,09
	2	.	/	.	.	16,47	15,40	15,86	18,19	15,38	.	.	17,32
	3	.	/	.	.	14,52	(12,23)	13,35	16,12	15,86	.	.	15,86
	ZUS.	.	/	.	.	16,35	16,16	16,12	17,59	15,69	.	.	17,05
A L L E		/	.	.	18,76	18,69	17,52	19,78	17,28	.	.	19,07	

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	17,92	18,10	.	17,10	16,48	16,76	15,33	17,50	.	/	.	17,40
	2	14,25	14,91	.	15,27	15,08	14,96	(14,02)	(13,30)	.	/	.	14,73
	3	12,76	(14,53)	.	13,25	(11,70)	(15,31)	/	/	.	/	.	12,93
	ZUS.	17,66	17,97	.	16,89	16,07	16,12	15,15	16,84	.	/	.	17,16
WEIBLICH	1	(16,27)	(13,76)	.	(15,14)	/	/	/	/	.	/	.	15,06
	2	(13,40)	(12,01)	.	(13,73)	/	/	/	/	.	/	.	12,81
	3	(11,46)	/	.	(10,32)	/	/	/	/	.	/	.	10,92
	ZUS.	13,42	12,61	.	13,04	/	/	/	/	.	/	.	12,87
A L L E		17,64	17,93	.	16,86	16,07	16,01	15,15	16,80	.	/	.	17,13

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	16,66	17,30	.	17,18	17,97	/	/	17,89
	2	.	.	.	.	15,86	14,56	.	14,43	15,18	/	/	14,87
	3	.	.	.	.	.	(13,55)	.	(11,96)	14,55	/	/	13,49
	ZUS.	.	.	.	.	16,58	17,15	.	16,89	17,67	/	/	17,64
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	15,05	.	14,12	15,40	/	/	15,12
	2	.	.	.	.	13,18	13,30	.	12,51	13,89	/	/	13,41
	3	.	.	.	.	(11,45)	/	.	12,98	(12,24)	/	/	12,69
	ZUS.	.	.	.	.	12,91	13,64	.	12,90	14,12	/	/	13,52
A L L E		.	.	.	16,05	16,84	.	15,69	17,39	/	/	17,28	

ELEKTROTECHNIK: REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	16,02	17,90	16,78	17,61	16,84	16,90	16,14	17,69	16,45	16,40	16,45	16,92
	2	13,62	15,00	15,09	14,24	14,87	14,80	14,24	15,51	14,03	14,42	14,05	14,72
	3	11,94	13,68	12,30	12,46	13,30	13,27	12,57	15,07	13,43	12,81	12,38	14,09
	ZUS.	15,05	17,31	16,05	16,74	15,78	16,11	15,48	16,70	15,66	15,69	15,65	16,04
WEIBLICH	1	13,84	14,80	14,26	(14,95)	12,72	13,72	13,80	15,17	14,10	(13,20)	13,88	13,95
	2	11,82	13,16	12,88	13,02	12,12	12,73	12,03	13,26	12,17	11,85	12,48	12,41
	3	11,76	13,18	11,92	12,34	11,77	12,03	11,94	12,78	11,69	11,73	12,39	12,21
	ZUS.	11,83	13,31	12,44	12,65	11,86	12,37	11,99	12,89	12,07	11,78	12,47	12,32
A L L E		13,72	16,52	14,54	15,80	14,39	14,84	14,05	15,19	14,10	14,02	14,25	14,58

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	15,91	16,89	.	15,59	16,41	15,94	16,51	16,89	15,73	(14,63)	16,10	16,35
	2	15,60	14,51	.	(13,67)	14,91	14,46	14,33	15,11	13,93	/	13,79	14,77
	3	12,32	/	.	/	13,60	12,71	(12,66)	13,74	12,10	/	12,50	13,45
	ZUS.	15,79	16,45	.	15,31	15,69	15,45	15,94	16,06	15,09	(14,37)	15,22	15,73
WEIBLICH	1	14,19	/	.	/	12,42	13,98	/	14,27	14,43	/	12,88	14,00
	2	13,07	13,07	.	(12,70)	11,82	12,67	13,32	13,42	11,94	(8,72)	12,43	12,49
	3	11,93	12,40	.	(11,74)	11,87	12,28	12,33	12,79	11,48	(10,25)	11,41	12,38
	ZUS.	12,38	12,90	.	12,18	11,87	12,47	12,47	12,94	11,87	9,32	11,76	12,48
A L L E		14,66	15,58	.	14,75	14,51	13,99	14,53	14,75	13,60	11,63	13,43	14,39

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNlich	1	17,26	17,65	16,45	16,01	16,48	16,12	15,99	16,86	15,50	16,53	17,38	16,43
	2	14,67	15,59	14,67	14,64	15,12	14,69	14,13	15,35	14,07	14,86	13,88	14,91
	3	13,26	13,88	13,49	(13,05)	13,70	13,02	12,59	13,93	12,36	15,63	12,63	13,62
	ZUS.	16,04	16,24	15,65	15,10	15,38	15,24	14,63	15,92	14,73	15,76	15,93	15,41
WEIBlich	1	(15,89)	/	13,10	/	13,82	13,44	12,09	13,88	12,78	(13,76)	(18,40)	13,66
	2	13,35	12,87	12,79	12,11	11,88	12,47	11,68	12,88	11,87	12,56	12,82	12,20
	3	12,43	13,75	12,04	11,13	11,64	11,25	11,42	12,20	10,50	12,99	11,42	11,76
	ZUS.	12,78	13,34	12,40	11,88	11,71	11,85	11,48	12,33	11,49	12,85	12,53	11,92
A L L E		15,30	15,74	15,06	14,52	14,68	14,60	13,90	15,04	13,93	15,25	14,77	14,67
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN													
MAENNlich	1	.	16,23	.	/	17,11	17,25	18,73	18,77	16,11	.	16,99	17,37
	2	.	/	.	/	15,11	15,31	16,76	16,06	13,92	.	13,60	15,00
	3	.	/	.	/	13,49	14,22	(14,14)	12,59	11,71	.	12,02	13,23
	ZUS.	.	15,86	.	/	16,05	16,13	18,06	17,29	15,26	.	15,58	16,20
WEIBlich	1	.	/	.	/	(14,64)	(14,72)	20,00	19,71	14,18	.	17,27	17,95
	2	.	(12,07)	.	/	13,76	13,03	17,09	16,53	12,68	.	13,95	13,87
	3	.	/	.	/	11,89	12,48	13,84	11,74	11,80	.	12,04	12,04
	ZUS.	.	12,12	.	/	11,98	12,94	17,20	15,17	12,42	.	12,97	13,10
A L L E	.	14,39	.	/	14,44	15,02	17,80	16,60	13,83	.	14,48	14,97	
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE													
MAENNlich	1	18,71	21,04	16,71	19,63	17,11	17,06	16,04	16,84	15,85	16,68	18,30	16,77
	2	15,84	15,71	14,95	15,54	15,05	14,83	14,29	14,78	14,00	14,79	14,83	14,70
	3	13,96	12,84	13,77	13,29	13,91	13,49	13,33	13,48	12,51	14,21	12,52	13,43
	ZUS.	17,07	19,04	15,78	17,27	15,88	15,87	15,02	15,67	14,76	15,29	16,11	15,58
WEIBlich	1	13,63	15,89	12,31	15,22	12,41	12,64	11,52	13,35	11,96	12,07	12,32	12,39
	2	11,68	12,27	11,40	11,67	11,75	11,43	10,94	11,97	11,12	10,25	11,93	11,47
	3	11,25	11,00	11,07	11,12	11,03	10,80	10,35	11,00	10,62	11,32	10,72	10,85
	ZUS.	11,76	12,28	11,40	11,79	11,60	11,37	10,81	11,61	11,03	11,05	11,64	11,34
A L L E		15,39	16,68	14,22	15,86	14,57	14,32	13,38	13,92	12,96	13,45	14,61	13,91
FEINKERAMIK													
MAENNlich	1	.	/	.	.	15,54	15,41	15,32	17,12	14,56	.	.	15,13
	2	.	/	.	.	15,61	13,94	14,64	15,81	13,55	.	.	14,48
	3	.	/	.	.	13,48	13,09	14,08	13,84	11,88	.	.	13,25
	ZUS.	.	/	.	.	15,28	14,21	14,74	15,81	13,63	.	.	14,41
WEIBlich	1	.	/	.	.	/	(10,04)	12,21	(14,33)	13,57	.	.	13,12
	2	.	/	.	.	12,32	11,45	12,43	12,98	11,52	.	.	11,87
	3	.	/	.	.	11,75	10,98	11,72	12,26	11,21	.	.	11,48
	ZUS.	.	/	.	.	11,98	11,06	12,07	12,50	11,31	.	.	11,62
A L L E	.	/	.	.	14,88	12,62	13,81	14,63	12,43	.	.	13,21	
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS													
MAENNlich	1	18,54	(22,33)	18,05	.	18,17	16,81	17,97	17,11	15,95	16,76	16,95	17,50
	2	16,18	17,63	16,35	.	15,91	15,19	16,06	15,60	14,61	15,85	14,37	15,54
	3	15,76	(15,28)	15,43	.	15,70	13,27	16,39	13,86	13,03	13,10	(11,85)	14,83
	ZUS.	16,85	18,39	17,07	.	16,95	15,55	17,09	15,94	14,90	15,73	15,53	16,31
WEIBlich	1	/	/	(12,53)	.	15,28	15,81	(15,44)	14,80	13,03	/	(12,95)	14,47
	2	13,63	/	13,35	.	14,10	13,17	14,29	11,59	11,27	(12,72)	(11,92)	12,28
	3	11,18	(11,92)	12,75	.	12,27	11,03	12,35	9,65	10,64	11,86	11,31	11,21
	ZUS.	12,30	(11,92)	12,86	.	12,82	12,42	13,35	10,52	10,93	12,31	11,58	11,69
A L L E		16,22	16,93	16,47	.	16,68	14,88	16,59	14,71	13,97	15,09	13,92	15,60
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.													
MAENNlich	1	17,27	17,48	16,20	17,12	17,24	15,88	15,92	16,70	15,19	15,05	18,03	16,45
	2	16,09	14,65	15,23	15,26	15,54	14,47	14,30	15,26	13,93	13,14	14,25	14,93
	3	14,58	12,82	13,54	(12,29)	13,81	13,28	12,26	13,67	12,86	10,84	12,46	13,45
	ZUS.	16,29	15,70	15,69	16,28	16,41	15,07	15,13	15,76	14,50	14,07	15,67	15,62
WEIBlich	1	/	/	13,26	/	14,14	15,28	14,61	14,39	12,13	/	/	13,44
	2	11,85	(10,88)	11,81	14,63	13,26	11,30	12,02	13,32	12,02	/	/	12,45
	3	13,71	11,34	12,84	/	11,90	11,95	11,67	12,65	11,01	11,13	/	11,89
	ZUS.	12,91	11,30	12,35	14,02	12,71	11,87	12,04	13,00	11,62	11,19	/	12,25
A L L E		15,88	14,80	15,12	16,03	15,99	14,67	14,58	15,27	13,69	13,63	15,51	15,02

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	15,43	15,93	13,83	15,96	15,07	.	15,91	15,85
	2	(15,35)	.	.	/	14,23	14,56	12,55	14,45	12,37	.	(13,27)	13,49
	3	/	.	.	/	11,61	(11,97)	(11,50)	13,00	11,74	.	/	12,28
	ZUS.	(15,65)	.	.	/	14,32	15,03	13,45	15,15	13,48	.	15,37	14,66
WEIBLICH	1	/	.	.	/	13,18	(10,55)	(11,41)	13,64	9,82	.	/	12,37
	2	10,58	.	.	/	12,10	11,36	10,09	12,72	10,57	.	/	11,63
	3	/	.	.	/	10,41	10,58	8,99	11,67	9,32	.	10,02	10,70
	ZUS.	10,40	.	.	/	11,44	10,78	9,73	12,24	9,94	.	10,41	11,22
A L L E		12,52	.	.	/	13,41	13,13	12,30	13,61	11,64	.	13,46	13,00

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	16,97	16,28	16,13	17,81	16,48	16,42	16,20	16,78	16,23	14,78	17,49	16,48
	2	14,18	15,35	14,02	14,90	14,42	14,12	14,39	14,87	13,95	11,20	14,30	14,35
	3	13,26	(12,45)	13,75	13,87	13,15	12,96	13,52	13,19	13,27	/	11,78	13,21
	ZUS.	15,28	15,50	15,14	16,29	15,10	14,93	14,81	15,44	14,86	13,08	15,16	15,10
WEIBLICH	1	(14,12)	/	12,44	/	11,72	14,48	(11,77)	12,83	12,36	/	(14,06)	12,37
	2	11,61	11,04	11,62	12,36	11,05	11,22	10,54	12,04	10,89	(10,50)	12,24	11,33
	3	11,01	10,54	10,81	/	10,35	10,02	10,89	10,27	10,45	8,29	10,90	10,42
	ZUS.	11,33	10,91	11,31	12,24	10,79	10,77	10,80	10,92	10,71	8,72	11,67	10,91
A L L E		13,69	13,87	13,87	15,16	13,79	13,71	13,64	13,65	13,52	10,48	13,84	13,71

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	20,22	22,24	18,29	22,86	18,91	19,74	17,83	19,14	18,35	19,54	19,81	19,11
	2	17,35	16,90	16,38	18,48	16,71	17,63	15,53	16,26	16,11	16,41	16,95	16,61
	3	14,49	12,01	14,65	15,05	15,23	16,00	15,60	14,38	14,46	14,10	14,27	14,86
	ZUS.	19,02	21,06	17,72	21,45	18,04	18,96	17,12	18,10	17,53	18,65	18,66	18,20
WEIBLICH	1	16,81	17,34	15,31	(21,95)	15,47	17,18	15,34	15,89	15,84	15,76	17,48	16,18
	2	12,71	13,57	12,56	12,80	13,15	13,19	12,84	12,87	12,77	12,95	12,48	12,89
	3	12,29	11,31	11,69	(12,27)	12,09	11,30	11,13	11,40	11,84	(11,56)	11,27	11,73
	ZUS.	13,66	14,49	12,95	14,71	13,07	13,63	12,93	12,79	12,86	13,70	13,08	13,09
A L L E		18,25	19,80	16,86	20,70	17,20	18,12	16,35	17,27	16,50	17,79	17,78	17,30

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	16,58	17,35	16,99	(16,70)	16,74	16,03	16,04	16,86	15,44	16,22	17,57	16,37
	2	14,41	13,67	15,45	14,42	15,36	14,30	14,57	15,00	13,96	14,82	14,25	14,83
	3	13,20	12,37	13,25	11,86	13,90	13,25	13,16	13,95	12,10	(11,59)	11,83	13,47
	ZUS.	15,33	14,85	15,87	14,01	15,51	14,87	15,08	15,58	14,50	15,20	14,88	15,26
WEIBLICH	1	(13,65)	/	12,99	/	11,62	12,22	11,01	13,70	11,56	/	/	12,09
	2	11,13	11,75	12,31	(11,19)	12,13	11,73	10,45	12,58	10,95	10,80	11,66	11,67
	3	10,45	10,43	11,39	(9,95)	11,35	11,68	10,67	11,40	10,28	9,58	10,22	11,07
	ZUS.	10,86	10,90	11,79	10,42	11,57	11,71	10,58	11,83	10,63	10,23	10,82	11,33
A L L E		13,75	13,43	14,99	12,99	14,52	14,00	14,34	14,47	13,21	13,66	13,66	14,19

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	15,64	(14,04)	(13,97)	15,17	15,50	/	/	15,12
	2	.	/	.	/	14,42	12,49	13,11	13,64	13,71	/	/	13,82
	3	.	/	.	/	12,98	(11,20)	11,98	12,37	12,87	/	/	12,58
	ZUS.	.	/	.	/	14,25	12,86	12,97	13,77	14,32	/	/	13,93
WEIBLICH	1	.	/	.	/	11,71	/	/	(12,47)	13,31	/	/	12,32
	2	.	/	.	/	12,24	9,36	(11,54)	10,89	11,58	/	/	11,03
	3	.	/	.	/	10,62	(9,11)	(10,08)	11,37	10,78	/	/	10,84
	ZUS.	.	/	.	/	11,26	9,27	10,86	11,19	11,76	/	/	11,10
A L L E		.	/	.	/	13,59	11,34	12,41	13,07	13,73	/	/	13,20

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	14,69	14,44	13,28	15,62	14,12	.	/	14,19
	2	/	.	.	/	13,96	13,32	11,51	13,49	12,16	.	/	12,84
	3	/	.	.	/	12,02	12,66	9,03	11,19	/	.	/	11,57
	ZUS.	/	.	.	/	13,53	13,90	12,56	13,71	13,39	.	(12,16)	13,41
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(11,16)	11,13	9,94	(12,79)	10,99	.	/	10,71
	2	10,45	.	.	/	10,44	10,33	9,67	11,53	9,82	.	/	10,29
	3	/	.	.	/	9,41	9,08	9,00	9,26	10,31	.	(8,87)	9,34
	ZUS.	10,10	.	.	/	9,90	10,06	9,45	10,16	10,10	.	(9,56)	9,97
A L L E		10,30	.	.	/	11,04	11,58	10,53	10,94	11,04	.	10,62	11,10

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	15,40	15,20	13,95	15,08	14,96	.	.	14,64
	2	.	.	.	/	13,78	14,20	12,76	13,82	12,98	.	.	13,26
	3	.	.	.	/	11,91	(12,32)	10,48	11,74	10,00	.	.	11,01
	ZUS.	.	.	.	/	14,10	14,73	12,90	14,28	13,76	.	.	13,61
WEIBLICH	1	.	.	.	/	12,56	11,07	11,71	12,86	12,07	.	.	11,99
	2	.	.	.	/	11,43	11,76	10,84	12,02	11,84	.	.	11,36
	3	.	.	.	/	10,76	11,57	9,86	10,88	10,26	.	.	10,31
	ZUS.	.	.	.	/	11,44	11,55	10,66	11,72	11,31	.	.	11,10
A L L E	.	.	.	/	12,66	12,89	11,46	12,71	12,23	.	.	12,05	

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	16,13	/	15,10	16,07	15,52	14,48	15,43	15,10	14,28	.	15,23	15,05
	2	14,66	(15,16)	14,08	14,80	14,13	13,54	14,01	13,60	13,18	.	13,97	13,78
	3	12,68	(12,22)	12,77	13,39	13,19	12,42	12,24	12,63	12,19	.	12,53	12,68
	ZUS.	14,87	15,58	14,51	14,88	14,63	14,01	14,43	14,29	13,51	.	13,97	14,25
WEIBLICH	1	11,36	/	12,24	/	13,01	11,95	11,29	13,20	11,90	.	(12,44)	12,45
	2	11,95	11,54	11,53	12,93	12,05	11,55	10,96	11,88	11,20	.	11,84	11,68
	3	11,11	10,65	10,56	12,02	11,11	11,22	10,66	10,98	10,67	.	10,58	10,89
	ZUS.	11,73	11,16	11,41	12,79	11,94	11,54	10,89	11,61	11,12	.	11,58	11,50
A L L E	13,30	12,55	13,39	14,36	13,75	13,04	12,88	12,72	12,24	.	13,37	12,96	

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	16,45	14,94	14,05	14,19	14,86	14,23	/	.	14,69
	2	.	(15,21)	.	14,98	14,29	12,36	14,48	13,63	13,19	/	.	13,77
	3	.	/	.	13,39	12,83	/	12,88	12,46	12,28	/	.	12,48
	ZUS.	.	16,16	.	14,97	14,32	12,85	14,24	14,00	13,44	/	.	13,95
WEIBLICH	1	.	/	.	/	13,01	/	10,89	13,42	12,20	/	.	12,24
	2	.	(13,32)	.	/	12,02	11,31	11,62	12,15	11,20	/	.	11,64
	3	.	/	.	12,02	11,00	/	(11,10)	11,11	10,70	/	.	10,85
	ZUS.	.	(12,98)	.	12,17	11,93	11,32	11,35	11,91	11,13	/	.	11,49
A L L E	.	14,71	.	14,77	13,41	12,00	13,16	12,99	12,43	/	.	12,95	

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEBERBES)

MAENNLICH	1	16,96	/	.	/	15,88	14,73	14,31	15,11	14,40	.	.	15,28
	2	13,53	/	.	/	14,01	14,12	12,47	13,38	12,92	.	.	13,68
	3	12,81	/	.	/	13,47	12,44	11,98	13,00	11,87	.	.	13,00
	ZUS.	14,41	/	.	/	14,84	14,46	12,83	14,22	13,61	.	.	14,42
WEIBLICH	1	(11,36)	/	.	/	13,28	12,55	(10,75)	14,11	12,30	.	.	13,09
	2	13,28	/	.	/	12,32	11,57	10,98	11,83	11,14	.	.	11,83
	3	11,92	/	.	/	11,56	11,76	10,05	11,11	10,45	.	.	11,03
	ZUS.	12,54	/	.	/	12,30	11,68	10,47	11,93	11,15	.	.	11,80
A L L E	13,45	/	.	/	14,04	13,75	11,85	13,10	12,40	.	.	13,43	

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	14,79	/	14,86	/	15,37	16,57	15,02	15,53	14,53	13,35	14,27	15,05
	2	13,97	(16,28)	13,08	12,64	13,81	14,49	11,96	13,17	13,52	(11,59)	(13,24)	13,53
	3	(12,52)	/	11,33	/	12,33	12,58	11,81	11,74	11,97	(9,28)	11,17	12,01
	ZUS.	14,04	(15,73)	13,76	12,05	14,21	15,15	13,04	14,33	14,01	12,59	13,47	14,13
WEIBLICH	1	11,33	12,09	11,61	(9,78)	11,72	11,21	10,02	12,54	11,62	11,76	11,39	11,63
	2	11,03	12,18	10,82	9,14	11,39	11,08	9,99	11,21	10,79	9,76	11,39	10,97
	3	9,67	(9,72)	9,29	(7,83)	10,02	9,58	8,64	10,20	10,15	7,87	9,94	9,95
	ZUS.	11,00	11,87	10,72	9,13	11,28	10,82	9,78	10,94	10,82	10,18	11,27	10,88
A L L E	11,33	12,53	11,05	9,63	11,69	11,44	10,13	11,38	11,17	10,30	11,69	11,28	

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	16,58	17,90	16,72	17,73	16,88	16,51	15,90	16,80	16,02	16,11	17,70	16,60
	2	14,58	16,42	14,97	16,47	15,21	14,40	14,55	15,39	14,10	14,03	15,18	14,96
	3	13,35	14,23	13,36	14,52	13,75	13,36	12,66	13,57	13,00	13,60	14,56	13,51
	ZUS.	15,38	16,87	15,53	16,77	15,90	15,48	15,10	15,95	15,31	15,38	16,21	15,67
WEIBLICH	1	13,38	15,05	14,40	10,76	12,54	13,70	12,57	13,60	12,97	/	15,39	13,02
	2	12,23	12,32	12,14	11,43	11,63	11,46	12,40	12,15	11,69	10,80	14,39	12,19
	3	10,29	10,67	10,57	11,83	10,12	10,44	9,98	10,99	10,80	9,24	11,25	10,53
	ZUS.	10,63	11,11	10,97	11,62	10,54	10,65	10,76	11,33	11,05	9,38	12,58	10,97
A L L E	13,87	15,21	14,27	14,93	14,28	14,18	14,21	14,68	14,38	13,00	14,96	14,37	

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
MAENNLICH	1	16,28	.	.	.	16,65	17,44	15,38	14,97	14,79	.	15,70	16,14
	2	14,30	.	.	.	15,58	16,78	16,89	13,66	12,99	.	16,60	15,31
	3	13,86	.	.	.	14,33	13,40	14,17	13,10	13,08	.	13,08	13,59
	ZUS.	15,68	.	.	.	15,86	15,84	15,56	14,50	13,97	.	15,66	15,38
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	14,77
	2	(12,32)	.	.	.	11,50	/	/	/	/	.	/	11,31
	3	10,99	.	.	.	11,01	10,23	9,79	10,41	10,75	.	10,86	10,76
	ZUS.	11,21	.	.	.	11,24	10,45	9,98	10,52	10,79	.	11,26	10,96
A L L E		14,94	.	.		14,87	15,07	14,16	13,92	13,48	.	15,30	14,60

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	14,45	15,96	15,29	/	15,48	15,75	14,94	16,22	14,22	.	16,23	15,37
	2	12,34	13,85	12,52	/	13,84	13,69	13,23	13,95	12,81	.	14,38	13,47
	3	10,92	12,09	11,78	/	12,83	12,24	9,25	11,73	11,32	.	12,29	11,95
	ZUS.	13,28	14,17	13,80	/	14,33	14,24	12,67	14,55	13,48	.	14,89	14,08
WEIBLICH	1	/	/	(14,43)	/	(10,84)	/	(11,13)	12,64	(12,46)	.	/	12,50
	2	10,10	11,50	10,07	/	11,24	(12,11)	(10,77)	10,86	9,44	.	(11,80)	10,53
	3	9,44	10,34	10,20	/	10,15	10,12	8,47	10,04	9,29	.	10,78	9,89
	ZUS.	9,64	10,71	10,25	/	10,30	10,24	8,75	10,62	9,39	.	11,12	10,10
A L L E		11,58	12,88	12,40	/	12,85	12,33	11,17	13,57	11,75	.	13,90	12,63

SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	17,69	15,38	16,17	19,51	16,57	16,46	15,09	16,45	15,09	16,05	19,52	16,62
	2	15,12	(13,16)	14,26	14,60	15,14	14,09	15,10	14,08	14,10	16,71	(15,26)	14,66
	3	13,82	/	13,74	17,10	14,40	12,49	8,99	13,20	13,17	13,82	16,47	14,06
	ZUS.	16,09	14,89	14,83	17,60	15,83	15,00	14,14	15,45	14,39	15,54	18,07	15,49
WEIBLICH	1	(14,61)	/	12,96	/	14,29	/	/	(14,19)	/	/	/	13,97
	2	11,58	/	10,67	/	12,45	10,88	8,31	12,40	10,88	10,65	13,06	11,69
	3	11,50	(10,75)	11,27	13,32	12,02	10,00	9,11	10,80	12,84	11,47	12,73	11,46
	ZUS.	11,55	(11,41)	11,15	13,32	12,25	10,38	8,59	11,34	10,92	11,28	12,85	11,56
A L L E		14,68	13,75	13,64	16,20	14,79	13,16	13,00	14,03	13,37	14,23	16,31	14,27

FISCHVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	15,65	18,73	15,04	15,49	(14,49)	.	/	/	.	/	/	15,53
	2	13,36	16,81	14,00	14,12	13,21	.	/	/	.	/	/	14,14
	3	12,32	14,46	12,72	12,78	10,48	.	/	/	.	/	/	12,71
	ZUS.	13,27	15,99	13,40	14,29	12,64	.	/	/	.	/	/	13,84
WEIBLICH	1	/	/	/	(10,48)	/	/	/	/	/	/	/	11,92
	2	9,69	/	10,57	10,28	9,88	.	/	/	.	/	/	10,26
	3	9,68	10,30	9,73	10,64	10,18	.	/	/	.	/	/	10,03
	ZUS.	9,73	10,36	9,86	10,50	10,18	.	/	/	.	/	/	10,10
A L L E		11,07	12,55	11,23	11,93	10,88	.	/	/	.	/	/	11,49

BRAUEREI, MAELZEREI

MAENNLICH	1	16,90	17,37	.	.	17,66	17,48	16,21	16,76	16,37	16,95	17,16	16,89
	2	/	18,63	.	.	17,58	17,01	14,59	15,64	14,22	15,08	17,17	16,08
	3	(15,54)	16,10	.	.	15,54	16,16	14,41	14,19	13,78	15,15	15,08	14,84
	ZUS.	16,78	17,26	.	.	17,44	17,29	15,92	16,46	16,02	16,71	17,02	16,64
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(16,01)	(16,61)	/	/	(13,06)	/	/	15,10
	2	/	/	.	.	15,04	/	/	(14,65)	/	/	/	14,94
	3	(13,94)	(13,78)	.	.	14,21	15,19	(13,20)	12,70	12,59	(13,65)	(13,70)	13,32
	ZUS.	(14,37)	14,47	.	.	14,67	15,44	(13,43)	13,28	12,63	(14,08)	(14,31)	13,79
A L L E		16,65	17,16	.	.	17,33	17,24	15,89	16,40	15,92	16,64	16,96	16,56

TABAKVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	.	.	.	.	14,49	(14,69)	21,14	17,79	19,77	.	19,67	19,31
	2	.	.	.	.	12,80	/	15,90	14,85	15,47	.	15,57	15,50
	3	.	.	.	.	11,17	10,94	(14,06)	13,30	15,73	.	15,60	14,57
	ZUS.	.	.	.	.	13,07	12,46	17,65	15,53	18,00	.	17,62	17,18
WEIBLICH	1	.	.	.	.	10,56	/	/	/	/	.	16,76	14,05
	2	.	.	.	.	9,85	9,36	15,74	9,17	15,63	.	15,40	14,43
	3	.	.	.	.	9,15	9,33	11,66	11,13	14,31	.	13,92	11,60
	ZUS.	.	.	.	.	9,43	9,35	14,43	10,67	14,67	.	15,02	12,87
A L L E		.	.	.	10,22	9,89	16,30	12,55	16,29	.	16,35	14,80	

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	14,37	(14,69)	/	(14,55)	.	/	.	14,36
	2	/	/	.	/	12,64	/	/	/	.	/	.	12,63
	3	/	/	.	/	11,12	10,96	/	10,52	.	/	.	10,95
	ZUS.	/	/	.	/	12,96	12,53	/	12,47	.	/	.	12,77
WEIBLICH	1	/	/	.	/	10,56	/	/	/	.	/	.	10,49
	2	/	/	.	/	9,86	9,10	/	9,17	.	/	.	9,70
	3	/	/	.	/	9,15	9,32	/	9,47	.	/	.	9,45
	ZUS.	/	/	.	/	9,44	9,30	/	9,35	.	/	.	9,55
A L L E		/	/	.	/	10,18	9,84	/	9,84	.	/	.	10,15

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	.	21,14	18,59	19,77	.	.	19,85
	2	.	.	.	.	.	.	15,90	14,91	15,54	.	.	15,69
	3	.	.	.	.	.	.	(14,06)	14,33	15,73	.	.	15,36
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	17,65	16,16	18,02	.	.	17,72
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	.	/	/	/	.	.	17,85
	2	.	.	.	.	.	.	15,74	/	15,89	.	.	15,98
	3	.	.	.	.	.	.	11,66	12,56	14,31	.	.	13,63
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	14,43	12,56	14,73	.	.	14,94
A L L E		.	.	.	.	.	16,30	14,58	16,34	.	.	16,43	

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	18,06	20,48	17,07	17,94	17,41	17,02	16,73	16,66	16,90	16,91	20,99	17,25
	2	15,46	17,71	15,41	16,20	15,92	15,26	15,64	15,48	15,84	15,17	18,39	15,79
	3	14,08	15,71	13,85	14,42	14,20	13,91	14,24	14,04	14,14	13,85	15,54	14,15
	ZUS.	17,41	19,78	16,42	17,12	16,74	16,30	16,16	15,94	16,35	16,02	19,49	16,56

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	719	792	725	766	737	729	713	745	690	723	744	728
	2	643	687	713	693	667	670	644	672	623	640	634	664
	3	568	613	572	573	596	571	564	606	568	584	578	588
	ZUS.	690	761	711	736	698	699	678	707	659	688	697	694
WEIBLICH	1	554	635	525	526	514	565	486	571	489	500	535	524
	2	494	555	540	523	489	509	463	515	468	484	518	494
	3	449	482	463	482	466	475	440	490	445	458	480	469
	ZUS.	470	527	507	502	477	497	455	502	462	470	497	483
A L L E		653	730	677	710	669	664	638	661	610	662	643	655
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	726	780	741	775	742	735	719	755	688	725	719	733
	2	644	684	720	702	671	673	642	675	618	641	610	666
	3	567	604	579	582	599	574	561	615	561	593	549	592
	ZUS.	693	751	723	747	702	704	680	715	655	690	673	698
WEIBLICH	1	554	635	525	526	514	565	486	571	489	500	535	524
	2	494	555	540	523	489	509	463	515	468	484	518	494
	3	449	482	463	482	466	475	440	490	445	458	480	469
	ZUS.	470	527	507	502	477	497	455	502	462	470	497	483
A L L E		644	715	681	716	669	663	633	661	599	662	617	653
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	719	792	724	766	740	729	713	745	690	706	744	728
	2	643	687	714	693	669	670	644	672	623	646	634	665
	3	568	613	571	573	600	571	564	606	568	582	578	589
	ZUS.	690	761	710	736	699	699	678	707	659	675	697	694
WEIBLICH	1	554	635	525	526	514	565	486	571	489	500	535	524
	2	494	555	540	523	489	509	463	515	468	484	518	494
	3	449	482	463	482	466	475	440	490	445	458	480	469
	ZUS.	470	527	507	502	477	497	455	502	462	470	497	483
A L L E		653	730	676	710	667	664	638	661	610	646	643	654
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	727	779	738	772	745	736	717	753	685	701	713	732
	2	646	684	722	702	672	673	642	675	619	645	602	666
	3	567	604	577	582	603	574	561	615	561	580	549	594
	ZUS.	691	749	722	744	700	704	678	714	653	672	666	696
WEIBLICH	1	554	634	524	521	513	565	485	571	488	500	535	523
	2	494	554	540	522	489	509	463	515	468	484	518	494
	3	448	481	463	482	466	475	440	490	445	457	479	469
	ZUS.	470	526	507	501	477	497	455	502	462	470	496	483
A L L E		641	712	677	712	662	661	631	659	596	640	609	648
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	726	780	737	772	744	736	717	753	686	701	713	732
	2	641	682	724	702	671	674	638	673	616	645	601	666
	3	566	601	575	581	603	573	553	615	555	591	548	593
	ZUS.	690	749	723	744	700	705	677	714	653	673	666	696
WEIBLICH	1	554	635	524	521	513	565	485	571	488	500	535	523
	2	494	555	540	522	488	509	463	515	468	484	518	494
	3	448	481	463	482	465	475	439	490	445	457	479	469
	ZUS.	470	526	506	501	477	497	454	502	461	470	496	483
A L L E		639	712	677	712	661	661	628	658	593	640	609	647
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	718	793	721	763	737	730	712	744	688	702	742	726
	2	639	686	716	693	667	671	641	670	621	644	629	664
	3	567	611	569	573	599	570	559	606	565	582	578	589
	ZUS.	688	760	709	733	696	700	676	706	657	672	693	692
WEIBLICH	1	554	635	524	521	513	565	485	571	488	500	535	523
	2	494	555	540	522	488	509	463	515	468	484	518	494
	3	448	481	463	482	465	475	439	490	445	457	479	469
	ZUS.	470	526	506	501	477	497	454	502	461	470	496	483
A L L E		649	728	673	707	662	663	635	658	606	642	638	651

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	724	785	769	824	799	731	763	808	734	823	776	775
	2	577	677	652	691	743	604	644	663	589	794	723	689
	3	(533)	622	602	/	621	(531)	614	(529)	(490)	/	(562)	594
	ZUS.	710	776	760	819	790	725	751	803	718	819	761	765
WEIBLICH	1	/	636	607	(643)	601	639	(720)	676	633	/	/	632
	2	515	569	541	(572)	555	565	(570)	588	564	/	531	558
	3	515	551	515	(516)	546	521	535	508	508	578	542	529
	ZUS.	524	583	539	571	557	565	559	563	554	573	542	556
A L L E		706	766	755	810	786	720	746	796	712	815	752	759
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	728	.	789	824	801	746	780	826	739	816	.	785
	2	578	.	676	691	753	618	663	653	586	804	.	700
	3	(525)	.	633	/	625	(537)	(550)	(545)	(526)	/	.	595
	ZUS.	716	.	779	819	794	739	771	820	724	814	.	776
WEIBLICH	1	/	.	607	(643)	602	(645)	/	676	641	/	.	634
	2	514	.	540	(572)	552	587	/	597	562	/	.	563
	3	512	.	520	(516)	546	(534)	535	519	508	(580)	.	530
	ZUS.	523	.	544	571	556	589	560	575	549	573	.	559
A L L E		711	.	773	810	789	735	764	813	718	809	.	770
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	715	720	/	694	704	774	/	725
	2	/	/	.	/	623	645	/	604	561	590	/	621
	3	/	/	.	/	501	555	/	(627)	/	626	/	522
	ZUS.	/	/	.	/	691	709	/	672	679	742	/	700
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	705	/	/	/	/	774	/	715
	2	/	/	/	/	582	/	/	/	/	590	/	583
	3	/	/	/	/	468	/	/	/	/	626	/	480
	ZUS.	/	/	/	/	678	/	/	/	/	742	/	687
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	834	746	/	/	/	/	/	814
	2	/	/	.	/	771	626	/	/	/	/	/	757
	3	/	/	.	/	688	/	/	/	/	/	/	684
	ZUS.	/	/	.	/	803	731	/	/	/	/	/	787
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	694
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	602
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	528
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	665
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	707
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	583
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	(530)
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	688
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	711	/	696	.	/	/	712
	2	/	/	.	/	.	653	/	609	.	/	/	631
	3	/	/	.	/	.	555	/	/	.	/	/	568
	ZUS.	/	/	.	/	.	702	/	676	.	/	/	700
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	690	754	/	/	810
	2	/	/	.	/	.	.	/	(588)	(559)	/	/	628
	3	/	/	.	/	.	.	/	(627)	/	/	/	595
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	662	735	/	/	752
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSQUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	764	802	738	730	759	756	756	742	701	678	721	744
	2	702	709	665	658	707	685	691	679	646	634	618	685
	3	579	666	606	585	637	587	618	618	598	549	590	622
	ZUS.	719	759	697	692	719	710	721	703	665	655	663	706
WEIBLICH	1	501	643	647	/	586	640	620	608	565	551	(588)	606
	2	532	617	546	(495)	563	570	528	529	496	506	532	542
	3	488	543	531	526	500	529	469	495	454	512	478	501
	ZUS.	510	586	538	522	534	555	519	517	482	511	509	526
A L L E		691	725	679	686	707	687	704	675	641	651	620	687

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET

MAENNLICH	1	743	735	743	801	754	702	711	743	680	651	749	720
	2	728	796	667	783	707	651	697	711	658	646	624	684
	3	617	780	615	(614)	634	592	638	604	610	570	595	615
	ZUS.	732	755	695	774	722	667	694	710	662	633	675	692
WEIBLICH	1	/	(598)	/	/	/	/	/	/	(560)	/	/	378
	2	/	526	555	/	584	558	(560)	524	507	/	(560)	532
	3	(592)	(493)	589	/	501	482	515	505	461	/	(479)	503
	ZUS.	(575)	526	573	/	533	520	523	518	497	/	528	521
A L L E		731	714	692	774	717	662	691	707	656	631	670	687

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	765	805	.	.	728	715	691	754	670	676	798	720
	2	614	653	.	.	684	662	625	686	634	631	639	672
	3	559	(621)	.	.	640	552	569	652	567	558	/	635
	ZUS.	701	775	.	.	694	676	663	733	645	656	759	689
WEIBLICH	1	/	/	.	.	567	/	(493)	647	(549)	(530)	/	607
	2	(553)	/	.	.	528	538	431	564	492	477	/	529
	3	/	/	.	.	503	457	401	503	472	424	/	503
	ZUS.	(527)	(526)	.	.	514	532	427	580	487	454	/	523
A L L E		696	769	.	.	689	668	656	718	640	655	756	684

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	726	796	697	858	673	682	828	723
	2	/	.	.	.	682	715	595	637	621	630	/	674
	3	/	.	.	.	638	(558)	578	(609)	(516)	561	/	636
	ZUS.	/	.	.	.	696	760	674	840	640	661	828	694
WEIBLICH	1	/	.	.	.	565	/	(547)	/	/	(512)	/	575
	2	/	.	.	.	508	/	/	/	(511)	/	/	510
	3	/	.	.	.	471	(464)	374	/	500	424	/	466
	ZUS.	/	.	.	.	497	(471)	424	/	508	450	/	496
A L L E		/	.	.	.	692	757	668	840	637	659	825	691

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	686	.	.	/	734	675	695	731	690	641	684	714
	2	602	.	.	/	704	656	662	674	662	619	685	674
	3	(498)	.	.	/	660	536	635	642	592	553	/	647
	ZUS.	648	.	.	/	701	655	677	718	667	629	681	686
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	(396)	624	/	/	/	600
	2	/	.	.	/	550	553	(476)	586	500	(539)	/	558
	3	/	.	.	/	535	460	433	475	(457)	/	/	523
	ZUS.	(530)	.	.	/	539	548	434	578	488	(524)	/	544
A L L E		646	.	.	/	692	649	672	705	662	628	678	679

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	742	.	.	(629)	727	632	629	759	609	666	743	705
	2	628	.	.	622	677	603	541	704	599	649	617	660
	3	(651)	.	.	/	611	666	474	662	/	/	/	613
	ZUS.	670	.	.	620	674	615	566	725	602	657	651	666
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	661	/	/	/	658
	2	(548)	.	.	/	558	488	424	499	482	429	/	507
	3	/	.	.	/	494	/	/	524	/	/	/	523
	ZUS.	(525)	.	.	/	514	484	424	584	479	436	/	529
A L L E		656	.	.	604	665	594	551	702	592	654	648	656

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	734	756	717	/	733	684	736	744	737	756	705	733
	2	626	746	675	/	684	637	645	660	639	582	660	672
	3	647	709	558	/	617	578	561	656	575	/	563	626
	ZUS.	696	745	693	/	686	662	696	706	672	703	675	691
WEIBLICH	1	/	/	(593)	/	515	588	/	589	(534)	/	/	554
	2	(591)	(629)	544	/	520	549	527	530	492	404	536	515
	3	539	523	496	/	498	519	454	497	456	/	473	496
	ZUS.	546	549	525	/	505	534	477	512	485	404	508	506
A L L E		675	738	686	/	672	633	676	686	646	658	650	673

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	735	636	.	/	697	680	708	760	687	.	692	721
	2	624	/	.	/	670	647	564	658	614	.	655	646
	3	647	/	.	/	582	550	524	614	520	.	567	590
	ZUS.	700	622	.	/	656	651	651	698	645	.	658	670
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/	(478)
	2	/	/	.	/	481	(584)	532	547	504	.	551	518
	3	556	/	.	/	466	507	463	488	438	.	474	476
	ZUS.	556	/	.	/	467	521	484	497	475	.	506	486
A L L E		687	622	.	/	635	637	618	674	623	.	620	648

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	950	932	.	.	859	936	911	968	954	.	/	898
	2	771	804	.	.	756	763	884	751	804	.	/	770
	3	(760)	771	.	.	610	/	/	(561)	(754)	.	/	646
	ZUS.	935	910	.	.	829	898	906	913	928	.	/	866
WEIBLICH	1	/	(830)	.	.	(696)	/	/	/	/	.	/	733
	2	/	(709)	.	.	603	/	(529)	/	/	.	/	609
	3	/	640	.	.	(482)	/	/	(485)	/	.	/	567
	ZUS.	/	682	.	.	603	/	(525)	(527)	/	.	/	610
A L L E		932	903	.	.	825	896	879	905	927	.	/	861

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	754	758	746	677	804	793	785	725	705	632	.	776
	2	744	657	644	588	744	716	706	656	631	538	.	707
	3	560	573	584	606	615	608	550	542	532	454	.	581
	ZUS.	742	701	690	624	767	754	752	683	663	567	.	736
WEIBLICH	1	(547)	(595)	645	/	607	649	627	585	575	(570)	.	618
	2	530	629	542	(492)	580	578	526	534	491	514	.	550
	3	476	560	530	529	500	540	464	477	428	482	.	493
	ZUS.	504	610	539	525	554	567	523	512	470	504	.	531
A L L E		689	665	656	575	743	716	725	633	613	553	.	698

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	792	728	/	718	710	/	.	734
	2	.	.	.	/	751	726	/	710	701	/	.	714
	3	.	.	.	/	732	699	/	646	649	/	.	701
	ZUS.	.	.	.	/	753	721	/	709	696	/	.	717
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(639)	/	/	(587)	(586)	/	.	599
	2	.	.	.	/	573	575	/	534	545	/	.	551
	3	.	.	.	/	568	590	/	507	532	/	.	552
	ZUS.	.	.	.	/	571	582	/	528	541	/	.	553
A L L E		.	.	.	/	735	704	/	691	681	/	.	700

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	725	703	684	593	700	641	676	650	602	732	724	660
	2	600	586	599	513	684	614	594	555	575	634	/	612
	3	615	483	525	(433)	555	563	600	532	520	571	661	546
	ZUS.	622	617	624	553	673	608	640	609	575	689	673	622
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(565)	/	/	/	/	/	/	(537)
	2	/	/	505	/	536	531	(608)	425	473	/	/	473
	3	(503)	459	471	/	495	522	(658)	492	434	522	/	478
	ZUS.	(500)	460	482	/	518	528	640	450	444	522	/	478
A L L E		614	577	614	552	660	601	640	585	564	667	665	609

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	/	642	.	593	611	627	650	642	581	.	.	622
	2	587	547	.	513	569	569	566	553	567	.	.	565
	3	622	(515)	.	(433)	470	563	470	519	503	.	.	515
	ZUS.	614	596	.	553	569	585	608	601	561	.	.	580
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(517)
	2	/	/	.	/	512	487	/	(456)	(458)	.	.	483
	3	/	/	.	/	462	528	/	(459)	433	.	.	464
	ZUS.	/	/	.	/	483	518	/	(477)	440	.	.	474
A L L E		612	593	.	552	559	579	608	596	552	.	.	574

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	757	670	749	671	625	.	.	712
	2	.	.	.	/	736	669	664	560	608	.	.	678
	3	.	.	.	/	620	563	702	592	554	.	.	603
	ZUS.	.	.	.	/	730	651	711	628	607	.	.	683
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(618)
	2	.	.	.	/	552	567	/	421	(488)	.	.	469
	3	.	.	.	/	548	/	(658)	501	434	.	.	487
	ZUS.	.	.	.	/	553	553	(671)	443	450	.	.	480
A L L E	.	.	.	/	718	644	710	565	589	.	.	655	

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	788	/	732	/	813	724	763	772	757	/	.	768
	2	710	/	645	/	721	645	720	724	718	/	.	712
	3	676	/	641	/	650	557	677	673	662	/	.	659
	ZUS.	741	/	707	/	752	669	724	739	728	/	.	732
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(641)	/	/	/	/	/	.	607
	2	492	/	(518)	/	516	/	(568)	526	544	/	.	525
	3	(460)	/	482	/	466	476	468	510	473	/	.	482
	ZUS.	485	/	491	/	479	479	477	515	493	/	.	493
A L L E	729	/	696	/	733	648	708	724	713	/	.	716	

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	661	745	.	/	741	729	724	751	660	703	673	732
	2	586	705	.	/	681	682	688	668	623	649	612	671
	3	496	545	.	/	594	544	554	561	523	567	611	562
	ZUS.	586	725	.	/	690	685	694	690	632	663	631	684
WEIBLICH	1	466	(637)	.	/	(644)	(625)	/	(611)	/	/	/	588
	2	508	581	.	/	534	559	556	497	555	504	538	538
	3	490	537	.	/	490	519	491	524	529	539	569	521
	ZUS.	493	550	.	/	512	531	541	538	508	543	540	528
A L L E	567	688	.	/	651	662	681	655	591	645	607	652	

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	706	762	743	776	744	733	711	765	690	723	705	735
	2	592	654	769	730	647	685	613	695	623	665	590	675
	3	505	596	531	566	585	565	541	629	592	637	512	596
	ZUS.	679	743	752	763	697	713	671	731	665	697	669	706
WEIBLICH	1	593	636	578	669	573	616	636	627	587	578	578	600
	2	510	540	612	606	507	539	529	587	500	548	515	536
	3	465	519	473	486	479	486	471	517	480	492	494	493
	ZUS.	483	546	562	550	487	517	494	534	497	517	504	513
A L L E	642	729	720	746	662	679	641	690	625	669	614	669	

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	686	748	.	699	787	746	729	767	711	698	720	753
	2	629	644	.	627	651	657	633	676	651	620	547	651
	3	/	642	.	/	582	583	516	627	683	566	(522)	588
	ZUS.	674	731	.	689	746	726	680	741	700	681	690	726
WEIBLICH	1	/	/	.	/	605	(579)	/	(603)	(592)	/	/	591
	2	(558)	/	.	/	547	498	/	(536)	496	465	(511)	520
	3	/	/	.	/	474	(443)	414	488	(473)	/	(464)	473
	ZUS.	(558)	/	.	/	513	499	422	504	502	463	(514)	507
A L L E	673	730	.	688	742	720	674	734	696	679	687	722	

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	726	817	707	762	740	719	720	742	693	720	755	728
	2	592	627	623	665	638	640	624	661	643	612	593	642
	3	500	571	554	599	604	597	560	625	543	561	494	601
	ZUS.	700	790	684	736	707	701	678	715	675	692	724	701
WEIBLICH	1	621	703	538	/	594	578	(540)	597	527	(563)	611	580
	2	542	549	529	(474)	505	516	525	548	512	525	525	523
	3	486	495	466	438	486	481	488	519	466	499	418	496
	ZUS.	518	588	516	441	495	506	503	530	502	512	492	512
A L L E	684	781	678	711	695	690	666	700	662	678	702	689	

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	627	749	.	.	796	780	718	838	719	777	.	792
	2	617	714	.	.	690	765	629	773	651	709	.	753
	3	464	692	.	.	614	575	553	689	667	687	.	650
	ZUS.	621	733	.	.	742	770	696	804	689	738	.	768
WEIBLICH	1	/	(659)	.	.	663	670	675	709	644	605	.	663
	2	524	663	.	.	602	641	614	708	561	623	.	645
	3	459	599	.	.	522	514	498	584	600	548	.	549
	ZUS.	488	645	.	.	551	599	553	637	577	597	.	609
A L L E		590	728	.	.	720	753	682	786	672	721	.	749

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	.	/	.	.	836	774	714	861	737	.	.	820
	2	.	/	.	.	721	664	653	800	678	.	.	790
	3	.	/	.	.	692	695	543	709	688	.	.	698
	ZUS.	.	/	.	.	798	764	710	837	716	.	.	805
WEIBLICH	1	.	/	.	.	688	672	684	760	653	.	.	686
	2	.	/	.	.	654	613	644	748	608	.	.	708
	3	.	/	.	.	591	(507)	513	663	655	.	.	653
	ZUS.	.	/	.	.	653	643	649	723	632	.	.	696
A L L E		.	/	.	.	792	755	707	828	707	.	.	796

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	740	703	.	764	700	697	632	542	.	/	.	722
	2	608	624	.	662	655	621	(578)	(558)	.	/	.	632
	3	548	(614)	.	584	(482)	(742)	/	/	.	/	.	557
	ZUS.	731	700	.	753	684	686	624	544	.	/	.	714
WEIBLICH	1	(660)	(493)	.	(624)	/	/	/	/	.	/	.	597
	2	(551)	(455)	.	(592)	/	/	/	/	.	/	.	511
	3	(460)	/	.	(420)	/	/	/	/	.	/	.	437
	ZUS.	545	469	.	540	/	/	/	/	.	/	.	513
A L L E		730	698	.	751	683	681	624	544	.	/	.	713

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	716	733	.	699	722	/	/	725
	2	.	.	.	.	730	629	.	610	627	/	/	612
	3	.	.	.	.	/	(551)	.	(516)	640	/	/	574
	ZUS.	.	.	.	.	718	727	.	690	712	/	/	716
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	593	.	564	609	/	/	606
	2	.	.	.	.	534	527	.	494	548	/	/	532
	3	.	.	.	.	(457)	/	.	511	(490)	/	/	503
	ZUS.	.	.	.	.	521	540	.	509	557	/	/	537
A L L E		.	.	.	.	687	709	.	634	700	/	/	700

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	643	740	694	746	706	701	676	728	667	667	669	696
	2	542	607	613	617	618	614	583	639	572	560	568	604
	3	477	552	501	507	560	552	510	623	545	519	516	584
	ZUS.	602	713	659	711	660	669	644	688	635	629	636	660
WEIBLICH	1	562	590	568	(614)	519	546	540	607	568	(535)	555	561
	2	476	524	516	529	489	515	467	525	485	461	501	496
	3	463	512	479	505	478	483	468	513	465	463	500	490
	ZUS.	469	524	499	516	481	498	469	516	481	464	502	494
A L L E		547	674	591	665	595	609	569	619	568	558	577	594

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	654	689	.	621	692	667	688	695	640	(583)	654	673
	2	647	584	.	(543)	623	603	605	613	564	/	563	604
	3	517	/	.	/	552	515	(576)	548	486	/	504	539
	ZUS.	651	669	.	610	658	645	668	655	613	(574)	619	646
WEIBLICH	1	578	/	.	/	494	565	/	578	578	/	527	565
	2	527	520	.	(506)	465	518	529	534	478	(314)	501	501
	3	477	495	.	(469)	473	498	500	508	461	(401)	465	495
	ZUS.	497	514	.	487	471	507	505	515	476	346	479	500
A L L E		599	631	.	588	598	576	600	596	549	446	546	584

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
------------	-------------------	---------------------	---------	----------------	--------	--------------------	--------	------------------	--------------------	--------	----------	---------------	---------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	716	759	688	647	708	679	681	708	644	699	708	696
	2	602	676	612	572	640	616	590	634	581	627	567	625
	3	542	575	551	(556)	576	551	522	570	510	638	513	568
	ZUS.	662	698	653	601	654	641	615	662	610	663	649	648
WEIBLICH	1	(643)	/	529	/	569	561	479	565	512	(551)	(733)	556
	2	527	532	509	464	478	499	469	523	475	507	512	490
	3	444	556	465	443	466	451	450	489	416	517	461	469
	ZUS.	471	545	486	460	470	475	454	495	459	514	502	476
A L L E		614	671	621	575	617	609	576	620	572	635	598	611

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	660	.	/	750	722	788	763	656	.	705	719
	2	.	/	.	/	642	641	685	658	575	.	567	619
	3	.	/	.	/	571	594	(591)	527	470	.	497	528
	ZUS.	.	644	.	/	695	675	753	706	624	.	647	667
WEIBLICH	1	.	/	.	/	(595)	(598)	826	793	576	.	695	726
	2	.	(507)	.	/	571	537	712	667	527	.	564	571
	3	.	/	.	/	492	537	580	479	474	.	491	483
	ZUS.	.	511	.	/	495	538	716	615	509	.	527	531
A L L E		.	593	.	/	614	627	742	676	566	.	596	613

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	772	876	698	804	715	711	666	713	654	676	740	699
	2	647	652	619	674	633	619	589	621	580	600	607	613
	3	563	520	562	567	582	563	551	564	518	574	509	558
	ZUS.	700	791	656	726	665	662	622	661	610	619	656	649
WEIBLICH	1	543	633	490	580	486	504	442	534	459	483	490	484
	2	464	485	450	459	460	450	422	476	433	398	474	450
	3	438	441	439	445	438	432	406	440	422	443	427	431
	ZUS.	464	489	451	465	456	450	419	464	432	433	463	447
A L L E		623	682	580	655	598	587	540	573	522	537	590	567

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	685	642	630	700	603	.	.	621
	2	.	/	.	.	650	584	609	661	563	.	.	595
	3	.	/	.	.	551	539	602	603	486	.	.	541
	ZUS.	.	/	.	.	641	592	614	662	564	.	.	591
WEIBLICH	1	.	/	.	.	/	(401)	496	(538)	541	.	.	523
	2	.	/	.	.	495	461	470	514	455	.	.	466
	3	.	/	.	.	468	442	471	495	448	.	.	455
	ZUS.	.	/	.	.	478	445	473	502	451	.	.	460
A L L E		.	/	.	.	621	516	563	603	504	.	.	534

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	799	(996)	740	.	760	702	748	722	661	674	671	728
	2	688	768	672	.	668	645	668	655	598	646	571	647
	3	694	(619)	625	.	644	559	670	587	538	533	(486)	611
	ZUS.	726	794	698	.	708	654	709	672	614	637	618	678
WEIBLICH	1	/	/	(416)	.	630	639	(601)	624	537	/	(516)	582
	2	556	/	534	.	565	537	584	480	455	(508)	(466)	498
	3	460	(483)	497	.	492	442	480	388	425	475	449	447
	ZUS.	505	(483)	501	.	514	502	531	428	439	493	459	469
A L L E		695	720	669	.	695	621	684	615	572	610	553	645

HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	694	712	666	669	698	677	662	705	622	624	707	677
	2	657	609	612	615	624	601	585	626	564	566	579	606
	3	578	518	548	(486)	569	556	491	558	521	418	503	550
	ZUS.	658	641	640	642	664	635	624	656	591	586	626	640
WEIBLICH	1	/	/	520	/	506	621	535	586	484	/	/	521
	2	457	(447)	467	525	493	456	451	523	471	/	/	483
	3	545	452	499	/	465	493	445	506	436	434	/	470
	ZUS.	505	454	484	507	481	485	454	517	458	436	/	480
A L L E		639	603	612	626	642	616	592	630	553	562	619	611

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HEESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WJERTTEM-BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
------------	-------------------	---------------------	---------	----------------	--------	--------------------	---------	------------------	---------------------	--------	----------	---------------	---------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	/	.	.	/	640	639	570	648	605	.	.	643
	2	(615)	.	.	/	603	591	531	591	500	.	(489)	551
	3	/	.	.	/	493	(506)	(485)	535	485	.	/	508
	ZUS.	(642)	.	.	/	601	609	558	617	545	.	596	598
WEIBLICH	1	/	.	.	/	520	(411)	(457)	549	380	.	/	488
	2	414	.	.	/	503	453	408	504	424	.	/	466
	3	/	.	.	/	402	428	364	467	378	.	372	430
	ZUS.	408	.	.	/	457	434	393	490	400	.	387	450
A L L E		500	.	.	/	554	530	506	549	469	.	513	526

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	721	697	691	726	708	685	693	701	688	629	721	699
	2	581	668	590	603	613	588	606	621	583	456	591	603
	3	529	(542)	576	562	556	539	579	560	570	/	478	559
	ZUS.	634	670	643	662	644	622	629	647	627	545	625	638
WEIBLICH	1	(569)	/	501	/	468	574	(472)	516	499	/	(547)	495
	2	459	443	467	485	448	455	423	471	430	(395)	495	453
	3	440	424	439	/	415	397	435	414	419	320	440	418
	ZUS.	451	438	457	482	435	432	432	436	426	335	471	437
A L L E		558	583	579	611	578	565	569	561	559	416	566	569

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	838	926	763	913	798	823	745	815	767	820	793	801
	2	716	721	684	740	706	756	650	699	695	697	681	705
	3	609	491	613	616	634	685	658	610	599	599	587	623
	ZUS.	788	880	739	859	761	798	716	772	739	785	749	765
WEIBLICH	1	669	693	615	(855)	630	698	612	642	640	643	697	653
	2	518	549	505	509	534	532	516	520	515	516	500	521
	3	505	454	477	(483)	488	461	442	464	483	(466)	447	476
	ZUS.	554	583	522	581	530	552	518	518	521	552	522	530
A L L E		754	821	699	828	721	758	679	731	689	744	713	722

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	681	749	714	(670)	719	674	672	715	634	650	730	688
	2	602	555	642	579	657	590	611	626	576	610	608	620
	3	524	507	538	479	590	541	563	594	504	(459)	489	566
	ZUS.	630	618	661	564	663	618	634	657	597	620	624	640
WEIBLICH	1	(555)	/	522	/	446	492	461	551	438	/	/	471
	2	455	470	491	(449)	486	468	416	501	440	434	477	467
	3	411	422	454	(395)	456	468	411	459	413	393	409	444
	ZUS.	435	439	470	415	463	468	416	474	426	416	436	454
A L L E		560	553	619	521	610	576	596	601	539	557	566	587

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	710	(570)	(613)	673	693	/	/	669
	2	.	/	.	/	639	583	550	599	574	/	/	602
	3	.	/	.	/	564	(448)	511	532	542	/	/	541
	ZUS.	.	/	.	/	631	558	552	603	615	/	/	608
WEIBLICH	1	.	/	.	/	490	/	/	(516)	555	/	/	510
	2	.	/	.	/	496	410	(462)	444	461	/	/	451
	3	.	/	.	/	431	(367)	(403)	475	425	/	/	444
	ZUS.	.	/	.	/	460	394	436	462	472	/	/	455
A L L E		.	/	.	/	591	488	520	563	580	/	/	566

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	567	589	534	631	578	.	/	576
	2	/	.	.	/	594	554	461	542	468	.	/	521
	3	/	.	.	/	492	508	362	459	/	.	/	469
	ZUS.	/	.	.	/	555	571	504	553	538	.	(490)	544
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(361)	443	352	(522)	438	.	/	409
	2	441	.	.	/	410	412	380	456	394	.	/	405
	3	/	.	.	/	375	354	354	350	375	.	(353)	360
	ZUS.	423	.	.	/	389	399	364	391	395	.	(388)	389
A L L E		431	.	.	/	439	465	411	425	435	.	430	439

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	623	617	558	629	601	.	.	593
	2	.	.	.	/	557	591	510	568	520	.	.	533
	3	.	.	.	/	487	(497)	413	473	406	.	.	440
	ZUS.	.	.	.	/	572	603	515	590	553	.	.	549
WEIBLICH	1	.	.	.	/	494	445	438	513	484	.	.	461
	2	.	.	.	/	448	469	413	480	466	.	.	442
	3	.	.	.	/	425	461	386	437	401	.	.	407
	ZUS.	.	.	.	/	450	461	409	469	445	.	.	433
A L L E	.	.	.	/	505	520	446	515	485	.	.	476	

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	667	/	644	736	657	595	652	652	590	.	631	637
	2	624	(639)	593	685	599	561	561	585	550	.	572	582
	3	539	(489)	521	615	558	561	508	525	515	.	501	534
	ZUS.	626	648	613	686	620	580	592	614	562	.	571	602
WEIBLICH	1	455	/	491	/	515	472	483	535	462	.	(465)	495
	2	475	493	453	505	481	460	425	474	441	.	461	463
	3	446	431	420	493	434	444	419	442	419	.	406	433
	ZUS.	467	465	451	503	474	458	429	465	437	.	449	457
A L L E	.	544	523	552	635	570	531	519	524	494	.	539	532

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	774	636	564	599	636	592	/	.	621
	2	.	(644)	.	722	614	494	562	581	552	/	.	581
	3	.	/	.	615	553	/	538	523	522	/	.	529
	ZUS.	.	679	.	709	614	514	565	597	562	/	.	590
WEIBLICH	1	.	/	.	/	477	/	477	542	480	/	.	489
	2	.	(585)	.	/	486	452	435	487	442	/	.	463
	3	.	/	.	493	443	/	(428)	443	424	/	.	431
	ZUS.	.	(569)	.	501	480	452	448	477	440	/	.	457
A L L E	.	630	.	692	562	480	521	537	507	/	.	534	

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	704	/	.	/	667	598	615	630	593	.	.	636
	2	568	/	.	/	596	571	519	557	545	.	.	575
	3	532	/	.	/	554	531	498	524	500	.	.	536
	ZUS.	599	/	.	/	625	587	539	591	567	.	.	602
WEIBLICH	1	(461)	/	.	/	529	498	(426)	564	499	.	.	525
	2	535	/	.	/	495	460	445	469	449	.	.	474
	3	480	/	.	/	454	472	390	444	417	.	.	436
	ZUS.	506	/	.	/	492	466	414	474	449	.	.	472
A L L E	.	550	/	.	582	556	485	532	508	.	.	551	

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	589	/	598	/	616	634	617	629	588	533	597	606
	2	609	(648)	522	541	576	575	494	528	555	(514)	(573)	554
	3	(541)	/	448	/	511	493	481	472	480	(383)	455	487
	ZUS.	594	(660)	551	514	582	589	536	578	569	511	563	573
WEIBLICH	1	454	486	460	(361)	459	445	399	492	436	470	454	450
	2	432	485	423	366	437	421	382	444	412	376	449	422
	3	379	(388)	363	(315)	389	378	335	400	397	315	397	389
	ZUS.	433	474	420	362	434	417	378	431	413	399	447	420
A L L E	.	450	505	434	387	454	441	394	450	429	405	468	438

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	747	768	779	762	753	742	711	726	702	703	735	735
	2	651	695	679	683	686	629	639	663	618	609	611	658
	3	594	590	594	600	601	586	564	590	555	567	595	587
	ZUS.	689	717	710	707	709	688	671	689	669	667	664	691
WEIBLICH	1	565	622	617	424	454	568	530	550	534	/	568	534
	2	509	504	484	474	475	467	508	491	476	441	619	494
	3	418	432	431	480	409	421	414	444	441	371	439	427
	ZUS.	433	451	445	472	427	431	445	458	451	377	494	444
A L L E	.	603	638	631	621	618	614	622	622	619	547	604	619

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	720	.	.	.	749	765	711	712	651	.	640	714
	2	635	.	.	.	686	741	842	666	587	.	639	658
	3	613	.	.	.	652	652	748	710	593	.	528	625
	ZUS.	694	.	.	.	710	722	761	705	623	.	622	682
WEIBLICH	1	/	.	.	.	/	/	/	/	/	.	/	610
	2	(536)	.	.	.	475	/	/	/	/	.	/	462
	3	457	.	.	.	446	427	405	459	446	.	434	443
	ZUS.	468	.	.	.	459	436	415	458	446	.	450	451
A L L E		655	.	.	.	652	678	664	665	594	.	608	638
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	650	755	696	/	735	756	611	756	666	.	711	714
	2	538	597	610	/	645	648	627	674	558	.	601	632
	3	482	526	511	/	578	561	406	588	497	.	505	543
	ZUS.	591	636	639	/	667	675	564	696	617	.	635	653
WEIBLICH	1	/	/	(567)	/	(456)	/	(448)	531	(542)	.	/	523
	2	408	466	404	/	456	(501)	(439)	461	396	.	(464)	407
	3	381	418	419	/	414	424	336	430	390	.	432	435
	ZUS.	390	433	419	/	420	429	348	452	395	.	443	416
A L L E		493	556	546	/	568	549	475	630	518	.	582	560
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	782	619	717	854	741	702	643	694	639	723	826	728
	2	687	(536)	626	703	722	615	674	614	653	722	(649)	665
	3	648	/	589	762	641	548	367	564	558	596	706	614
	ZUS.	726	601	649	791	720	648	617	659	621	687	769	685
WEIBLICH	1	(601)	/	541	/	593	/	/	(613)	/	/	/	580
	2	521	/	447	/	512	435	337	501	516	452	541	485
	3	473	(430)	460	536	476	422	373	445	440	457	509	465
	ZUS.	479	(456)	459	536	493	432	349	465	444	457	517	472
A L L E		645	553	585	702	648	560	559	591	567	611	681	615
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	701	815	695	687	(647)	.	/	/	.	/	/	697
	2	657	795	691	618	628	.	/	/	.	/	/	658
	3	587	607	603	564	437	.	/	/	.	/	/	584
	ZUS.	632	705	636	630	571	.	/	/	.	/	/	635
WEIBLICH	1	/	/	/	(430)	/	/	/	/	/	/	/	491
	2	404	/	430	440	407	.	/	/	.	/	/	433
	3	396	419	395	461	402	.	/	/	.	/	/	412
	ZUS.	399	425	400	453	404	.	/	/	.	/	/	417
A L L E		479	529	483	519	447	.	/	/	.	/	/	492
BRAUEREI, MAE LZEREI													
MAENNLICH	1	690	733	.	.	739	765	673	696	692	723	694	711
	2	/	814	.	.	750	757	599	654	594	664	705	675
	3	(626)	660	.	.	632	689	607	579	574	609	603	612
	ZUS.	684	727	.	.	729	756	661	683	676	712	693	699
WEIBLICH	1	/	/	.	.	(653)	(690)	/	/	(551)	/	/	620
	2	/	/	.	.	629	/	/	(587)	/	/	/	615
	3	(555)	(555)	.	.	568	619	(535)	513	502	(553)	(548)	534
	ZUS.	(571)	589	.	.	597	630	(547)	533	506	(571)	(572)	557
A L L E		677	721	.	.	724	752	660	680	671	707	690	695
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	629	(619)	917	715	801	.	789	777
	2	.	.	.	.	538	/	681	588	616	.	622	617
	3	.	.	.	.	458	444	(565)	526	635	.	622	575
	ZUS.	.	.	.	.	553	511	758	618	726	.	705	686
WEIBLICH	1	.	.	.	.	432	/	/	/	/	.	668	558
	2	.	.	.	.	396	375	653	367	594	.	612	569
	3	.	.	.	.	371	364	468	440	575	.	550	458
	ZUS.	.	.	.	.	381	366	592	423	580	.	596	508
A L L E		.	.	.	417	391	686	498	650	.	651	587	

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1984

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
------------	-------------------	---------------------	---------	----------------	--------	--------------------	--------	------------------	--------------------	--------	----------	---------------	---------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPFEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	624	(619)	/	(584)	.	/	.	610
	2	/	/	.	/	531	/	/	/	.	/	.	517
	3	/	/	.	/	457	445	/	420	.	/	.	452
	ZUS.	/	/	.	/	549	515	/	500	.	/	.	533
WEIBLICH	1	/	/	.	/	432	/	/	/	.	/	.	428
	2	/	/	.	/	397	364	/	367	.	/	.	384
	3	/	/	.	/	371	364	/	376	.	/	.	378
	ZUS.	/	/	.	/	382	364	/	372	.	/	.	381
A L L E		/	/	.	/	416	389	/	392	.	/	.	408

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPFEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	.	.	.	917	748	801	.	.	794
	2	.	.	.	.	.	.	681	590	627	.	.	623
	3	.	.	.	.	.	.	(565)	564	635	.	.	601
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	758	643	729	.	.	704
WEIBLICH	1	.	.	.	.	.	.	/	/	/	.	.	689
	2	.	.	.	.	.	.	653	/	636	.	.	630
	3	.	.	.	.	.	.	468	494	575	.	.	532
	ZUS.	.	.	.	.	.	.	592	494	591	.	.	586
A L L E		.	.	.	.	.	686	577	658	.	.	649	

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	700	842	676	715	700	702	690	688	695	704	840	701
	2	630	713	628	620	629	636	654	650	661	631	754	647
	3	570	641	558	560	569	567	573	577	580	557	628	575
	ZUS.	681	810	654	675	670	673	666	660	674	662	785	674

6 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE DER MAENNLICHEN ARBEITER

IM BERGBAU EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND WERT DES KOHLENDEPUTATS

DM

OKTOBER 1984

VERDIENSTE	LEI- STUNGS- GRUPPE	STEIN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	BRAUN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG	ERZBERGBAU, GEWINNUNG V. SPALT- UND BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN	DARUNTER EISENERZ- BERGBAU	KALI- UND STEINSALZ- BERGBAU, SALINEN	UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGE- WINNUNG	BERGBAU INSGESAMT
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	19,06 15,37 12,87 18,29	19,39 17,96 16,36 18,71	16,68 14,77 12,72 16,06	17,18 14,55 [13,11] 16,78	16,92 15,12 13,51 16,64	18,87 15,09 14,62 17,73	18,92 15,87 13,57 18,19
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- PRAEMIE JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,75 0,40 0,36 0,69	0,02 0,00 0,00 0,01	0,58 0,60 0,07 0,55	0,34 0,10 [0,00] 0,30	0,46 0,24 0,18 0,43	0,02 0,01 0,02 0,02	0,65 0,29 0,27 0,57
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST(EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	19,81 15,77 13,24 18,98	19,41 17,96 16,36 18,73	17,26 15,37 12,78 16,61	17,51 14,66 [13,11] 17,08	17,38 15,36 13,69 17,07	18,89 15,10 14,63 17,75	19,57 16,17 13,84 18,77
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,43 0,40 0,40 0,42	0,24 0,23 0,20 0,24	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 [0,00] 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,37 0,32 0,32 0,36
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	19,49 15,77 13,27 18,71	19,63 18,19 16,56 18,95	16,68 14,77 12,72 16,06	17,18 14,55 [13,11] 16,78	16,92 15,12 13,51 16,64	18,87 15,09 14,62 17,73	19,29 16,19 13,89 18,55
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	20,24 16,17 13,64 19,40	19,65 18,19 16,56 18,96	17,26 15,37 12,78 16,61	17,51 14,66 [13,11] 17,08	17,38 15,36 13,69 17,07	18,89 15,10 14,63 17,75	19,94 16,49 14,16 19,12
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	715,25 583,37 480,40 687,31	814,41 756,70 683,56 786,63	694,00 602,09 527,73 665,22	706,54 583,15 [529,50] 687,62	712,33 631,16 568,35 699,86	809,72 627,76 595,42 752,43	725,27 621,08 521,59 699,58
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- PRAEMIE JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	28,31 15,22 13,55 25,87	0,95 0,15 0,00 0,62	24,18 24,56 2,87 22,97	13,91 4,17 [0,00] 12,42	19,51 9,93 7,44 18,16	0,99 0,50 0,69 0,86	24,88 11,50 10,27 22,09
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	-1 2 3 ZUS.	743,56 598,59 493,95 713,18	815,36 756,84 683,56 787,25	718,18 626,65 530,60 688,18	720,46 587,32 [529,50] 700,04	731,84 641,09 575,79 718,02	810,71 628,26 596,11 753,29	750,15 632,58 531,85 721,67
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	16,11 15,09 14,91 15,92	10,20 9,62 8,32 9,88	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 [0,00] 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	14,09 12,47 12,17 13,75
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	731,36 598,47 495,31 703,22	824,61 766,31 691,89 796,51	694,00 602,09 527,73 665,22	706,54 583,15 [529,50] 687,62	712,33 631,16 568,35 699,86	809,72 627,76 595,42 752,43	739,36 633,56 533,75 713,33
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	759,67 613,68 508,86 729,09	825,56 766,46 691,89 797,14	718,18 626,65 530,60 688,18	720,46 587,32 [529,50] 700,04	731,84 641,09 575,79 718,02	810,71 628,26 596,11 753,29	764,24 645,05 544,02 735,41

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS, SONSTIGER BERGBAU

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**
1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verarbeitende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Elektri- zitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasser- ver- sorgung	Bergbau		
								ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung, Kokerei	Braun- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1982 D	97,9	97,8	97,7	97,5	97,7	97,8	98,8	100,5	100,9	98,6
1983 D	97,0	96,9	97,0	96,9	96,9	97,0	98,7	96,4	95,8	97,4
1984 D	97,9	98,1	98,0	98,2	98,3	98,0	98,6	96,4	95,7	97,1
1983 Oktober ...	98,4	98,0	98,7	98,3	98,3	98,7	98,7	92,8	91,1	97,5
1984 Juli	99,1	98,8	99,1	98,8	98,8	99,1	98,8	98,4	98,2	96,7
1984 Oktober ...	98,9	98,8	99,2	99,2	99,3	99,3	98,7	93,9	92,6	96,6
Weibliche Arbeiter										
1982 D	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	100,6	/	/	/
1983 D	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	100,5	/	/	/
1984 D	100,6	100,6	100,6	100,6	100,6	100,6	100,4	/	/	/
1983 Oktober ...	100,2	100,2	100,2	100,2	100,2	100,5	100,5	/	/	/
1984 Juli	100,7	100,7	100,7	100,7	100,7	100,7	100,7	/	/	/
1984 Oktober ...	100,9	100,9	100,9	100,9	100,9	100,9	100,3	/	/	/
Alle Arbeiter										
1982 D	98,0	98,0	97,9	97,8	97,9	97,9	98,9	100,5	100,9	98,6
1983 D	97,4	97,4	97,5	97,5	97,5	97,5	98,7	96,4	95,8	97,4
1984 D	98,4	98,7	98,5	98,8	98,9	98,5	98,6	96,4	95,7	97,1
1983 Oktober ...	98,7	98,4	99,0	98,8	98,7	99,0	98,7	92,8	91,1	97,5
1984 Juli	99,4	99,2	99,4	99,2	99,2	99,5	98,8	98,4	98,2	96,7
1984 Oktober ...	99,3	99,3	99,5	99,6	99,7	99,6	98,8	93,9	92,6	96,6
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	140,6	139,8	140,3	139,4	139,5	140,4	139,0	144,4	145,4	140,9
1983 D	144,9	144,3	144,8	144,0	144,1	144,8	142,9	147,8	148,6	145,1
1984 D	148,4	147,7	148,2	147,4	147,5	148,4	145,3	151,1	151,7	149,0
1983 Oktober ...	146,5	145,8	146,2	145,5	145,5	146,3	143,9	149,9	150,9	146,1
1984 Juli	150,0	149,1	149,8	148,9	148,9	149,9	146,4	153,1	154,1	149,4
1984 Oktober ...	149,9	149,3	149,7	149,0	149,1	149,8	145,7	153,7	154,4	149,9
Weibliche Arbeiter										
1982 D	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	/	/	/
1983 D	145,4	145,4	145,4	145,4	145,4	145,4	145,3	/	/	/
1984 D	149,0	149,0	149,0	149,0	149,0	149,0	149,0	/	/	/
1983 Oktober ...	146,8	146,8	146,8	146,8	146,8	146,8	147,2	/	/	/
1984 Juli	150,5	150,5	150,5	150,5	150,5	150,5	150,0	/	/	/
1984 Oktober ...	150,9	150,9	150,9	150,9	150,9	150,9	150,3	/	/	/
Alle Arbeiter										
1982 D	140,6	139,9	140,4	139,7	139,7	140,4	139,0	144,4	145,4	140,9
1983 D	145,0	144,4	144,8	144,3	144,3	144,9	142,9	147,8	148,6	145,1
1984 D	148,5	147,9	148,4	147,7	147,8	148,5	145,3	151,1	151,7	149,0
1983 Oktober ...	146,5	145,9	146,3	145,7	145,7	146,4	144,0	149,9	150,9	146,1
1984 Juli	150,0	149,4	149,9	149,2	149,2	150,0	146,5	153,1	154,1	149,4
1984 Oktober ...	150,1	149,6	149,9	149,4	149,4	150,0	145,8	153,7	154,4	149,9
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	137,6	136,7	137,1	136,0	136,2	137,3	137,3	145,0	146,5	138,7
1983 D	140,5	139,8	140,4	139,5	139,6	140,5	140,9	141,9	141,9	141,1
1984 D	145,2	144,8	145,2	144,8	145,0	145,3	143,2	145,1	144,7	144,6
1983 Oktober ...	143,9	142,6	144,3	143,0	142,9	144,3	142,0	138,4	137,1	142,2
1984 Juli	148,5	147,2	148,4	147,0	147,0	148,5	144,6	150,1	150,9	144,3
1984 Oktober ...	148,2	147,4	148,5	147,9	148,0	148,7	143,8	143,6	142,4	144,8
Weibliche Arbeiter										
1982 D	138,7	138,7	138,7	138,7	138,7	138,7	141,3	/	/	/
1983 D	144,4	144,4	144,4	144,4	144,4	144,4	146,1	/	/	/
1984 D	149,9	149,9	149,9	149,9	150,0	150,0	149,7	/	/	/
1983 Oktober ...	147,1	147,1	147,1	147,1	147,1	147,1	147,9	/	/	/
1984 Juli	151,6	151,6	151,6	151,6	151,6	151,6	150,3	/	/	/
1984 Oktober ...	152,3	152,3	152,3	152,3	152,4	152,4	150,9	/	/	/
Alle Arbeiter										
1982 D	137,7	137,0	137,3	136,5	136,6	137,5	137,3	145,0	146,5	138,7
1983 D	141,0	140,5	141,0	140,4	140,4	141,0	141,0	141,9	141,9	141,1
1984 D	145,8	145,6	145,8	145,7	145,9	146,0	143,3	145,1	144,7	144,6
1983 Oktober ...	144,3	143,3	144,7	143,7	143,6	144,7	142,1	138,4	137,1	142,2
1984 Juli	148,9	147,9	148,8	147,8	147,8	148,9	144,7	150,1	150,9	144,3
1984 Oktober ...	148,7	148,2	149,0	148,6	148,8	149,3	143,9	143,6	142,4	144,8

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen
1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie						
	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	Übriger Bergbau ²⁾ , Torfge- winnung	ins- gesamt	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	Metall- erzeugung und -bearbei- tung (ohne NE-Metalle usw.)	NE-Metall- erzeugung, NE-Metall- halbzeug- werke, NE-Metall- gießerei	Mineralöl- verarbei- tung	Chemische Industrie (ohne Her- stellung von Chemie- fasern)	Herstel- lung von Chemie- fasern
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1982 D	99,2	99,8	97,8	97,7	95,2	98,9	97,0	98,8	97,6	102,1
1983 D	99,3	102,2	97,0	97,2	96,8	96,3	97,4	98,8	97,7	101,5
1984 D	100,2	104,0	95,8	99,2	96,7	101,4	98,5	98,9	97,3	102,7
1983 Oktober ...	101,3	104,0	97,2	99,2	99,9	98,9	98,8	99,5	98,2	103,0
1984 Juli	99,6	104,2	95,3	100,0	99,3	102,4	98,9	98,5	97,3	102,8
1984 Oktober ...	100,6	104,5	95,7	99,7	97,6	102,7	98,3	99,1	96,9	103,4
Weibliche Arbeiter										
1982 D	/	/	/	99,3	95,7	100,2	97,7	97,1	99,3	106,6
1983 D	/	/	/	99,5	93,1	99,9	99,0	97,4	99,9	103,5
1984 D	/	/	/	100,7	94,2	102,8	100,4	97,5	100,3	105,9
1983 Oktober ...	/	/	/	100,4	94,5	101,5	100,0	97,4	100,2	103,3
1984 Juli	/	/	/	100,6	95,3	102,5	100,6	97,7	100,3	107,5
1984 Oktober ...	/	/	/	101,1	95,1	103,6	100,5	97,3	100,5	107,9
Alle Arbeiter										
1982 D	99,2	99,8	97,8	97,9	95,2	98,9	97,1	98,8	97,9	102,8
1983 D	99,3	102,2	97,0	97,4	96,8	96,4	97,5	98,8	98,2	101,8
1984 D	100,2	104,0	95,8	99,3	96,6	101,5	98,7	98,8	97,9	103,2
1983 Oktober ...	101,3	104,0	97,2	99,3	99,8	99,0	98,9	99,5	98,6	103,1
1984 Juli	99,6	104,2	95,3	100,1	99,2	102,4	99,1	98,5	97,9	103,5
1984 Oktober ...	100,6	104,5	95,7	99,9	97,6	102,8	98,5	99,0	97,6	104,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	134,1	137,7	142,7	138,6	139,1	137,2	138,4	143,7	139,3	139,6
1983 D	136,9	142,7	146,2	142,9	143,3	140,8	143,2	148,7	144,0	144,2
1984 D	140,5	148,4	151,0	146,8	147,0	144,7	146,0	151,8	148,2	145,8
1983 Oktober ...	137,4	145,1	148,8	144,6	145,5	143,3	144,0	147,9	144,8	142,8
1984 Juli	141,1	147,9	151,9	147,8	148,9	145,6	147,7	151,2	149,4	144,7
1984 Oktober ...	142,8	152,2	154,2	147,9	148,4	145,5	146,8	151,7	149,5	146,8
Weibliche Arbeiter										
1982 D	/	/	/	139,8	146,4	139,6	141,7	145,4	138,9	138,7
1983 D	/	/	/	144,6	149,1	146,0	146,2	152,4	143,4	144,5
1984 D	/	/	/	148,2	150,9	149,7	148,5	155,8	147,0	147,5
1983 Oktober ...	/	/	/	146,4	149,3	148,6	146,7	154,2	145,0	145,7
1984 Juli	/	/	/	148,9	152,2	150,3	149,8	155,0	147,9	146,7
1984 Oktober ...	/	/	/	150,5	152,3	152,1	150,5	157,2	149,6	150,0
Alle Arbeiter										
1982 D	134,1	137,7	142,7	138,7	139,2	137,2	138,7	143,8	139,2	139,5
1983 D	136,9	142,7	146,2	143,1	143,4	140,9	143,4	148,8	143,9	144,2
1984 D	140,5	148,4	151,0	146,9	147,1	144,8	146,2	151,9	148,0	146,0
1983 Oktober ...	137,4	145,1	148,8	144,8	145,5	143,4	144,2	148,0	144,8	143,1
1984 Juli	141,1	147,9	151,9	147,9	149,0	145,7	147,9	151,3	149,2	144,9
1984 Oktober ...	142,8	152,2	154,2	148,1	148,5	145,7	147,1	151,8	149,5	147,3
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	133,2	137,4	139,5	135,5	132,4	135,6	134,4	142,2	136,0	142,3
1983 D	135,9	145,9	141,7	139,0	138,8	135,5	139,5	147,1	140,8	146,0
1984 D	140,7	154,5	144,6	145,6	142,1	146,7	144,0	150,2	144,3	149,5
1983 Oktober ...	138,8	151,0	144,3	143,4	145,2	141,6	142,4	147,5	142,3	146,8
1984 Juli	140,4	154,2	144,7	147,8	147,8	148,8	146,3	149,2	145,5	148,5
1984 Oktober ...	143,4	159,1	147,6	147,5	144,7	149,5	144,5	150,3	144,9	151,7
Weibliche Arbeiter										
1982 D	/	/	/	139,0	140,3	139,7	138,5	141,0	138,1	147,7
1983 D	/	/	/	144,0	138,8	145,6	145,0	148,3	143,5	149,6
1984 D	/	/	/	149,4	142,1	153,8	149,3	151,9	147,6	156,2
1983 Oktober ...	/	/	/	147,0	141,2	150,6	146,9	150,0	145,3	150,6
1984 Juli	/	/	/	149,9	145,1	153,7	151,0	151,4	148,5	157,6
1984 Oktober ...	/	/	/	152,4	144,7	157,6	151,5	153,0	150,4	161,6
Alle Arbeiter										
1982 D	133,2	137,4	139,5	135,8	132,5	135,7	134,7	142,2	136,3	143,0
1983 D	135,9	145,9	141,7	139,3	138,8	135,8	139,9	147,1	141,2	146,4
1984 D	140,7	154,5	144,6	145,8	142,1	146,9	144,4	150,2	144,8	150,3
1983 Oktober ...	138,8	151,0	144,3	143,7	145,2	141,8	142,8	147,5	142,7	147,3
1984 Juli	140,4	154,2	144,7	147,9	147,7	148,9	146,6	149,2	145,9	149,6
1984 Oktober ...	143,4	159,1	147,6	147,8	144,7	149,7	145,0	150,4	145,7	152,9

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1976 = 100

Jahr 1) Monat	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie			Investitionsgüterindustrie						
	Holzbearbeitung	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	insgesamt	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)	Maschinenbau, Lokomotivbau	Straßenfahrzeugbau; Rep. von Kraftfahrzeugen usw.	Schiffbau	Luft- und Raumfahrzeugbau	Elektrotechnik; Rep. von elektrischen Geräten für den Haushalt
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1982 D	95,1	98,3	98,5	97,7	98,7	98,2	95,9	96,0	100,8	98,6
1983 D	97,3	98,7	98,4	96,5	97,3	96,0	95,6	89,3	99,1	98,4
1984 D	97,8	98,8	99,9	98,1	96,9	99,1	96,9	88,5	98,0	98,9
1983 Oktober ...	98,8	99,4	100,6	97,8	97,4	97,5	97,7	87,6	99,3	99,6
1984 Juli	98,0	99,3	99,3	98,7	99,3	100,5	95,6	93,2	96,4	99,2
1984 Oktober ...	98,3	97,2	100,5	99,6	98,6	100,7	99,0	93,3	98,8	99,5
Weibliche Arbeiter										
1982 D	94,8	98,4	99,3	98,9	100,6	99,4	95,7	/	104,3	99,6
1983 D	98,8	98,0	98,8	99,1	97,8	98,2	95,6	/	104,0	100,7
1984 D	101,4	99,1	100,6	101,2	98,0	101,6	97,0	/	102,9	102,7
1983 Oktober ...	100,7	98,4	100,9	100,5	96,7	99,3	97,7	/	104,9	102,2
1984 Juli	100,1	99,5	99,7	101,1	99,6	102,1	95,4	/	100,4	102,7
1984 Oktober ...	102,0	98,9	101,3	101,8	99,6	102,1	98,1	/	103,8	103,3
Alle Arbeiter										
1982 D	95,1	98,3	98,7	97,9	98,7	98,3	95,9	96,0	101,1	98,9
1983 D	97,4	98,6	98,5	97,0	97,3	96,2	95,6	89,3	99,5	99,2
1984 D	98,1	98,8	100,1	98,6	96,9	99,3	96,9	88,5	98,5	100,3
1983 Oktober ...	99,0	99,2	100,7	98,3	97,4	97,6	97,7	87,6	99,8	100,5
1984 Juli	98,2	99,4	99,4	99,1	99,3	100,6	95,6	93,2	96,8	100,4
1984 Oktober ...	98,5	97,4	100,7	99,9	98,6	100,8	98,9	93,3	99,3	100,9
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	141,6	141,9	139,1	139,9	140,2	138,8	141,9	141,8	144,2	140,6
1983 D	146,4	147,1	143,7	144,7	144,2	142,8	148,6	146,8	149,6	145,2
1984 D	150,1	152,1	148,2	147,8	146,2	146,4	150,8	150,0	152,5	148,7
1983 Oktober ...	147,3	148,8	146,3	145,9	145,2	144,1	149,5	149,3	150,8	146,7
1984 Juli	150,9	151,7	149,4	149,6	148,0	148,7	151,9	152,9	153,7	150,5
1984 Oktober ...	151,0	152,1	150,6	150,0	147,7	148,5	153,4	152,5	153,9	151,1
Weibliche Arbeiter										
1982 D	143,8	140,5	140,1	142,0	143,0	140,5	141,7	/	146,1	142,7
1983 D	148,6	146,4	144,5	147,0	146,6	145,7	146,8	/	151,9	148,1
1984 D	150,9	150,5	148,7	150,1	149,2	148,7	150,1	/	156,8	151,0
1983 Oktober ...	149,9	149,6	146,8	148,0	148,0	146,9	148,0	/	153,4	149,0
1984 Juli	151,3	149,6	149,7	151,9	150,7	150,7	151,5	/	159,1	152,7
1984 Oktober ...	152,5	151,9	151,2	152,3	150,0	151,1	153,0	/	158,9	153,1
Alle Arbeiter										
1982 D	141,8	141,7	139,3	140,2	140,2	138,9	141,8	141,8	144,3	141,2
1983 D	146,5	147,0	143,9	145,0	144,3	143,0	148,4	146,8	149,8	146,0
1984 D	150,1	152,0	148,3	148,1	146,2	146,6	150,7	150,0	152,8	149,4
1983 Oktober ...	147,4	148,9	146,4	146,2	145,3	144,2	149,3	149,3	151,0	147,4
1984 Juli	150,9	151,5	149,5	149,9	148,0	148,8	151,9	152,9	154,1	151,1
1984 Oktober ...	151,1	152,1	150,7	150,3	147,7	148,7	153,3	152,5	154,2	151,7
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	134,6	139,3	137,1	136,6	138,4	136,3	135,8	136,1	145,2	138,5
1983 D	142,4	145,1	141,5	139,5	140,3	137,2	141,8	131,1	147,9	142,8
1984 D	146,7	150,1	148,0	144,8	141,6	145,0	145,9	132,7	149,2	147,1
1983 Oktober ...	145,4	147,8	147,2	142,5	141,3	140,5	145,6	130,8	149,5	146,0
1984 Juli	147,8	150,6	148,3	147,4	146,9	149,3	145,2	142,5	148,0	149,1
1984 Oktober ...	148,3	147,7	151,5	149,2	145,6	149,5	151,8	142,1	151,8	150,3
Weibliche Arbeiter										
1982 D	136,5	138,2	139,1	140,2	144,0	139,5	135,6	/	152,1	142,0
1983 D	146,9	143,7	142,7	145,5	143,3	142,8	140,5	/	157,7	149,1
1984 D	152,9	149,5	149,5	151,7	146,1	151,0	146,0	/	160,7	155,2
1983 Oktober ...	151,0	147,3	148,1	148,6	142,9	145,6	144,8	/	160,6	152,3
1984 Juli	151,1	149,4	149,1	153,3	150,2	153,7	145,0	/	159,0	156,9
1984 Oktober ...	155,6	150,6	153,1	155,0	149,3	154,0	150,8	/	164,6	158,3
Alle Arbeiter										
1982 D	134,8	139,2	137,5	137,0	138,5	136,4	135,8	136,1	145,6	139,5
1983 D	142,6	145,0	141,8	140,3	140,3	137,5	141,7	131,1	148,6	144,6
1984 D	147,1	150,1	148,4	145,7	141,6	145,3	145,9	132,7	149,9	149,3
1983 Oktober ...	145,8	147,7	147,4	143,3	141,3	140,8	145,5	130,8	150,2	147,7
1984 Juli	148,0	150,5	148,5	148,2	146,9	149,5	145,1	142,5	148,7	151,3
1984 Oktober ...	148,7	148,0	151,8	149,9	145,6	149,8	151,7	142,1	152,6	152,5

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1976 = 100

Jahr 1) Monat	Investitionsgüterindustrie			Verbrauchsgüterindustrie						
	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstellung von EMWaren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	insgesamt	Feinkeramik	Herstellung und Verarbeitung von Glas	Holzverarbeitung; Rep. von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.	Papier- und Papierverarbeitung	Druckerei, Vervielfältigung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1982 D	98,6	97,2	99,1	96,7	97,4	97,9	93,8	97,7	98,4	98,1
1983 D	97,5	97,0	97,5	97,5	96,6	98,8	94,8	95,6	99,7	98,6
1984 D	99,6	98,4	99,4	97,9	96,6	98,7	95,7	96,9	100,2	98,6
1983 Oktober ...	98,8	98,4	99,2	98,4	97,7	101,4	94,1	97,6	101,1	99,8
1984 Juli	100,1	98,7	99,4	98,0	97,4	99,1	95,9	96,0	100,2	98,7
1984 Oktober ...	101,4	99,2	99,7	98,1	97,2	98,8	95,9	98,6	100,1	98,6
Weibliche Arbeiter										
1982 D	98,9	98,7	98,5	98,5	99,3	99,3	95,5	99,6	98,2	99,6
1983 D	97,2	98,9	96,5	99,7	98,7	99,7	97,0	98,6	99,8	100,0
1984 D	100,0	100,2	99,9	100,6	99,3	100,3	97,9	100,9	101,2	100,4
1983 Oktober ...	99,0	99,9	97,5	100,2	99,8	101,8	95,3	100,9	101,1	101,0
1984 Juli	100,5	100,2	99,8	100,8	99,3	100,8	97,6	100,2	101,0	100,4
1984 Oktober ...	101,3	100,5	101,0	100,6	100,5	101,6	98,2	102,3	101,5	100,7
Alle Arbeiter										
1982 D	98,7	97,5	98,9	97,5	98,1	98,1	94,0	98,5	98,3	98,4
1983 D	97,4	97,4	97,1	98,5	97,4	99,0	95,1	97,0	99,8	98,9
1984 D	99,7	98,8	99,6	99,1	97,7	99,0	96,0	98,8	100,6	99,0
1983 Oktober ...	98,9	98,7	98,5	99,2	98,5	101,5	94,3	99,1	101,1	100,0
1984 Juli	100,2	99,0	99,6	99,3	98,2	99,4	96,2	98,0	100,5	99,1
1984 Oktober ...	101,3	99,5	100,2	99,2	98,5	99,3	96,2	100,3	100,7	99,1
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	140,1	138,1	140,0	139,3	138,1	139,8	140,9	139,1	139,1	138,1
1983 D	144,4	142,4	143,9	143,6	141,7	145,5	144,2	143,0	143,0	142,8
1984 D	147,9	145,6	147,3	147,2	145,2	149,6	147,4	145,6	147,2	145,5
1983 Oktober ...	145,6	143,6	145,0	145,0	142,7	147,2	144,7	144,5	144,3	144,2
1984 Juli	149,4	147,4	149,0	148,5	147,0	150,3	148,1	146,1	148,3	147,1
1984 Oktober ...	150,1	147,3	149,3	148,2	145,9	150,4	147,7	147,0	148,7	146,4
Weibliche Arbeiter										
1982 D	140,4	141,9	141,8	139,6	139,2	143,3	143,4	141,9	142,8	142,2
1983 D	144,7	146,5	145,3	144,2	144,4	147,0	147,7	145,3	147,4	147,6
1984 D	147,9	149,9	149,6	148,3	149,0	151,8	150,4	148,6	151,3	152,5
1983 Oktober ...	145,9	147,3	146,4	145,8	146,3	149,1	148,4	146,2	148,8	149,2
1984 Juli	149,4	151,8	151,8	149,8	151,1	151,9	151,3	149,3	152,1	154,2
1984 Oktober ...	150,0	151,7	152,0	149,9	149,9	154,3	151,1	150,6	152,8	156,0
Alle Arbeiter										
1982 D	140,2	138,8	140,6	139,4	138,5	140,2	141,2	140,2	140,5	138,7
1983 D	144,5	143,2	144,4	143,9	142,6	145,7	144,6	143,9	144,6	143,6
1984 D	147,9	146,4	148,1	147,6	146,5	149,9	147,8	146,8	148,7	146,6
1983 Oktober ...	145,7	144,3	145,5	145,3	143,9	147,5	145,2	145,2	145,9	145,0
1984 Juli	149,4	148,1	149,9	149,0	148,4	150,5	148,5	147,3	149,7	148,2
1984 Oktober ...	150,1	148,1	150,2	148,9	147,3	150,9	148,1	148,4	150,2	147,9
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	138,0	134,3	138,7	134,8	134,4	136,9	132,2	135,8	136,9	135,5
1983 D	140,9	138,1	140,6	140,1	136,7	143,9	136,6	136,7	142,7	140,9
1984 D	147,3	143,3	146,6	144,1	140,0	147,8	141,1	140,9	147,4	143,5
1983 Oktober ...	143,8	141,2	144,1	142,7	139,2	149,4	136,2	141,0	145,8	143,9
1984 Juli	149,6	145,4	148,2	145,5	143,1	149,2	142,2	140,0	148,5	145,2
1984 Oktober ...	152,3	146,1	149,0	145,3	141,5	148,6	141,6	145,0	148,9	144,4
Weibliche Arbeiter										
1982 D	138,7	139,9	139,6	137,5	138,1	142,4	137,0	141,5	140,2	141,5
1983 D	140,6	144,8	140,3	143,8	142,4	146,7	143,3	143,2	147,3	147,7
1984 D	147,7	150,0	149,5	149,2	147,9	152,5	147,5	150,1	153,2	153,1
1983 Oktober ...	144,4	147,0	142,7	146,2	146,0	151,9	141,4	147,5	150,5	150,9
1984 Juli	150,0	152,0	151,5	151,1	150,1	153,2	148,0	149,7	153,8	154,9
1984 Oktober ...	151,8	152,1	153,5	150,9	150,6	156,9	148,4	154,4	155,2	157,3
Alle Arbeiter										
1982 D	138,2	135,2	139,0	135,8	135,6	137,6	132,7	138,0	138,1	136,3
1983 D	140,8	139,2	140,5	141,5	138,6	144,3	137,4	139,1	144,2	141,8
1984 D	147,5	144,4	147,5	146,0	142,6	148,3	141,8	144,4	149,4	144,9
1983 Oktober ...	144,0	142,2	143,7	144,0	141,4	149,7	136,8	143,5	147,4	144,9
1984 Juli	149,7	146,5	149,2	147,5	145,4	149,7	142,8	143,7	150,3	146,6
1984 Oktober ...	152,2	147,1	150,4	147,3	144,5	149,6	142,3	148,6	151,0	146,2

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Verbrauchsgüterindustrie						Nahrungs- und Genußmittel- industrie			Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertig- teilbau im Hochbau)
	Herstellung von Kunststoff- waren	Leder- erzeugung	Lederver- arbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	Her- stellung von Schuhen; Rep. von Schuhen usw.	Textil- gewerbe	Be- kleidungs- gewerbe	ins- gesamt	Brauerei, Mälzerei	Tabak- verarbei- tung	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1982 D	96,7	97,8	94,3	98,2	97,0	97,2	97,8	98,0	97,5	98,2
1983 D	97,4	96,8	93,6	97,7	98,6	98,2	97,2	97,5	98,8	97,3
1984 D	97,6	96,2	94,9	98,5	99,0	98,7	96,6	97,1	96,9	96,8
1983 Oktober ...	98,8	97,6	94,9	99,1	99,7	97,4	98,6	97,2	99,5	100,2
1984 Juli	97,7	94,4	95,0	98,8	98,6	99,4	96,7	98,2	96,7	100,5
1984 Oktober ...	98,0	97,1	95,3	98,4	99,1	97,8	97,6	96,8	97,1	99,2
Weibliche Arbeiter										
1982 D	98,5	97,5	98,4	98,3	98,5	98,5	98,2	99,5	98,2	/
1983 D	98,0	97,2	99,2	98,5	100,0	100,3	98,0	99,7	100,0	/
1984 D	99,5	97,1	101,2	99,4	101,2	100,7	98,3	99,5	98,8	/
1983 Oktober ...	99,0	98,6	100,4	99,6	100,8	100,0	99,0	100,0	100,5	/
1984 Juli	99,2	95,2	101,5	99,3	101,4	101,5	98,3	100,7	98,7	/
1984 Oktober ...	99,8	98,6	101,7	99,3	101,6	99,7	99,0	99,1	98,9	/
Alle Arbeiter										
1982 D	97,3	97,8	96,7	98,2	97,8	98,3	98,0	98,0	97,9	98,2
1983 D	97,6	96,8	96,9	98,1	99,3	100,0	97,4	97,6	99,6	97,3
1984 D	98,2	96,4	98,6	99,0	100,1	100,3	97,1	97,2	98,2	96,8
1983 Oktober ...	98,9	97,7	98,1	99,4	100,3	99,6	98,7	97,3	100,1	100,2
1984 Juli	98,1	94,5	98,8	99,1	100,0	101,2	97,2	98,3	98,1	100,5
1984 Oktober ...	98,6	97,4	99,0	98,9	100,4	99,4	98,0	96,9	98,3	99,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	141,0	143,2	141,7	142,5	137,5	137,9	139,9	137,9	143,0	144,0
1983 D	145,6	147,0	145,5	146,5	142,6	141,6	145,1	143,6	148,9	147,9
1984 D	149,6	149,8	148,5	150,7	147,0	144,8	148,3	146,1	152,9	151,8
1983 Oktober ...	147,2	147,9	145,9	147,1	144,9	142,5	147,2	145,8	150,1	149,6
1984 Juli	150,5	150,0	148,9	150,7	149,1	146,5	149,2	147,0	153,6	153,6
1984 Oktober ...	151,2	149,1	149,3	150,9	148,8	145,7	149,7	146,6	153,5	152,8
Weibliche Arbeiter										
1982 D	142,1	143,6	144,3	146,6	137,4	138,0	140,9	141,9	142,4	/
1983 D	146,9	144,7	148,6	150,5	142,4	142,3	146,1	146,5	147,9	/
1984 D	151,0	146,7	153,1	156,1	146,7	146,1	149,6	148,8	151,1	/
1983 Oktober ...	148,5	146,1	149,0	151,9	144,5	143,8	147,4	147,9	149,3	/
1984 Juli	152,0	147,4	153,7	155,9	148,6	147,7	151,1	148,0	151,7	/
1984 Oktober ...	152,7	144,4	154,0	157,1	148,7	147,3	150,7	149,5	153,3	/
Alle Arbeiter										
1982 D	141,3	143,2	143,0	144,6	137,5	138,0	140,1	138,0	143,6	144,0
1983 D	146,0	146,7	147,1	148,5	142,5	142,2	145,3	143,7	148,3	147,9
1984 D	150,0	149,4	150,9	153,4	146,9	145,8	148,6	146,2	151,8	151,8
1983 Oktober ...	147,5	147,7	147,5	149,5	144,7	143,6	147,3	145,8	149,6	149,6
1984 Juli	150,9	149,7	151,4	153,3	148,9	147,5	149,7	147,0	152,5	153,6
1984 Oktober ...	151,6	148,5	151,7	154,0	148,8	147,0	149,9	146,7	153,4	152,8
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1982 D	136,2	140,3	133,5	139,9	133,4	133,8	136,9	135,1	139,7	141,4
1983 D	142,0	142,3	135,6	143,2	140,7	138,6	141,1	139,9	147,1	143,8
1984 D	146,0	144,3	140,6	148,5	145,5	142,3	143,3	141,9	147,9	146,8
1983 Oktober ...	145,5	144,6	138,0	145,8	144,6	138,2	145,3	141,5	149,3	149,7
1984 Juli	147,1	141,7	141,2	149,0	147,1	145,0	144,3	144,3	148,4	154,2
1984 Oktober ...	148,2	145,0	142,0	148,7	147,5	141,8	146,2	142,0	148,7	151,4
Weibliche Arbeiter										
1982 D	140,0	140,1	142,1	144,1	135,4	136,0	138,5	141,2	140,3	/
1983 D	144,0	141,0	147,4	148,2	142,5	142,8	143,2	146,2	148,2	/
1984 D	150,3	142,8	154,9	155,4	148,6	147,0	147,1	148,3	149,1	/
1983 Oktober ...	147,1	144,4	149,7	151,4	145,8	143,8	146,0	148,1	150,2	/
1984 Juli	150,8	140,7	155,9	155,0	150,8	150,0	148,8	149,4	149,7	/
1984 Oktober ...	152,5	142,7	156,7	156,1	151,2	147,0	149,1	148,3	151,2	/
Alle Arbeiter										
1982 D	137,2	140,3	137,8	141,9	134,3	135,5	137,2	135,3	140,0	141,4
1983 D	142,5	142,2	141,5	145,6	141,5	141,9	141,6	140,1	147,7	143,8
1984 D	147,1	144,1	147,6	151,9	146,9	146,0	144,1	142,1	148,6	146,8
1983 Oktober ...	145,9	144,6	143,8	148,5	145,1	142,7	145,5	141,7	149,8	149,7
1984 Juli	148,0	141,6	148,5	151,9	148,8	148,9	145,3	144,5	149,2	154,2
1984 Oktober ...	149,3	144,7	149,2	152,3	149,2	145,9	146,8	142,2	150,2	151,4

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

8 DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZALTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZALTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)						ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG					
MAENNLICH	1	41,1	1,8	17,42	718	MAENNLICH	1	41,1	1,2	18,77	772
	2	41,2	1,7	15,81	653		2	40,6	0,8	16,85	688
	3	41,2	1,7	14,03	579		3	40,8	0,9	14,57	595
	ZUS.	41,2	1,8	16,59	684	ZUS.	ZUS.	41,1	1,1	18,55	763
WEIBLICH	1	39,6	0,4	13,11	519	WEIBLICH	1	40,3	0,4	15,63	630
	2	39,6	0,4	12,29	487		2	40,2	0,3	13,76	554
	3	39,8	0,5	11,60	462		3	40,1	0,2	13,15	526
	ZUS.	39,7	0,4	12,00	477	ZUS.	ZUS.	40,2	0,3	13,76	553
ALLE	ALLE	40,9	1,5	15,77	647	ALLE	ALLE	41,1	1,1	18,42	757
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)						DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG					
MAENNLICH	1	41,3	1,9	17,47	723	MAENNLICH	1	41,0	1,1	19,07	783
	2	41,3	1,8	15,81	655		2	40,6	0,7	17,21	700
	3	41,5	1,9	14,02	583		3	40,6	0,6	14,76	599
	ZUS.	41,3	1,8	16,61	688	ZUS.	ZUS.	41,0	1,0	18,86	773
WEIBLICH	1	39,6	0,4	13,12	519	WEIBLICH	1	40,3	0,4	15,71	634
	2	39,6	0,4	12,29	487		2	40,3	0,4	13,88	559
	3	39,8	0,5	11,60	462		3	40,1	0,2	13,18	528
	ZUS.	39,7	0,4	12,00	476	ZUS.	ZUS.	40,2	0,3	13,83	555
ALLE	ALLE	41,0	1,5	15,67	644	ALLE	ALLE	40,9	1,0	18,74	768
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK						BERGBAU					
MAENNLICH	1	41,2	1,8	17,36	716	MAENNLICH	1	39,3	1,7	18,70	732
	2	41,3	1,7	15,81	653		2	40,0	1,5	15,76	627
	3	41,2	1,7	14,06	581		3	39,3	1,0	13,26	519
	ZUS.	41,2	1,8	16,55	684	ZUS.	ZUS.	39,4	1,6	17,96	705
WEIBLICH	1	39,6	0,4	13,11	519	WEIBLICH	1	39,6	0,4	13,11	519
	2	39,6	0,4	12,29	487		2	39,6	0,4	12,29	487
	3	39,8	0,5	11,60	462		3	39,8	0,5	11,60	462
	ZUS.	39,7	0,4	12,00	477	ZUS.	ZUS.	39,7	0,4	12,00	477
ALLE	ALLE	40,9	1,5	15,70	644	ALLE	ALLE	40,9	1,5	15,70	644
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK						STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI					
MAENNLICH	1	41,5	1,9	17,30	720	MAENNLICH	1	38,7	1,6	18,82	726
	2	41,4	1,8	15,79	656		2	39,1	1,2	15,31	596
	3	41,6	1,9	14,03	585		3	38,6	0,8	12,65	486
	ZUS.	41,5	1,9	16,47	685	ZUS.	ZUS.	38,8	1,5	18,05	698
WEIBLICH	1	39,6	0,4	13,10	519	WEIBLICH	1	39,6	0,4	13,10	519
	2	39,6	0,4	12,29	487		2	39,6	0,4	12,29	487
	3	39,8	0,5	11,60	461		3	39,8	0,5	11,60	461
	ZUS.	39,7	0,4	12,00	476	ZUS.	ZUS.	39,7	0,4	12,00	476
ALLE	ALLE	41,1	1,6	15,50	638	ALLE	ALLE	41,1	1,6	15,50	638
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)						BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
MAENNLICH	1	41,5	1,9	17,30	720	MAENNLICH	1	42,2	2,2	19,28	812
	2	41,4	1,8	15,79	656		2	42,5	2,5	17,87	758
	3	41,6	1,9	14,03	585		3	42,0	2,1	16,02	673
	ZUS.	41,5	1,9	16,47	685	ZUS.	ZUS.	42,2	2,3	18,59	784
WEIBLICH	1	39,6	0,4	13,10	519	WEIBLICH	1	39,6	0,4	13,10	519
	2	39,6	0,4	12,29	487		2	39,6	0,4	12,29	487
	3	39,8	0,5	11,60	461		3	39,8	0,5	11,60	461
	ZUS.	39,7	0,4	12,00	476	ZUS.	ZUS.	39,7	0,4	12,00	476
ALLE	ALLE	41,1	1,6	15,50	638	ALLE	ALLE	41,1	1,6	15,50	638
VERARB. IND. (OH. GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERD. SOW. OH. BAUIND.)						ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALT. ERZEN					
MAENNLICH	1	41,5	1,9	17,33	720	MAENNLICH	1	41,4	0,8	16,44	681
	2	41,3	1,7	15,81	654		2	40,9	0,6	14,62	597
	3	41,6	1,9	14,03	584		3	41,1	0,9	12,79	526
	ZUS.	41,4	1,8	16,50	685	ZUS.	ZUS.	41,3	0,8	15,87	657
WEIBLICH	1	39,6	0,4	13,10	518	WEIBLICH	1	40,7	1,0	16,74	683
	2	39,6	0,4	12,29	487		2	40,0	0,4	14,06	562
	3	39,8	0,5	11,58	461		3	/	/	/	/
	ZUS.	39,7	0,4	12,00	475	ZUS.	ZUS.	40,6	0,9	16,36	665
ALLE	ALLE	41,0	1,5	15,49	637	ALLE	ALLE	41,0	1,5	15,49	637
VERARB. IND. (OH. G. U. V. V. STEINEN U. ERDEN), HOCH- U. TIEFBAU 1)						DARUNTER EISENERZBERGBAU					
MAENNLICH	1	41,3	1,8	17,32	716	MAENNLICH	1	40,7	1,0	16,74	683
	2	41,2	1,7	15,80	652		2	40,0	0,4	14,06	562
	3	41,3	1,7	14,05	580		3	/	/	/	/
	ZUS.	41,2	1,8	16,51	682	ZUS.	ZUS.	40,6	0,9	16,36	665
WEIBLICH	1	39,6	0,4	13,10	518	WEIBLICH	1	40,7	1,0	16,74	683
	2	39,6	0,4	12,29	487		2	40,0	0,4	14,06	562
	3	39,8	0,5	11,58	461		3	/	/	/	/
	ZUS.	39,7	0,4	12,00	475	ZUS.	ZUS.	40,6	0,9	16,36	665
ALLE	ALLE	40,9	1,5	15,63	642	ALLE	ALLE	40,9	1,5	15,63	642
VERARB. IND. (OH. G. U. V. V. STEINEN U. ERDEN), HOCH- U. TIEFBAU 1)						KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN					
MAENNLICH	1	41,3	1,8	17,32	716	MAENNLICH	1	42,0	1,9	16,57	697
	2	41,2	1,7	15,80	652		2	41,4	1,4	14,80	614
	3	41,3	1,7	14,05	580		3	41,9	1,6	13,14	550
	ZUS.	41,2	1,8	16,51	682	ZUS.	ZUS.	42,0	1,9	16,30	685
WEIBLICH	1	39,6	0,4	13,10	518	WEIBLICH	1	42,6	2,4	16,63	795
	2	39,6	0,4	12,29	487		2	41,9	1,8	14,81	621
	3	39,8	0,5	11,58	461		3	41,2	1,6	13,87	570
	ZUS.	39,7	0,4	12,00	475	ZUS.	ZUS.	42,3	2,2	17,52	741
ALLE	ALLE	40,9	1,5	15,63	642	ALLE	ALLE	40,9	1,5	15,63	642
VERARB. IND. (OH. G. U. V. V. STEINEN U. ERDEN), HOCH- U. TIEFBAU 1)						UEBRIGER BERGBAU 2), TORFGewinnung					
MAENNLICH	1	41,3	1,8	17,32	716	MAENNLICH	1	42,6	2,4	16,63	795
	2	41,2	1,7	15,80	652		2	41,9	1,8	14,81	621
	3	41,3	1,7	14,05	580		3	41,2	1,6	13,87	570
	ZUS.	41,2	1,8	16,51	682	ZUS.	ZUS.	42,3	2,2	17,52	741
WEIBLICH	1	39,6	0,4	13,10	518	WEIBLICH	1	39,6	0,4	13,10	518
	2	39,6	0,4	12,29	487		2	39,6	0,4	12,29	487
	3	39,8	0,5	11,58	461		3	39,8	0,5	11,58	461
	ZUS.	39,7	0,4	12,00	475	ZUS.	ZUS.	39,7	0,4	12,00	475
ALLE	ALLE	40,9	1,5	15,63	642	ALLE	ALLE	40,9	1,5	15,63	642

1) EINSCHL. HANDWERK.

2) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

8 DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM
MAENNLICH	1	41,7	1,9	17,72	740	MAENNLICH	1	42,4	2,4	17,21	730
	2	41,6	1,9	16,32	681		2	42,1	2,2	16,02	674
	3	42,0	2,3	14,61	615		3	42,1	2,2	14,76	622
	ZUS.	41,7	1,9	16,78	701		ZUS.	42,2	2,3	16,36	691
WEIBLICH	1	40,1	0,5	14,91	599	WEIBLICH	1	40,5	0,8	13,71	555
	2	39,9	0,3	13,39	534		2	40,0	0,5	12,71	509
	3	40,0	0,4	12,31	492		3	40,4	0,9	12,11	489
	ZUS.	39,9	0,4	12,95	517		ZUS.	40,2	0,8	12,43	499
ALLE	41,5	1,8	16,40	682	ALLE	42,0	2,1	16,00	672		
GEWINN.U.VERARB.VON STEINEN U.ERDEN (OH.VERARB.V.ASBEST)						DARUNTER NE-METALLGIESSEREI					
MAENNLICH	1	43,2	3,5	16,47	716	MAENNLICH	1	42,3	2,3	16,80	712
	2	43,3	3,7	15,57	678		2	42,0	2,0	15,21	640
	3	42,6	3,1	14,18	607		3	41,8	1,9	14,09	589
	ZUS.	43,2	3,5	15,81	686		ZUS.	42,1	2,1	15,75	664
WEIBLICH	1	39,9	0,6	14,26	572	WEIBLICH	1	(41,0)	(1,0)	(12,47)	(512)
	2	39,3	0,4	13,37	527		2	39,5	0,4	12,84	508
	3	39,9	0,6	12,42	497		3	40,3	0,9	11,70	471
	ZUS.	39,6	0,5	12,96	515		ZUS.	40,1	0,7	12,01	482
ALLE	43,1	3,5	15,73	682	ALLE	41,8	2,0	15,30	640		
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OH.NE-METALLE USW.)						MINERALOELVERARBEITUNG					
MAENNLICH	1	41,3	1,7	17,23	714	MAENNLICH	1	40,8	0,8	22,03	898
	2	41,4	1,9	15,93	663		2	40,8	0,8	18,89	771
	3	42,0	2,3	14,87	627		3	41,4	1,4	15,69	652
	ZUS.	41,4	1,9	16,38	683		ZUS.	40,8	0,8	21,22	866
WEIBLICH	1	40,0	0,5	14,68	589	WEIBLICH	1	40,1	0,1	17,87	716
	2	40,0	0,7	13,07	524		2	40,8	0,8	14,83	605
	3	39,9	0,8	12,28	490		3	40,2	0,3	13,98	562
	ZUS.	40,0	0,7	12,81	513		ZUS.	40,4	0,4	14,88	602
ALLE	41,4	1,8	16,28	676	ALLE	40,8	0,8	21,09	861		
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE						CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)					
MAENNLICH	1	41,2	1,5	17,44	720	MAENNLICH	1	41,1	1,2	18,83	774
	2	41,2	1,6	16,09	666		2	40,9	1,0	17,26	706
	3	41,6	1,7	15,09	628		3	40,8	1,0	13,99	572
	ZUS.	41,2	1,5	16,63	688		ZUS.	41,0	1,1	17,93	735
WEIBLICH	1	39,8	0,3	14,20	566	WEIBLICH	1	40,0	0,3	15,29	612
	2	39,9	0,4	12,69	506		2	39,8	0,2	13,62	542
	3	39,6	0,3	11,69	464		3	39,9	0,2	12,13	484
	ZUS.	39,7	0,4	12,38	492		ZUS.	39,9	0,2	13,14	523
ALLE	41,2	1,5	16,56	686	ALLE	40,8	0,9	17,06	696		
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI						HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN					
MAENNLICH	1	41,4	2,2	16,81	699	MAENNLICH	1	41,1	1,1	17,58	722
	2	41,2	1,9	15,87	657		2	40,8	0,8	17,44	710
	3	42,7	3,1	14,74	631		3	41,8	1,9	16,10	675
	ZUS.	41,6	2,3	16,07	670		ZUS.	41,1	1,1	17,20	708
WEIBLICH	1	40,1	0,7	14,43	580	WEIBLICH	1	39,7	0,2	14,97	594
	2	40,1	0,7	13,67	550		2	40,0	0,3	13,42	538
	3	39,9	1,1	12,59	503		3	39,5	0,3	13,45	532
	ZUS.	40,0	0,9	13,20	529		ZUS.	39,7	0,3	13,47	538
ALLE	41,5	2,2	15,93	664	ALLE	40,9	1,0	16,83	690		
ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE						HOLZBEARBEITUNG					
MAENNLICH	1	42,3	2,7	16,39	696	MAENNLICH	1	42,8	2,8	15,34	657
	2	42,4	3,0	15,29	650		2	42,4	2,4	14,35	609
	3	42,5	3,3	14,39	613		3	41,5	1,7	13,00	539
	ZUS.	42,4	2,9	15,49	658		ZUS.	42,4	2,4	14,56	619
WEIBLICH	1	40,3	0,6	15,52	628	WEIBLICH	1	(40,4)	(0,4)	(13,49)	(546)
	2	40,0	1,0	12,61	505		2	39,9	0,5	11,82	472
	3	40,4	0,9	12,58	508		3	40,2	0,7	11,73	470
	ZUS.	40,2	0,9	12,87	518		ZUS.	40,1	0,7	11,81	474
ALLE	42,2	2,8	15,30	649	ALLE	42,2	2,3	14,32	604		

8 DURCHSCHNITTLICHE WOCHEARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHEVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM
DAVON SÄGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE						MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU					
MAENNLICH	1	42,2	2,2	14,66	620	MAENNLICH	1	41,4	2,1	17,10	711
	2	41,6	1,6	13,54	564		2	41,1	1,6	15,23	629
	3	40,9	1,1	12,42	510		3	41,0	1,6	14,35	591
	ZUS.	41,7	1,7	13,81	578		ZUS.	41,3	1,9	16,51	686
WEIBLICH	1	(40,1)	(0,1)	(13,14)	(527)	WEIBLICH	1	39,4	0,5	14,38	570
	2	40,9	0,8	11,99	489		2	39,7	0,5	12,93	514
	3	40,3	1,0	11,17	450		3	39,7	0,5	12,34	491
	ZUS.	40,5	0,9	11,57	468		ZUS.	39,7	0,5	12,68	504
ALLE	41,7	1,7	13,68	571	ALLE	41,2	1,8	16,27	674		
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE						STRASSENFAHRZEUGBAU, REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.					
MAENNLICH	1	43,5	3,6	16,23	709	MAENNLICH	1	40,9	1,3	16,83	772
	2	43,5	3,4	15,43	672		2	40,5	1,2	17,71	719
	3	42,6	2,7	14,05	598		3	41,2	1,5	15,25	629
	ZUS.	43,4	3,4	15,60	678		ZUS.	40,8	1,3	18,17	743
WEIBLICH	1	(41,7)	(1,7)	(14,92)	(625)	WEIBLICH	1	39,8	0,4	16,27	648
	2	39,6	0,5	11,76	466		2	39,6	0,5	15,55	618
	3	40,1	0,6	12,10	486		3	40,0	0,5	13,46	538
	ZUS.	39,9	0,5	11,95	477		ZUS.	39,8	0,5	14,80	589
ALLE	42,9	3,0	15,13	650	ALLE	40,6	1,2	17,77	725		
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG						DARUNTER HERST. V. KRAFTFAHRZEUGEN U. KRAFTFAHRZEUGMOTOREN					
MAENNLICH	1	43,8	3,6	17,89	781	MAENNLICH	1	40,8	1,3	19,41	795
	2	43,7	3,5	16,53	722		2	40,2	1,1	18,46	748
	3	43,2	3,2	15,46	667		3	40,5	1,0	16,38	666
	ZUS.	43,7	3,5	17,04	743		ZUS.	40,6	1,2	18,97	773
WEIBLICH	1	41,3	1,4	14,49	599	WEIBLICH	1	39,9	0,3	16,85	672
	2	40,4	0,8	12,89	520		2	39,5	0,4	16,97	674
	3	40,1	0,6	11,91	477		3	40,0	0,5	15,58	625
	ZUS.	40,2	0,7	12,16	488		ZUS.	39,6	0,4	16,72	666
ALLE	43,5	3,3	16,74	726	ALLE	40,5	1,1	18,79	763		
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST						SCHIFFBAU					
MAENNLICH	1	41,7	2,0	17,29	722	MAENNLICH	1	39,2	2,6	17,23	690
	2	40,8	1,2	16,03	654		2	40,6	2,4	14,45	596
	3	40,7	1,3	13,62	554		3	40,7	2,4	12,81	530
	ZUS.	41,1	1,5	16,31	671		ZUS.	39,3	2,8	16,99	682
WEIBLICH	1	40,1	0,6	14,19	569	WEIBLICH	1	39,0	1,4	14,89	587
	2	39,9	0,5	13,15	526		2	39,7	0,9	12,81	511
	3	39,8	0,5	12,76	509		3	39,6	0,4	10,90	433
	ZUS.	39,9	0,5	12,93	516		ZUS.	39,5	0,9	12,75	506
ALLE	40,9	1,3	15,62	639	ALLE	39,3	2,8	16,95	680		
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE						LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU					
MAENNLICH	1	41,2	1,8	17,41	719	MAENNLICH	1	40,2	0,8	17,81	715
	2	40,9	1,4	15,97	656		2	40,5	1,3	14,67	595
	3	41,2	1,6	14,16	585		3	42,3	2,6	13,47	570
	ZUS.	41,1	1,6	16,72	690		ZUS.	40,2	0,9	17,54	705
WEIBLICH	1	39,9	0,5	14,79	590	WEIBLICH	1	39,9	0,4	14,94	596
	2	39,7	0,4	13,16	525		2	39,3	0,1	13,25	521
	3	39,9	0,4	12,17	486		3	38,0	0,2	12,55	474
	ZUS.	39,8	0,4	12,64	504		ZUS.	39,1	0,2	13,36	521
ALLE	40,8	1,4	15,96	654	ALLE	40,1	0,8	17,18	689		
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OH. LOK. BAU)						ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTR. GERÄTEN F. D. HAUSH.					
MAENNLICH	1	41,9	2,5	17,48	739	MAENNLICH	1	40,9	1,3	16,71	684
	2	41,5	2,0	15,39	642		2	40,8	1,2	14,57	595
	3	41,8	2,6	13,89	584		3	41,2	1,3	13,92	576
	ZUS.	41,8	2,4	16,92	713		ZUS.	40,9	1,3	15,85	650
WEIBLICH	1	39,8	0,4	14,65	586	WEIBLICH	1	40,0	0,5	13,83	555
	2	39,7	0,4	12,91	514		2	39,7	0,3	12,29	488
	3	40,0	0,7	11,56	466		3	40,0	0,4	12,08	483
	ZUS.	39,9	0,5	12,50	501		ZUS.	39,9	0,4	12,19	486
ALLE	41,8	2,3	16,83	708	ALLE	40,5	0,9	14,42	585		

8 DURCHSCHNITTLICHE WOCHEARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.						HOLZVERARBEITUNG, REP. VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U.AE.					
MAENNLICH	1	40,4	1,0	16,14	654	MAENNLICH	1	41,1	1,8	16,46	678
	2	40,3	0,9	14,63	590		2	40,5	1,4	14,90	604
	3	39,9	0,6	13,32	532		3	40,7	1,2	13,39	546
	ZUS.	40,3	0,9	15,56	629		ZUS.	40,9	1,6	15,62	639
WEIBLICH	1	40,2	0,5	13,95	562	WEIBLICH	1	39,6	0,8	13,40	530
	2	39,5	0,3	12,34	490		2	38,7	0,4	12,45	482
	3	39,6	0,4	12,28	486		3	39,3	0,5	11,83	466
	ZUS.	39,6	0,3	12,36	490		ZUS.	39,1	0,4	12,22	478
ALLE	40,0	0,7	14,23	571	ALLE	40,5	1,4	15,01	609		
HERST. V. EBM-WAREN, STAHLVERFORM., OBERFLAECHEVEREDL., HAERTUNG						HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U.AE.					
MAENNLICH	1	42,0	2,2	16,28	685	MAENNLICH	1	39,8	0,9	15,75	629
	2	41,6	1,9	14,79	616		2	40,4	0,9	13,42	544
	3	41,5	1,8	13,47	560		3	40,4	1,3	12,21	494
	ZUS.	41,8	2,0	15,28	639		ZUS.	40,1	1,0	14,56	585
WEIBLICH	1	40,0	0,7	13,55	543	WEIBLICH	1	39,3	0,2	12,17	479
	2	40,0	0,5	12,12	485		2	39,4	0,3	11,48	453
	3	39,8	0,5	11,63	463		3	39,6	0,3	10,59	420
	ZUS.	39,9	0,5	11,80	470		ZUS.	39,5	0,3	11,09	439
ALLE	41,3	1,7	14,54	602	ALLE	39,8	0,6	12,91	515		
HERST. V. BUEROMASCHINEN, DATENVERARB. GERAETEN U. EINRICHTUNGEN						PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG					
MAENNLICH	1	41,1	1,5	17,22	709	MAENNLICH	1	42,6	2,6	16,39	699
	2	41,0	1,6	14,83	608		2	42,1	2,1	14,23	600
	3	40,3	1,1	13,13	527		3	42,2	2,5	13,05	551
	ZUS.	41,0	1,5	16,09	660		ZUS.	42,3	2,4	15,00	634
WEIBLICH	1	40,4	0,9	17,84	723	WEIBLICH	1	39,8	0,5	12,28	488
	2	40,4	1,0	13,73	557		2	39,9	0,5	11,26	449
	3	39,9	0,8	12,02	481		3	39,9	0,5	10,35	413
	ZUS.	40,2	0,9	13,06	526		ZUS.	39,9	0,5	10,84	433
ALLE	40,7	1,2	14,92	608	ALLE	41,5	1,7	13,61	565		
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE						DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG					
MAENNLICH	1	41,7	2,0	16,70	696	MAENNLICH	1	41,9	2,0	19,04	797
	2	41,6	2,0	14,64	608		2	42,5	2,7	16,61	706
	3	41,4	1,9	13,32	552		3	42,1	2,2	14,55	612
	ZUS.	41,6	2,0	15,50	646		ZUS.	42,0	2,2	18,11	763
WEIBLICH	1	39,3	0,4	12,29	484	WEIBLICH	1	40,4	0,7	16,01	646
	2	39,3	0,3	11,38	447		2	40,3	0,7	12,70	512
	3	39,5	0,4	10,74	426		3	40,4	0,8	11,56	468
	ZUS.	39,4	0,4	11,25	443		ZUS.	40,3	0,7	12,94	522
ALLE	40,7	1,3	13,82	563	ALLE	41,7	1,9	17,20	719		
FEINKERAMIK						HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN					
MAENNLICH	1	40,7	1,5	15,07	616	MAENNLICH	1	41,9	2,1	16,25	682
	2	40,9	1,7	14,45	593		2	41,6	1,9	14,70	612
	3	40,2	1,5	13,22	536		3	42,0	2,3	13,38	561
	ZUS.	40,7	1,6	14,37	588		ZUS.	41,8	2,1	15,15	633
WEIBLICH	1	39,1	0,3	13,06	513	WEIBLICH	1	39,5	0,5	12,01	474
	2	38,9	0,3	11,78	460		2	39,7	0,5	11,56	460
	3	39,2	0,3	11,40	447		3	40,0	0,5	10,99	439
	ZUS.	39,1	0,3	11,54	452		ZUS.	39,9	0,5	11,25	448
ALLE	40,0	1,0	13,16	529	ALLE	41,2	1,6	14,07	581		
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS						LEDERERZEUGUNG					
MAENNLICH	1	41,9	2,1	17,47	732	MAENNLICH	1	43,8	4,0	15,10	661
	2	41,2	1,7	15,55	643		2	43,3	3,5	13,90	602
	3	41,3	1,8	14,63	604		3	42,8	2,8	12,58	538
	ZUS.	41,5	1,9	16,26	676		ZUS.	43,3	3,5	13,97	605
WEIBLICH	1	40,3	1,0	14,32	576	WEIBLICH	1	41,6	1,8	12,24	507
	2	39,9	0,6	12,18	488		2	40,6	1,1	11,06	449
	3	39,4	0,3	11,03	435		3	40,9	1,3	10,92	446
	ZUS.	39,6	0,4	11,56	458		ZUS.	40,8	1,3	11,14	454
ALLE	41,2	1,7	15,55	641	ALLE	42,6	2,9	13,23	564		

8 DURCHSCHNITTLICHE WOCHEARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHE- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHE- VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHE- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHE- VERDIENSTE DM
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)						NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE					
MAENNLICH	1	40,3	0,7	14,15	570	MAENNLICH	1	42,7	3,7	16,42	719
	2	40,5	1,2	12,81	519		2	43,7	3,7	14,90	652
	3	40,6	1,1	11,37	461		3	43,0	3,1	13,51	582
	ZUS.	40,4	0,9	13,35	540		ZUS.	43,6	3,6	15,56	681
WEIBLICH	1	37,7	0,1	10,91	411	WEIBLICH	1	40,6	1,0	12,81	523
	2	39,5	0,3	10,23	405		2	40,4	0,9	12,05	488
	3	38,8	0,2	9,31	361		3	40,2	0,7	10,52	423
	ZUS.	39,1	0,2	9,92	388		ZUS.	40,3	0,8	10,93	441
ALLE		39,5	0,5	11,04	436	ALLE		42,7	2,8	14,32	612
HERSTELLUNG VON SCHUHEN: REPARATUR VON SCHUHEN USW.						DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE					
MAENNLICH	1	40,6	1,0	14,59	591	MAENNLICH	1	44,3	4,2	16,05	712
	2	40,4	0,9	13,27	535		2	42,8	3,0	15,33	656
	3	39,9	0,7	11,00	439		3	44,8	4,8	13,72	616
	ZUS.	40,4	0,9	13,59	548		ZUS.	44,1	4,0	15,40	679
WEIBLICH	1	38,9	0,3	11,87	459	WEIBLICH	1	41,6	1,6	14,67	609
	2	39,0	0,3	11,30	441		2	40,7	1,6	11,16	454
	3	39,4	0,4	10,24	404		3	41,3	1,6	10,65	440
	ZUS.	39,1	0,3	11,02	431		ZUS.	41,2	1,6	10,85	447
ALLE		39,6	0,5	11,97	475	ALLE		43,5	3,6	14,59	635
TEXTILGEWERBE						OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG					
MAENNLICH	1	42,3	2,5	14,92	632	MAENNLICH	1	45,8	5,6	15,22	700
	2	42,1	2,4	13,66	576		2	46,0	5,9	13,36	618
	3	41,9	2,2	12,54	525		3	43,4	3,5	11,96	522
	ZUS.	42,2	2,5	14,13	596		ZUS.	45,4	5,3	14,05	641
WEIBLICH	1	39,6	0,5	12,32	489	WEIBLICH	1	41,6	1,9	12,18	509
	2	39,5	0,4	11,58	458		2	41,0	1,3	10,53	433
	3	39,5	0,3	10,77	426		3	40,6	1,2	9,87	402
	ZUS.	39,5	0,4	11,41	451		ZUS.	40,7	1,3	10,08	412
ALLE		40,9	1,5	12,85	526	ALLE		43,7	3,8	12,69	557
DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSF. AUFMACHUNG V. GARNEN						SCHLACHTHAEUSER (OH. KOMMUNALE SCHLACHTH.), FLEISCHVERARB.					
MAENNLICH	1	42,1	2,4	14,55	612	MAENNLICH	1	43,5	3,3	16,48	719
	2	42,1	2,4	13,64	573		2	45,2	4,5	14,49	656
	3	42,0	2,4	12,36	520		3	43,1	3,1	13,98	604
	ZUS.	42,1	2,4	13,83	582		ZUS.	43,9	3,6	15,35	675
WEIBLICH	1	38,1	0,7	12,13	476	WEIBLICH	1	41,3	1,4	13,66	566
	2	39,6	0,5	11,55	457		2	41,3	1,6	11,52	477
	3	39,4	0,3	10,75	425		3	40,4	1,0	11,37	460
	ZUS.	39,5	0,5	11,39	451		ZUS.	40,6	1,1	11,46	466
ALLE		41,0	1,6	12,83	527	ALLE		42,8	2,8	14,14	607
WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)						FISCHVERARBEITUNG					
MAENNLICH	1	41,6	1,9	15,14	629	MAENNLICH	1	44,5	4,6	15,39	685
	2	41,8	2,0	13,54	566		2	45,5	5,4	14,07	643
	3	41,3	1,6	12,91	534		3	45,2	5,1	12,60	571
	ZUS.	41,7	1,9	14,27	594		ZUS.	45,1	5,1	13,73	621
WEIBLICH	1	40,0	0,6	12,94	518	WEIBLICH	1	40,8	1,5	12,08	493
	2	39,8	0,5	11,69	466		2	41,5	1,7	10,16	422
	3	39,6	0,3	10,90	431		3	40,7	1,2	9,96	406
	ZUS.	39,8	0,5	11,68	463		ZUS.	40,9	1,3	10,04	410
ALLE		40,9	1,4	13,29	545	ALLE		42,4	2,6	11,44	485
BEKLEIDUNGSGEWERBE						BRAUEREI, MÄLZEREI					
MAENNLICH	1	40,7	1,2	15,03	612	MAENNLICH	1	42,2	2,2	16,83	711
	2	41,1	1,6	13,44	551		2	42,1	2,0	16,08	678
	3	41,0	1,4	11,94	489		3	41,5	1,5	14,83	616
	ZUS.	40,9	1,4	14,07	575		ZUS.	42,1	2,2	16,60	700
WEIBLICH	1	39,1	0,2	11,57	452	WEIBLICH	1	41,0	1,1	15,15	623
	2	38,9	0,1	10,89	423		2	40,9	1,1	14,81	606
	3	39,2	0,2	9,87	387		3	40,2	0,5	13,29	538
	ZUS.	39,0	0,2	10,81	421		ZUS.	40,4	0,6	13,75	557
ALLE		39,2	0,3	11,21	439	ALLE		42,1	2,1	16,51	695

8 DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1984

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE
TABAKVERARBEITUNG						TABAKVERARBEITUNG (OH.HERST.V.ZIGARREN,ZIGARILLOS,STUMPEN)					
MAENNLICH	1	40,1	0,7	19,34	776	MAENNLICH	1	39,9	0,5	19,90	794
	2	39,5	0,7	15,33	607		2	39,4	0,7	15,50	611
	3	39,2	0,3	14,80	580		3	38,8	0,3	15,64	607
	ZUS.	39,7	0,6	17,21	685		ZUS.	39,5	0,5	17,75	702
WEIBLICH	1	39,7	0,2	13,91	553	WEIBLICH	1	39,1	0,1	16,99	662
	2	39,6	0,2	14,29	567		2	39,6	0,2	15,81	626
	3	39,2	0,1	11,63	457		3	38,7	0,1	13,51	523
	ZUS.	39,4	0,2	12,83	506		ZUS.	39,1	0,2	14,77	578
ALLE	39,5	0,4	14,83	586	ALLE	39,3	0,4	16,38	645		
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN						HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)					
MAENNLICH	1	42,2	2,2	14,27	604	MAENNLICH	1	40,0	1,3	17,23	691
	2	41,1	1,3	12,60	518		2	40,1	1,4	15,76	635
	3	41,0	0,5	10,94	447		3	39,8	1,0	14,08	562
	ZUS.	41,5	1,4	12,71	528		ZUS.	40,0	1,3	16,54	665
WEIBLICH	1	40,4	0,3	10,47	424	WEIBLICH	1	40,4	0,3	10,47	424
	2	39,8	0,2	9,68	385		2	39,8	0,2	9,68	385
	3	39,8	0,2	9,47	377		3	39,8	0,2	9,47	377
	ZUS.	39,8	0,2	9,55	380		ZUS.	39,8	0,2	9,55	380
ALLE	40,1	0,4	10,16	408	ALLE	40,1	0,4	10,16	408		

9 Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste
der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau¹⁾) nach Monaten

1976 = 100

Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste	
1950 März	12,1	13,7	1962 Febr.	31,2	33,3	1974 Jan.	82,2	82,7
Juni	12,2	14,1	Mai	32,0	34,5	April	86,7	88,2
Sept.	12,6	14,8	August	32,6	35,0	Juli	89,8	91,6
Dez.	13,3	15,4	Nov.	33,2	35,8	Okt.	89,9	90,7
1951 März	13,7	15,8	1963 Febr.	33,5	35,4	1975 Jan.	90,9	87,5
Juni	14,7	17,1	Mai	34,5	36,9	April	93,6	92,0
Sept.	14,8	16,9	August	35,1	37,5	Juli	95,7	94,9
			Nov.	35,6	38,3	Okt.	95,7	94,6
1952 Febr.	15,3	17,2	1964 Jan.	36,0	37,7	1976 Jan.	96,8	93,7
Mai	15,4	17,6	April	37,3	39,7	April	99,2	99,0
August	15,6	18,0	Juli	38,0	40,5	Juli	101,7	102,9
Nov.	15,9	18,6	Okt.	39,0	41,9	Okt.	102,3	104,4
1953 Febr.	16,0	17,8	1965 Jan.	39,8	42,2	1977 Jan.	103,7	101,5
Mai	16,3	18,8	April	40,8	43,4	April	106,4	106,9
August	16,3	19,1	Juli	41,9	44,8	Juli	109,1	110,1
Nov.	16,5	19,4	Okt.	42,5	45,7	Okt.	109,2	110,7
1954 Febr.	16,4	18,7	1966 Jan.	42,5	44,8	1978 Jan.	109,2	107,4
Mai	16,5	19,2	April	44,0	46,5	April	112,0	112,8
August	16,7	19,6	Juli	44,7	47,6	Juli	115,0	115,8
Nov.	17,2	20,3	Okt.	44,7	47,2	Okt.	115,0	116,2
1955 Febr.	17,2	19,7	1967 Jan.	44,9	44,8	1979 Jan.	116,0	116,3
Mai	17,7	20,7	April	45,2	45,9	April	118,8	119,9
August	17,9	21,1	Juli	45,6	46,8	Juli	121,2	123,1
Nov.	18,5	21,9	Okt.	45,8	47,4	Okt.	121,3	123,2
1956 Febr.	19,0	21,6	1968 Jan.	46,0	46,9	1980 Jan.	121,7	120,4
Mai	19,4	22,6	April	46,6	48,5	April	126,7	127,8
August	19,7	22,8	Juli	48,3	50,8	Juli	130,1	131,1
Nov.	20,2	23,1	Okt.	48,6	51,5	Okt.	130,3	130,6
1957 Febr.	20,6	23,1	1969 Jan.	49,3	51,5	1981 Jan.	130,6	128,4
Mai	21,2	23,5	April	50,8	54,0	April	133,2	132,1
August	21,6	23,8	Juli	51,8	55,2	Juli	136,6	136,2
Nov.	21,8	24,5	Okt.	54,6	58,4	Okt.	137,0	136,3
1958 Febr.	22,3	24,0	1970 Jan.	56,5	59,5	1982 Jan.	137,5	134,8
Mai	22,6	24,8	April	57,7	61,9	April	140,4	137,9
August	23,0	25,1	Juli	60,4	64,9	Juli	142,2	140,6
Nov.	23,0	25,4	Okt.	62,3	65,8	Okt.	142,3	137,4
1959 Febr.	23,3	24,8	1971 Jan.	63,7	66,0	1983 Jan.	142,1	134,2
Mai	23,8	26,0	April	64,7	67,4	April	145,0	140,7
August	24,1	26,3	Juli	67,0	70,2	Juli	146,5	144,7
Nov.	24,7	27,2	Okt.	67,5	70,9	Okt.	146,5	144,3
1960 Febr.	24,9	26,7	1972 Jan.	69,4	70,2	1984 Jan.	146,1	140,9
Mai	25,7	28,2	April	70,9	73,7	April	147,7	144,6
August	26,7	29,1	Juli	72,8	75,7	Juli	150,0	148,9
Nov.	27,5	30,3	Okt.	73,3	76,4	Okt.	150,1	148,7
1961 Febr.	27,8	29,9	1973 Jan.	75,9	77,9			
Mai	28,3	30,9	April	78,1	81,1			
August	29,4	32,0	Juli	80,9	83,9			
Nov.	30,2	33,0	Okt.	81,3	84,2			

1) Einschl. Handwerk.

10 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOJAHRESVERDIENSTE 1983
DM

INDUSTRIEZWEIG	MAENNLICH	WEIBLICH	ALLE
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH-U. TIEFBAU M. HANDWERK)	37683	26068	35598
INDUSTRIE (OH. BAUINDUSTRIE)	38250	26068	35771
INDUSTRIE (OH. BERGBAU), HOCH-U. TIEFBAU M. HANDWERK	37651	26068	35488
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OH. BAUINDUSTRIE)	38037	26049	35424
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OH. GEW. U. VERARB. V. STEIN, U. ERD, SOWIE OH. BAUINDUSTRIE)	38069	26041	35388
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OH. GEW. U. VERARB. V. STEIN, U. ERD, HOCH-U. TIEFBAU 1)	37469	26042	35250
ELEKTRIZ., GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERS. DARUNTER: ELEKTRIZITAETSVERSORG.	44300 45219	31818 32105	43968 44865
BERGBAU	38335	.	38335
STEINKOHLBERGBAU, U. -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI	37593	.	37593
BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELL. ERZBERGBAU, GEW. V. SPALT-U. BRUTSTOFFHALTG. ERZEN	44732	.	44732
DARUNTER: EISENERZBERGBAU	35371	.	35371
KALII-U. STEINSALZBERGBAU, SALINEN	35984	.	35984
UEBR. BERGBAU 2), TORFGEWINNUNG	37599 43319	.	37599 43319
GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSQUETER INDUSTRIE	38362	28478	37357
GEW. U. VERARB. V. STEIN, U. ERD, (OH. VERARB. V. ASBEST)	37060	28140	36792
METALLERZ, U. -BEARB. (OH. NE-METALLE USW)	36091	27386	35840
DAVON: EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	35781	25367	35601
EISEN-, STAHL-U. TEMPERGIESSEREI	37231	29468	36849
ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE	36129	28071	35577
NE-METALLERZ., -HALBZEUGWERKE U. -GIESSEREI	38289	27415	37246
DARUNTER: NE-METALLGIESSEREI	37535	26220	36055
MINERALOELVERARBEITUNG	50104	34332	49790
CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. H. V. CHEMIEFASERN)	41419	29218	39164
H. V. CHEMIEFASERN	39368	29895	38391
HOLZBEARBEITUNG	33604	24921	32814
DAVON: SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEAGNIER-U. FURNIERWERKE	31276	23682	30856
SPERRHOLZ-, HOLZFASER-U. -SPAN-PLATTENWERKE	36900	25568	35347
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPE-ERZEUGUNG	40059	26570	39149
GUMMI-VERARB., VERARB. V. ASBEST	36731	27729	34880
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	38575	27778	36589
STAHL-, L. METALL-U. SCHIENENFZ. BAU (OH. LOK. BAU)	39792	27795	39568
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	37677	27480	37017
STRASSENFAHRZEUGB., REP. V. KFZ USW	42105	32873	41022
DARUNTER: H. V. KFZ U. -MOTOREN	43915	37021	43324
SCHIFFBAU	37130	26740	37039
LUFT-U. RAUMFAHRZEUGBAU	40843	30182	39852
ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	36390	26672	32590
FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN USW	34785	26729	31475
H. V. EDM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECH. VEREDLG., HAERTUNG	35625	26020	33553
H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR. USW	36847	28590	33765
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	35952	23902	31075
FEINKERAMIK	32414	24819	29081
H. U. VERARB. V. GLAS	36829	24687	35005
HOLZVERARBEITUNG USW	35771	26284	34061
H. V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SCHMUCK USW	33068	24330	28921
PAPIER-U. PAPPEVERARBEITUNG	35520	24319	31707
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	43388	28924	40847
H. V. KUNSTSTOFFWAREN	35284	24463	32238
LEDERERZEUGUNG	33774	24405	31102
LEDERVERARB. (OH. H. V. SCHUHEN)	29463	20764	23616
H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW	29809	22874	25415
TEXTILGEWERBE	32252	24039	28255
DARUNTER: SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSF. AUFM. V. GARNEN	31262	23832	28069
WEBEREI (OH. WEBEREIEN D. SONST. TEXTILGEW.)	32057	24774	29171
BEKLEIDUNGSGEWERBE	31187	22221	23299
NAHRUNGS-U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	37462	24043	33740
DARUNTER: BROT-U. BACKWARENINDUSTRIE	36135	23336	33598
OBST-U. GEMUESEVERARB.	34767	22340	30296
SCHLACHTHAEUUSER (OH. KOMMUNALE)			
FLEISCHVERARB.	36372	24752	32640
FISCHVERARBEITUNG	33704	21303	25774
BRAUEREI, MAELZEREI	38591	30705	38340
TABAKVERARBEITUNG	40472	29633	34635
DAVON: H. V. ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN	27124	19620	21143
TABAKVERARB. (OH. H. V. ZIGARREN, ZIGARILLOS U. AE.)	41912	34514	38472
HOCH-U. TIEFBAU (OH. FERTIGTEILBAU I. HOCHBAU) 1)	34164	.	34164

1) EINSCHL. HANDWERK

2) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS, SONSTIGER BERGBAU

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

Nr. der Grundsystematik¹⁾

1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung von Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226) 300	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung von Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau ²⁾
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung
101	darunter: Elektrizitätsversorgung
11	Bergbau
110	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung, Kokerei
111	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen
113 1	darunter: Eisenerzbergbau
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen
116,118	Übriger Bergbau 3), Torfgewinnung
20,21 (oh.210), 22 (oh.224,227), 23 (oh.238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie
22 (oh.222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)
23 (oh.233,236,238)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)
230-232	davon: Eisenschaffende Industrie
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke
233,236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei
236	darunter: NE-Metallgießerei
205	Mineralölverarbeitung
200 (oh.200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)
200 4	Herstellung von Chemiefasern
260	Holzbearbeitung
260 1,260 51 bis 260 53	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke
260 55 bis 260 59	Sperrholz-, Holzfasernplatten- und Holzspanplattenwerke
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung
213,216,222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest
238,24, 250 bis 256,259	Investitionsgüterindustrie
240 bis 241, 247 (o. 247 1)	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)
242,247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau
244 bis 245,249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
244 1,245 11 bis 245 14	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
246	Schiffbau
248	Luft- und Raumfahrzeugbau
250,259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
252 bis 254,259 4 bis 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
238,256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
243,249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
210,224,227, 257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	Verbrauchsgüterindustrie
224	Feinkeramik
227	Herstellung von Verarbeitung von Glas
261,269	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
265	Papier- und Pappeerzeugung
268	Druckerei, Vervielfältigung
210	Herstellung von Kunststoffwaren
270	Ledererzeugung
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
272,279	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
275	Textilgewerbe
275 1 bis 275 2	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
275 3,275 5,275 81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
276	Bekleidungsgerber
28/29	Nahrungs- und Genussmittelindustrie
284 1	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
286	Obst- und Gemüseverarbeitung
291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
292	Fischverarbeitung
293	Brauerei, Mälzerei
299	Tabakverarbeitung
299 4	davon: Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen
299 (oh. 299 4)	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
300 (oh. 300 5)	Hoch- und Tiefbau ²⁾ (ohne Fertigteilbau im Hochbau)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979).
2) Einschl. Handwerk.

3) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.



Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden Daten über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben ab 50 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche nachgewiesen.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter dargestellt.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet über etwa 270 ausgewählte Lohntarifverträge. Für die ausgesuchten Verträge werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Lohngruppen und tarifliche Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Nach Wirtschaftszweigen gegliedert, gibt diese Reihe Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Hierfür werden etwa 130 besonders wichtige Gehaltstarifverträge ausgewählt. Aus ihnen werden u.a. Laufzeit, tarifliche Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungsgesetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

Gehalts- und Lohnstrukturhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbeiter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ vor.

Personal- und Personalnebenkostenerhebungen

Zu den in dreijährigen Abständen durchgeführten Erhebungen werden 2 Hefte herausgegeben (zuletzt für 1981):

- Heft 1 Aufwendungen der Arbeitgeber im Produzierenden Gewerbe
- Heft 2 Aufwendungen der Arbeitgeber im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.